



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entlastung des Wasserhaushaltes durch Gehölzrücknahme in einem mesotroph-sauren Zwischenmoor

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.12

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelpfort/ 004/ 5

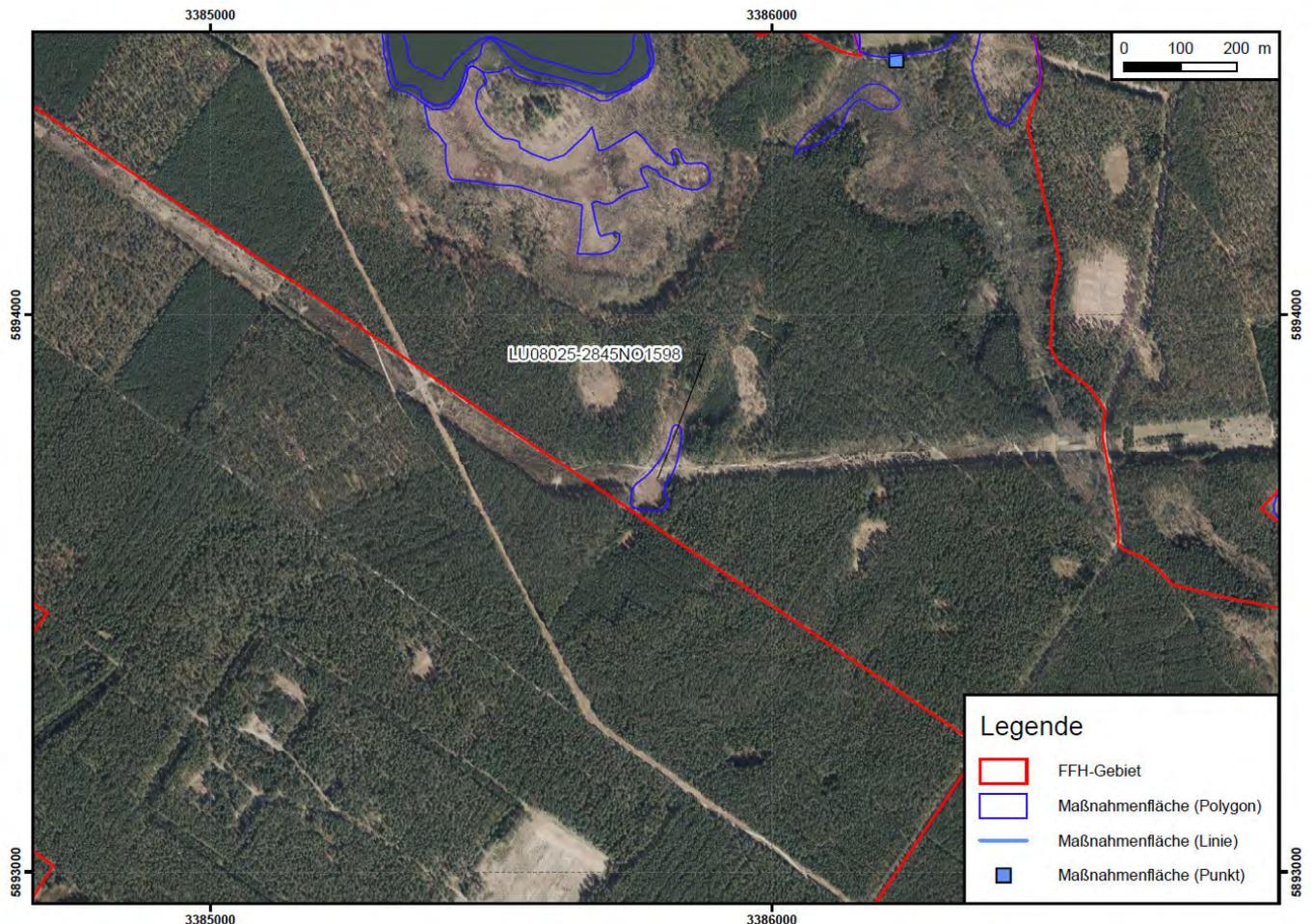
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2845NO1598

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Optimierung der Wasserversorgung in einem degradierten Zwischenmoor

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im FFH-Gebiet sind mehrere mesotroph-saure Zwischenmoore in zu- und abflusslosen kleinen Senken ausgeprägt, die aufgrund des großräumig angespannten Landschaftswasserhaushaltes zunehmende degradieren und verbuschen. Einzige Möglichkeit, den Verlust dieser LRT-Teilflächen zu vermeiden/ hinauszuzögern besteht neben dem Waldumbau in den angrenzenden (von Nadelgehölzen dominierten) Forstbeständen in einer (partiellen) Entnahme der Gehölze im Moor, die ggf. nach mehreren Jahren zu wiederholen ist. Die entnommenen Gehölze sind zu entsorgen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W30 / abgelehnt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 3

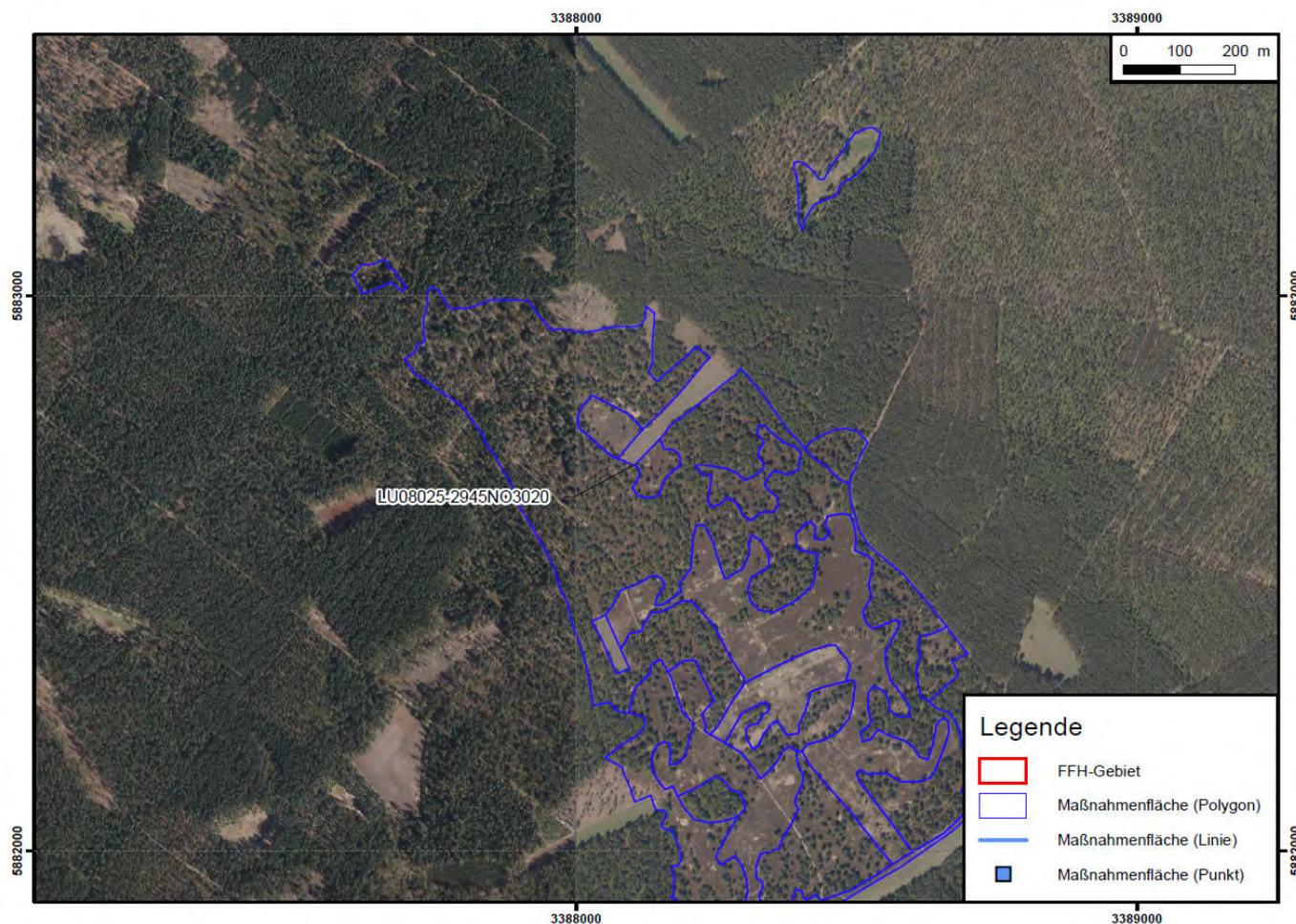
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO3020

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 3, 4

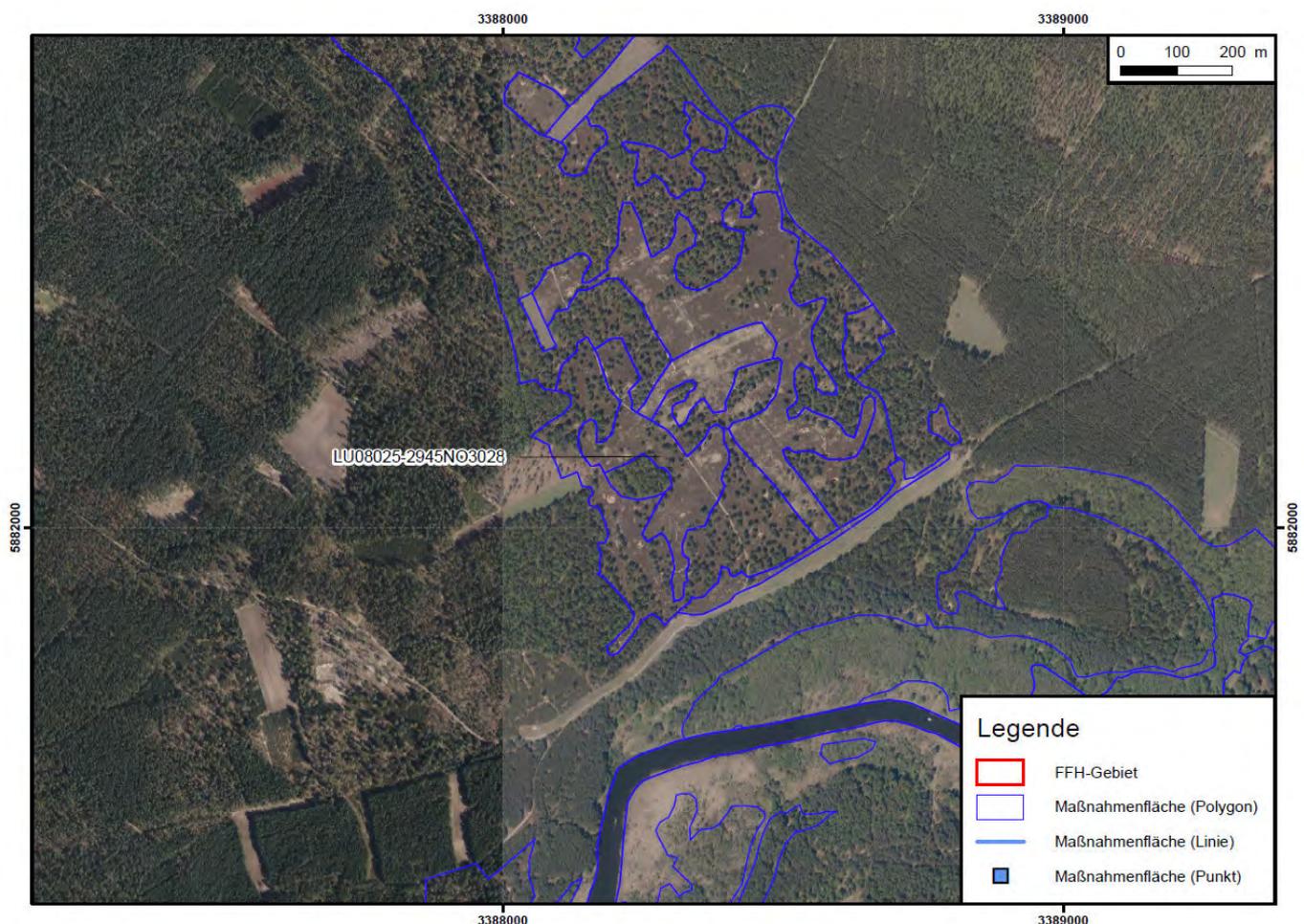
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO3028

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,8 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5

Dringlichkeit des Projektes: laufend/ kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 002/ 21/2

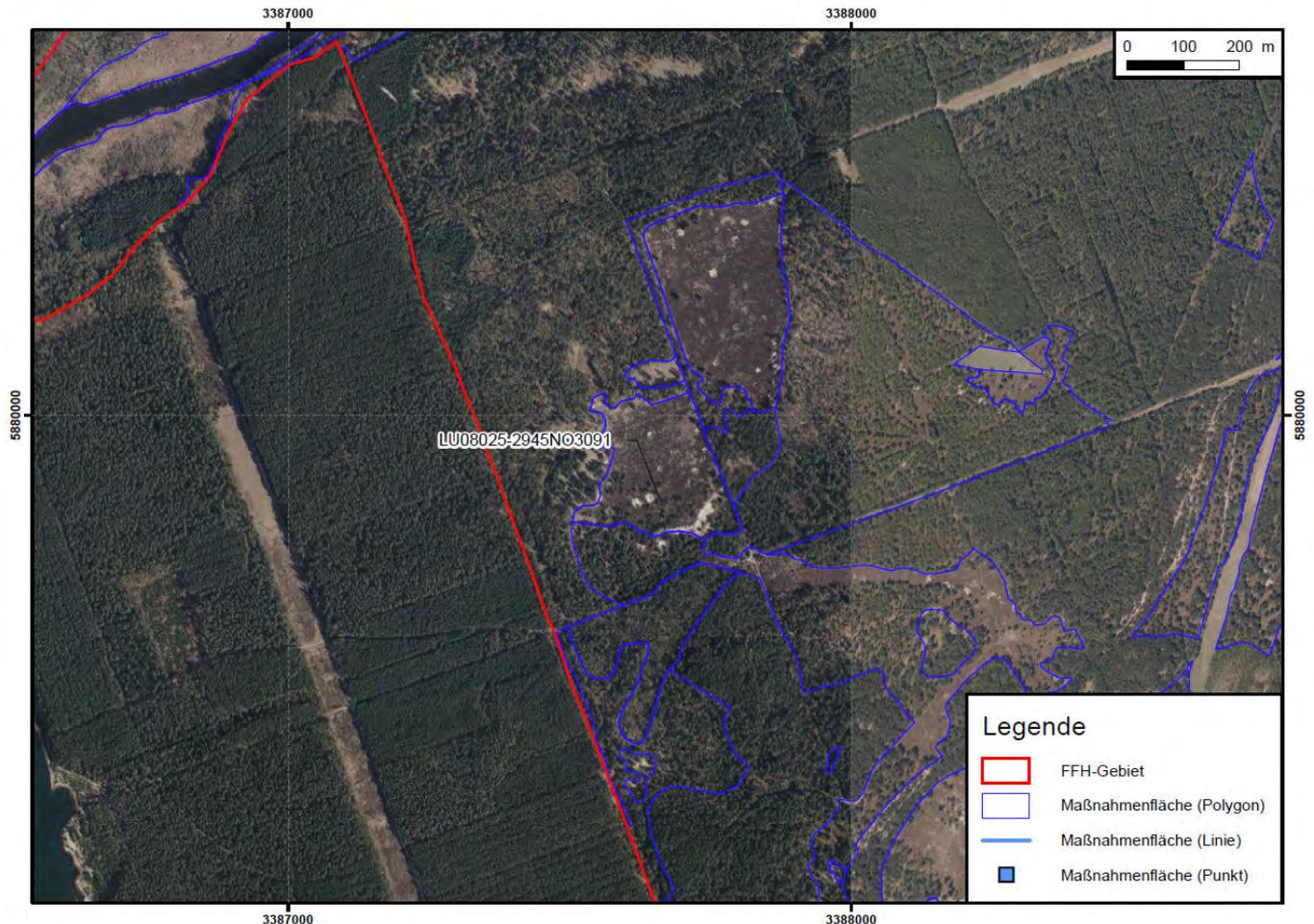
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO3091

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 5,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die LRT 2310-Teilflächen östlich von Burgwall zeichnen sich durch ein besonders gut ausgeprägtes Dünenrelief und einen sehr vitalen Bestand des Heidekrautes (*Calluna vulgaris*) aus, der Anteil an höherwüchsigen Gehölzen ist gering. Der Standort wurde in der Vergangenheit regelmäßig gemäht, das Mahdgut aus der Fläche entfernt. Dieses Pflegeregime ist unter Beachtung der Entwicklung fortzusetzen, wobei zur Erhaltung des offenen Charakters größere Abstände von fünf bis zehn Jahren aller Voraussicht nach ausreichen. Der Schnitt sollte im Winterhalbjahr und so tief wie möglich erfolgen, Bodenverwundungen sind dabei ausdrücklich erwünscht. Bodenverdichtungen durch mehrfaches Überfahren der Fläche mit schwerem Gerät sind allerdings zu vermeiden. In großen Zeitabständen kann eine intensive Pflege durch partiellen Abtrag der Rohhumusdecke (Abplaggen, Abschopern) zum Fortbestand des LRT beitragen, wobei mögliche Munitionsbelastungen zu beachten sind.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O63	Abplaggen von Heiden	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O62 / zugestimmt / 08.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 08.02.2021 / Eigentümer

O63 / zugestimmt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Flächeneigentümer

Zeithorizont: laufend/ kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 2, 3, 4; Barsdorf/ 004/ 41

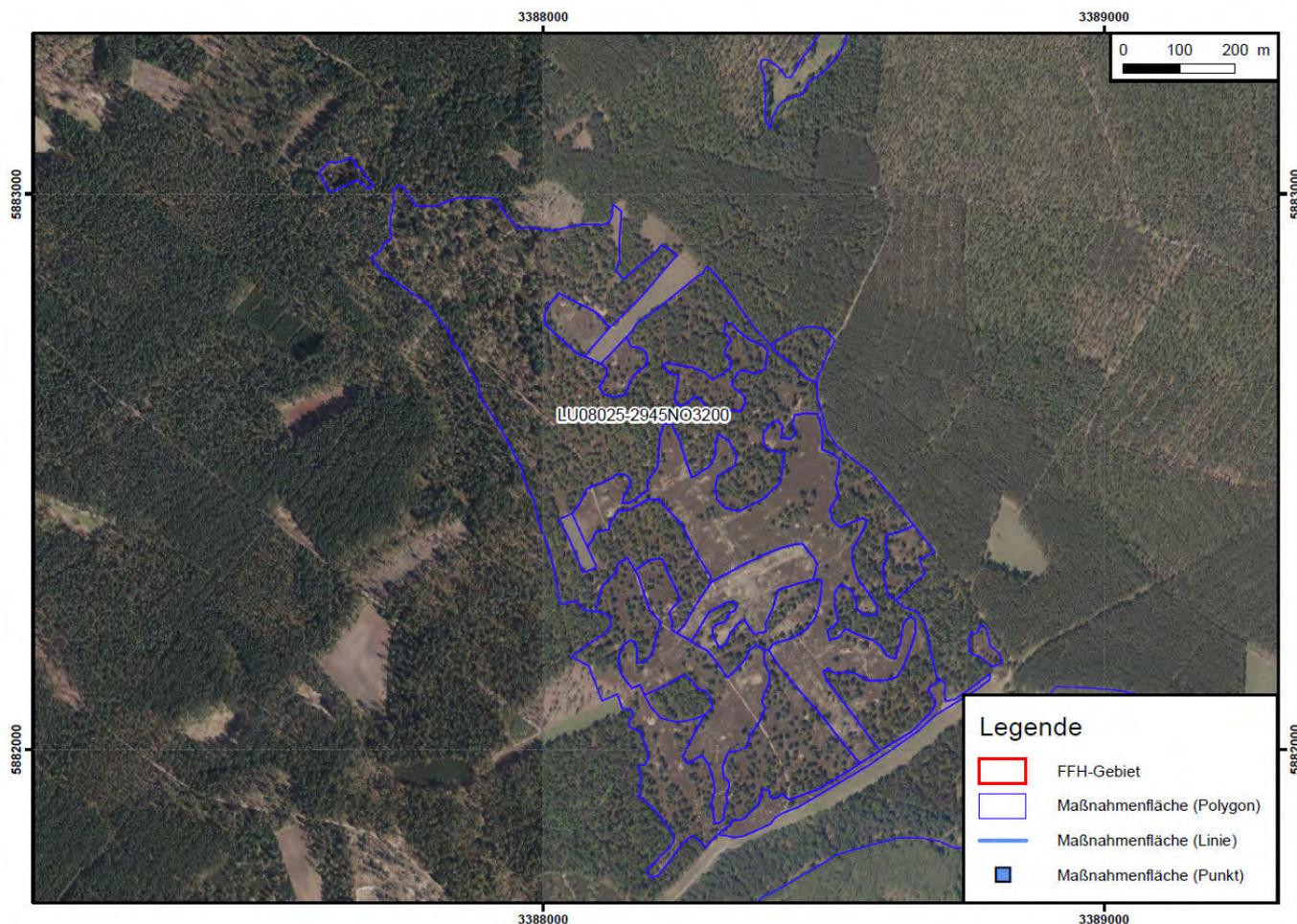
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO3200

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 30,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 2

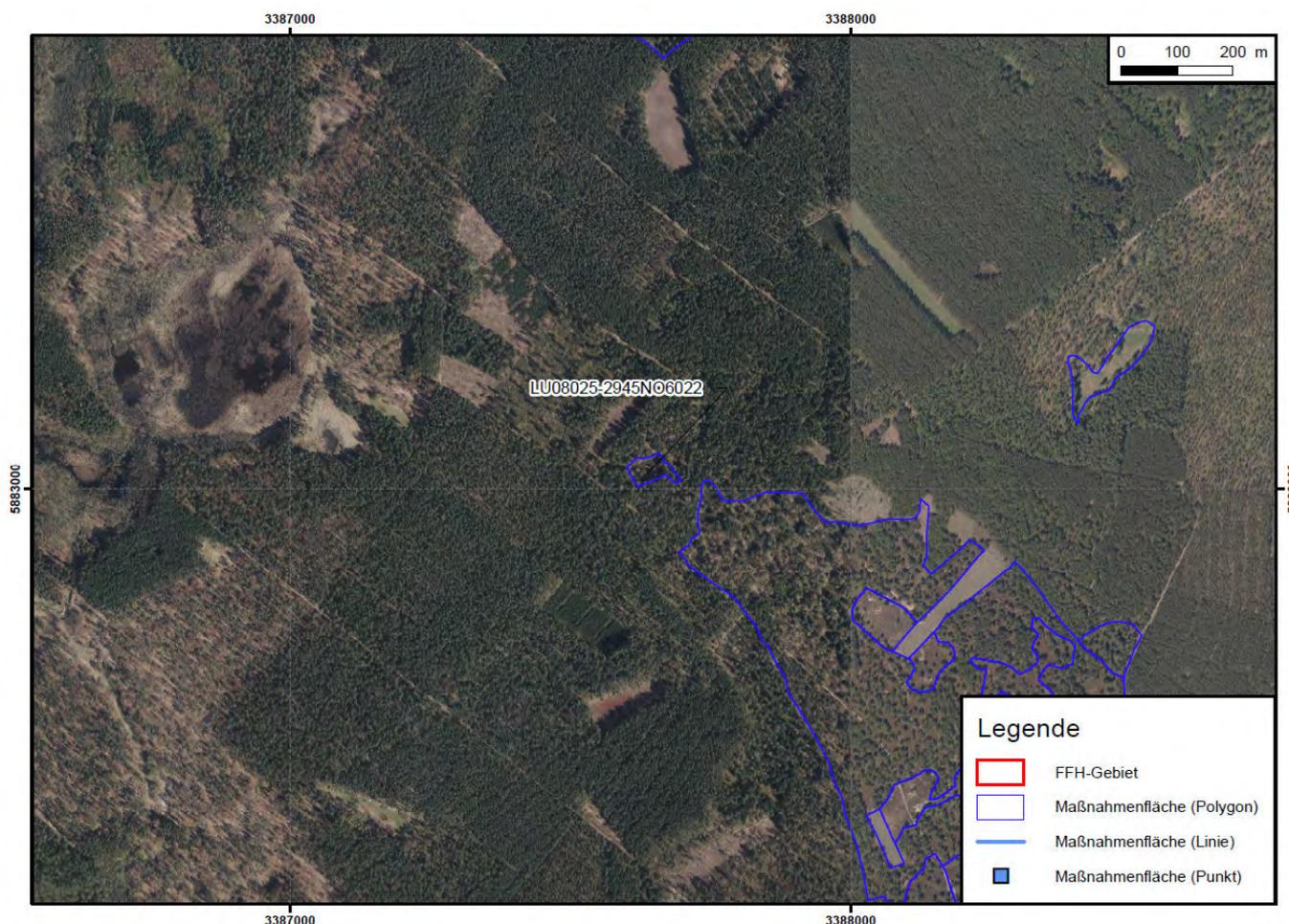
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO6022

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 3

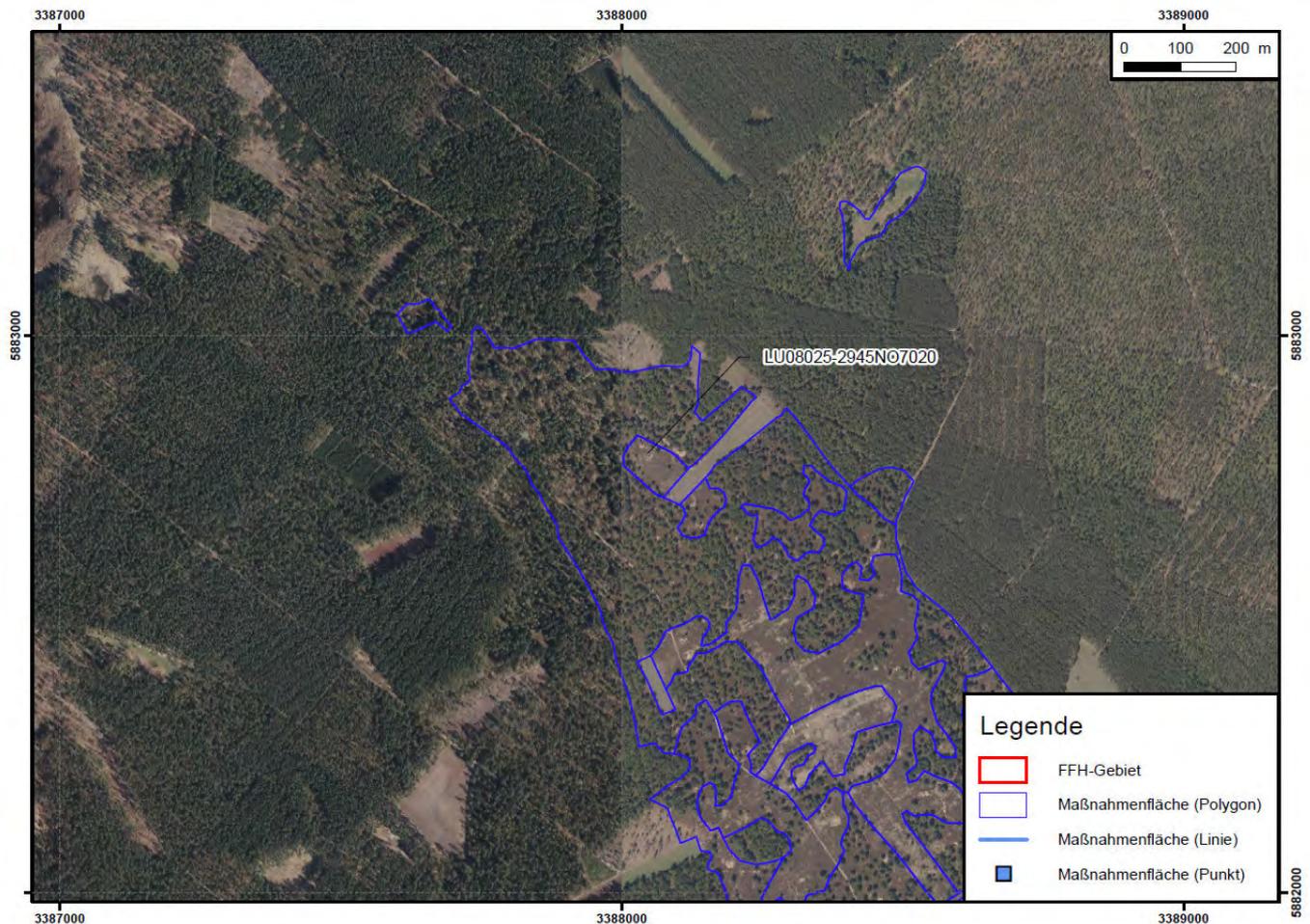
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO7020

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5

Dringlichkeit des Projektes: laufend/ kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 002/ 56

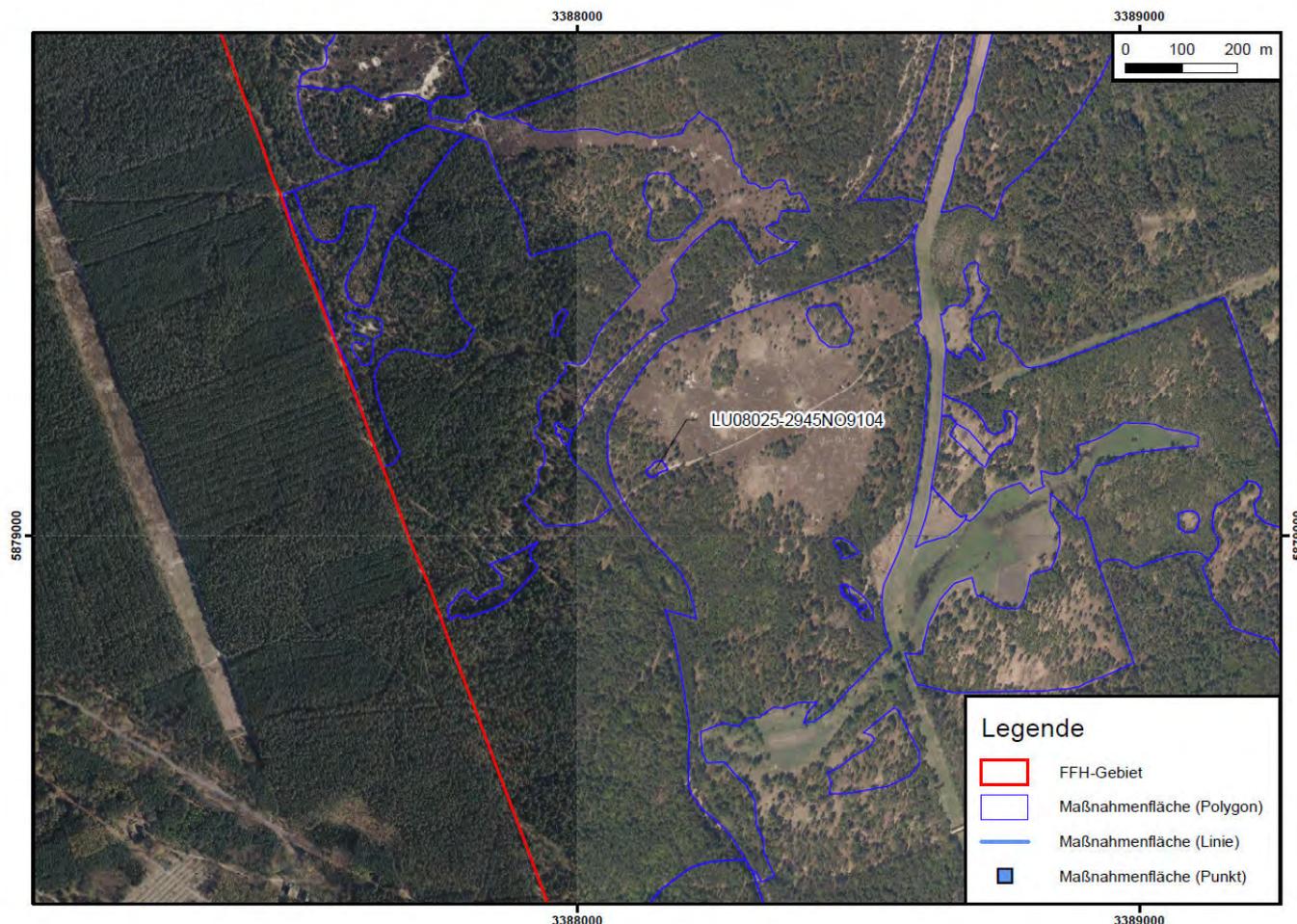
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO9104

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die LRT 2310-Teilflächen östlich von Burgwall zeichnen sich durch ein besonders gut ausgeprägtes Dünenrelief und einen sehr vitalen Bestand des Heidekrautes (*Calluna vulgaris*) aus, der Anteil an höherwüchsigen Gehölzen ist gering. Der Standort wurde in der Vergangenheit regelmäßig gemäht, das Mahdgut aus der Fläche entfernt. Dieses Pflegeregime ist unter Beachtung der Entwicklung fortzusetzen, wobei zur Erhaltung des offenen Charakters größere Abstände von fünf bis zehn Jahren aller Voraussicht nach ausreichen. Der Schnitt sollte im Winterhalbjahr und so tief wie möglich erfolgen, Bodenverwundungen sind dabei ausdrücklich erwünscht. Bodenverdichtungen durch mehrfaches Überfahren der Fläche mit schwerem Gerät sind allerdings zu vermeiden. In großen Zeitabständen kann eine intensive Pflege durch partiellen Abtrag der Rohhumusdecke (Abplaggen, Abschopern) zum Fortbestand des LRT beitragen, wobei mögliche Munitionsbelastungen zu beachten sind.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O63	Abplaggen von Heiden	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O62 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O89 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O63 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: laufend/ kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 002/ 58

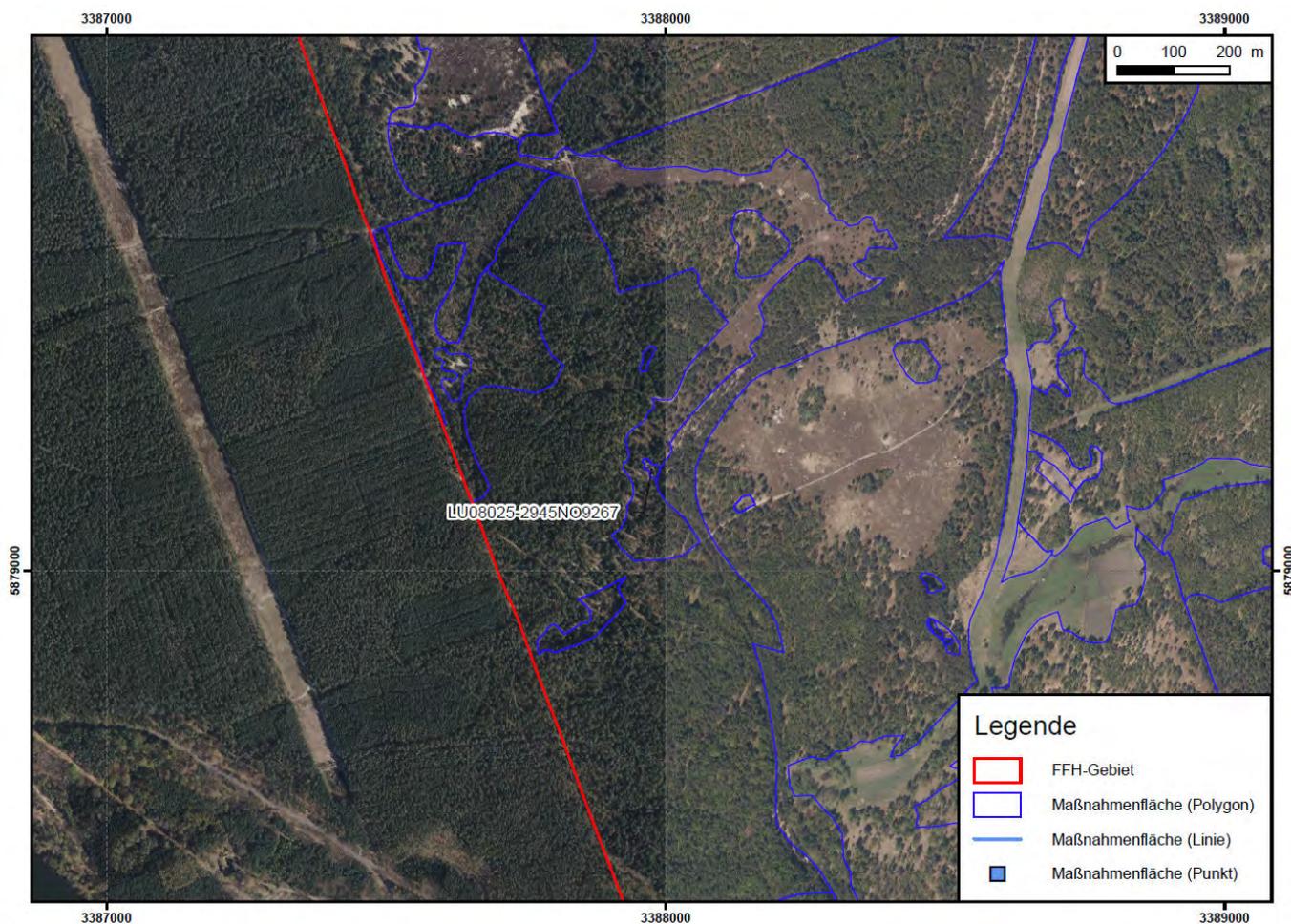
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NO9267

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km):

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Südlich der Havel in der Umgebung der ehemaligen Garnison Vogelsang befinden sich inmitten von ausgedehnten Wäldern und Forsten kleinflächige Dünen, deren Relief sehr prägnant ausgebildet ist. Sie weisen jedoch bereits unterschiedlichen Stadien der Sukzession auf. Die Standorte sollten möglichst in das sporadische Mahdregime (im Abstand von 5 bis 10 Jahren) in der Nähe befindlicher Heidestandorte einbezogen werden. Im Vorfeld der regelmäßigen Pflege ist eine vollständige Entbuschung erforderlich, wobei das Holz aus der Fläche zu entfernen ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O62 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O113 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten: Abstimmung

Laufende Kosten: Untere Naturschutzbehörde

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 4

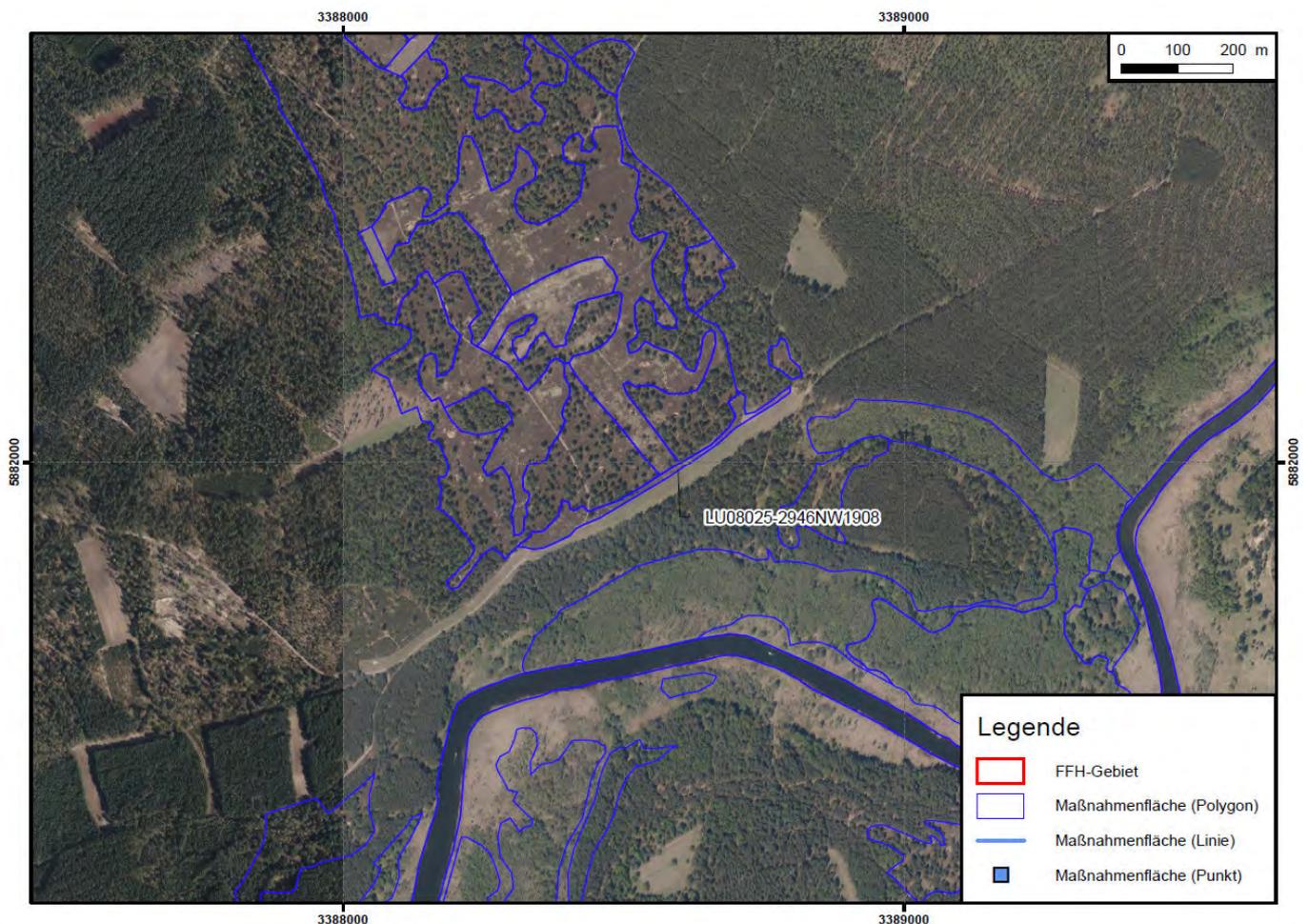
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NW1908

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 3, 4, 6

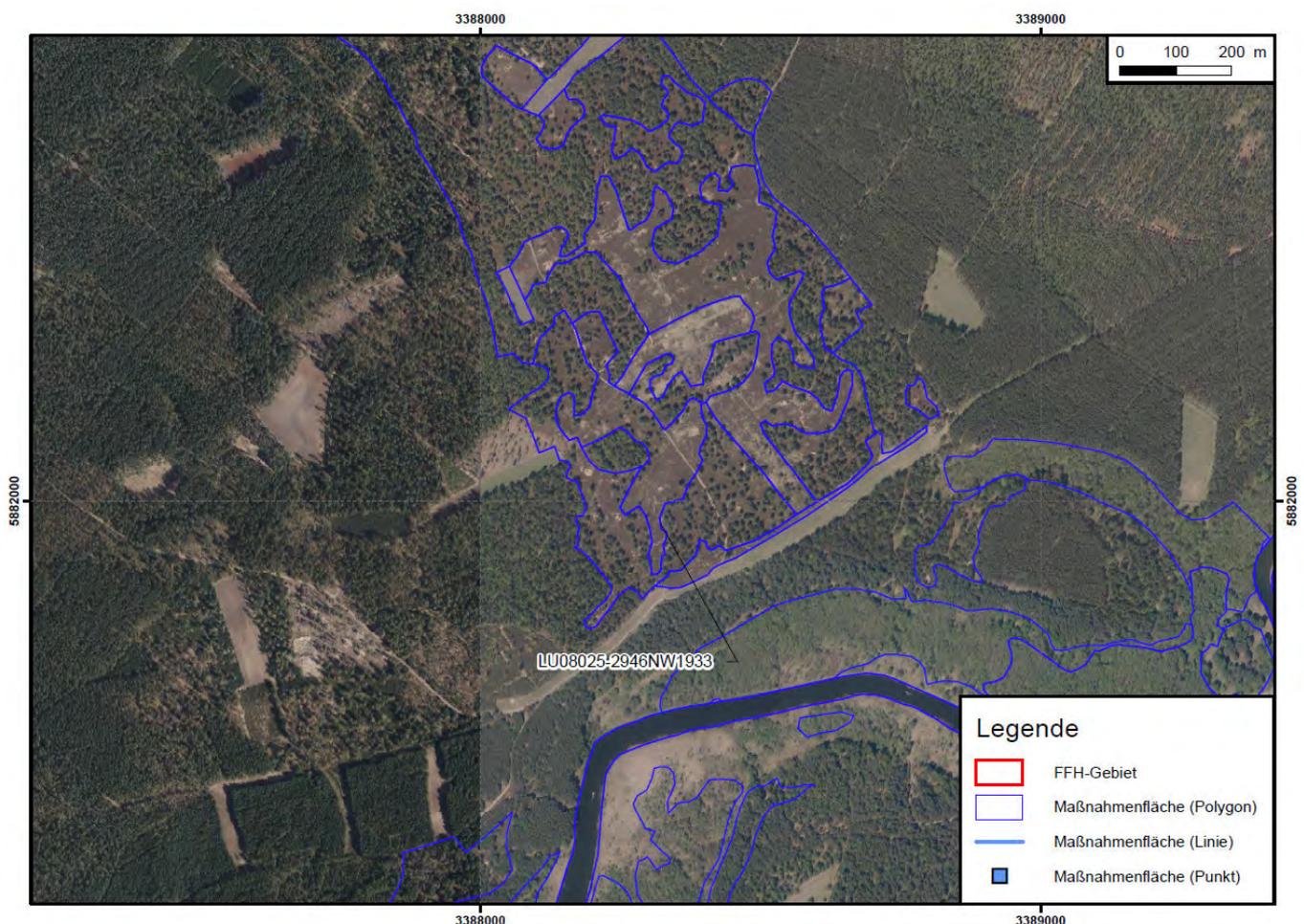
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945NW1933

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 7,8 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 004/ 41

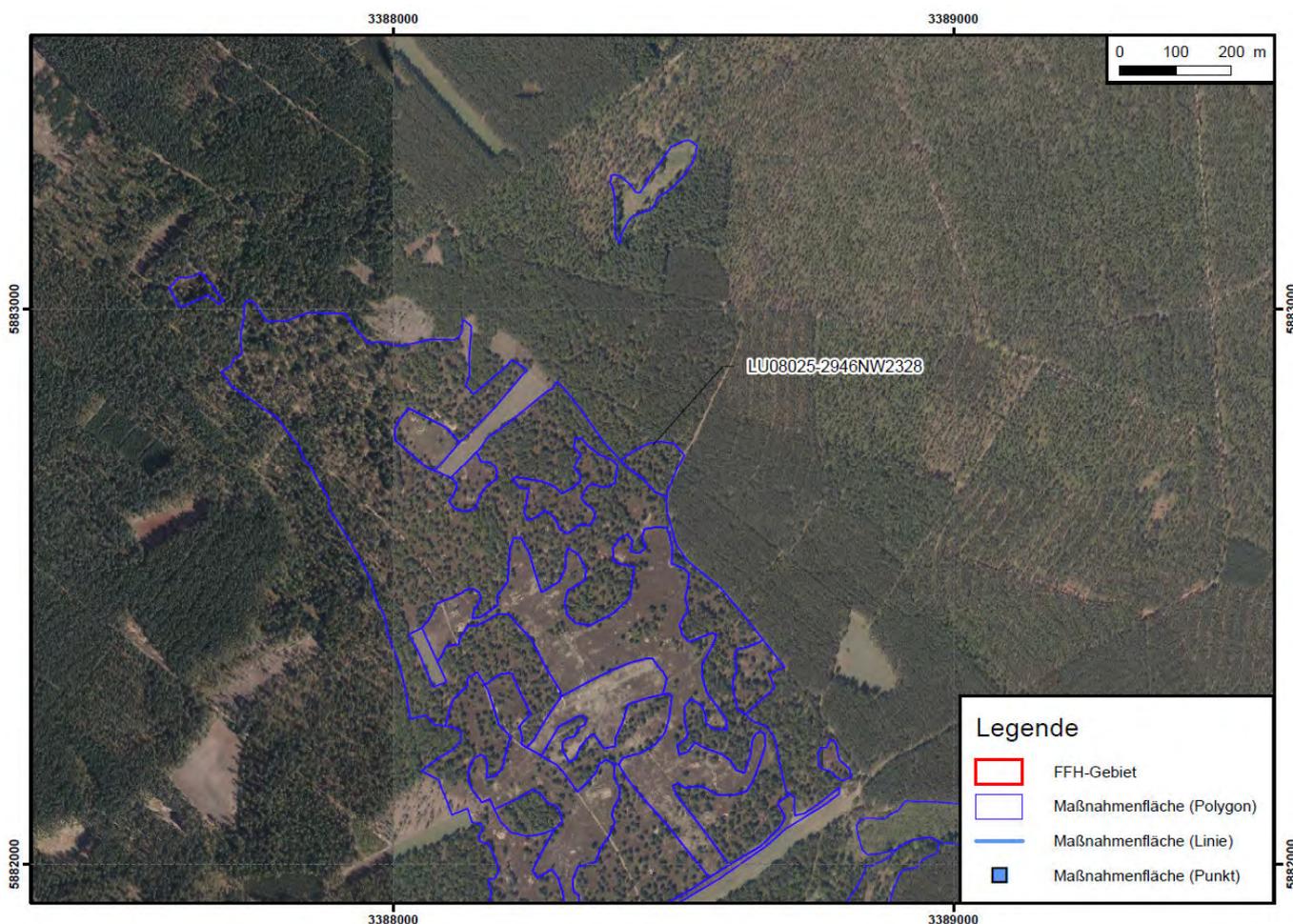
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2328

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 4; Barsdorf/ 004/ 41

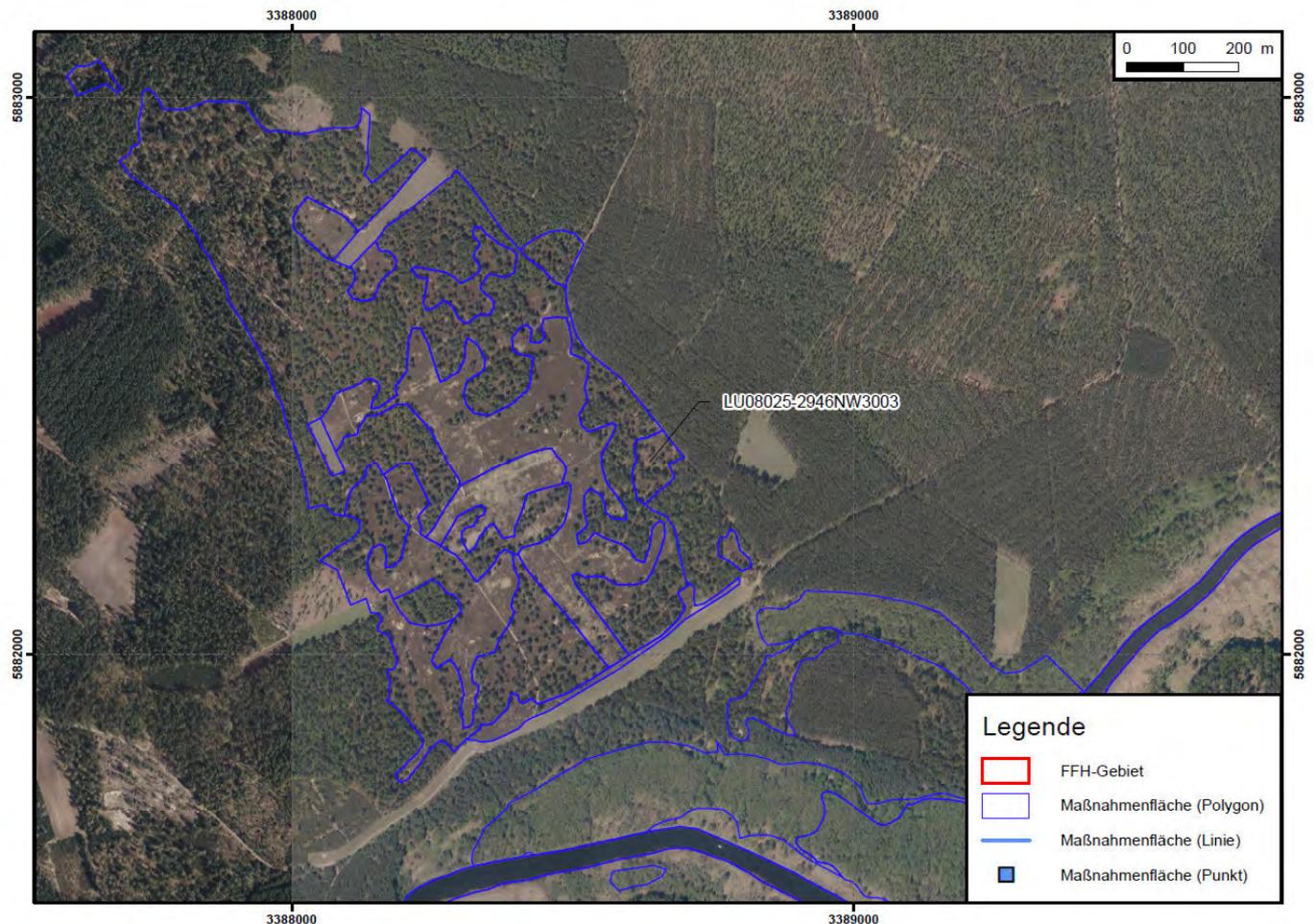
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3003

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 4

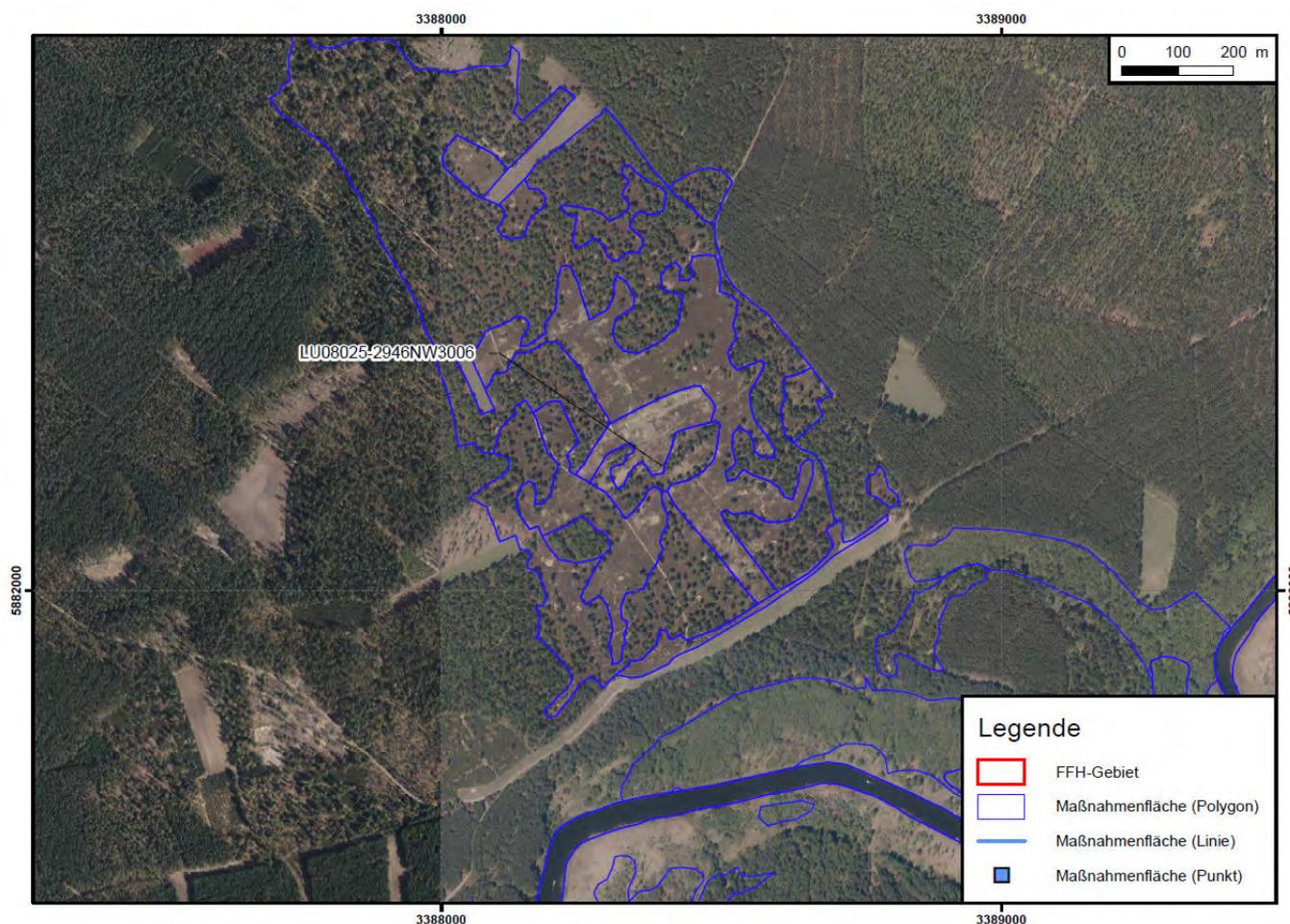
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3006

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 4

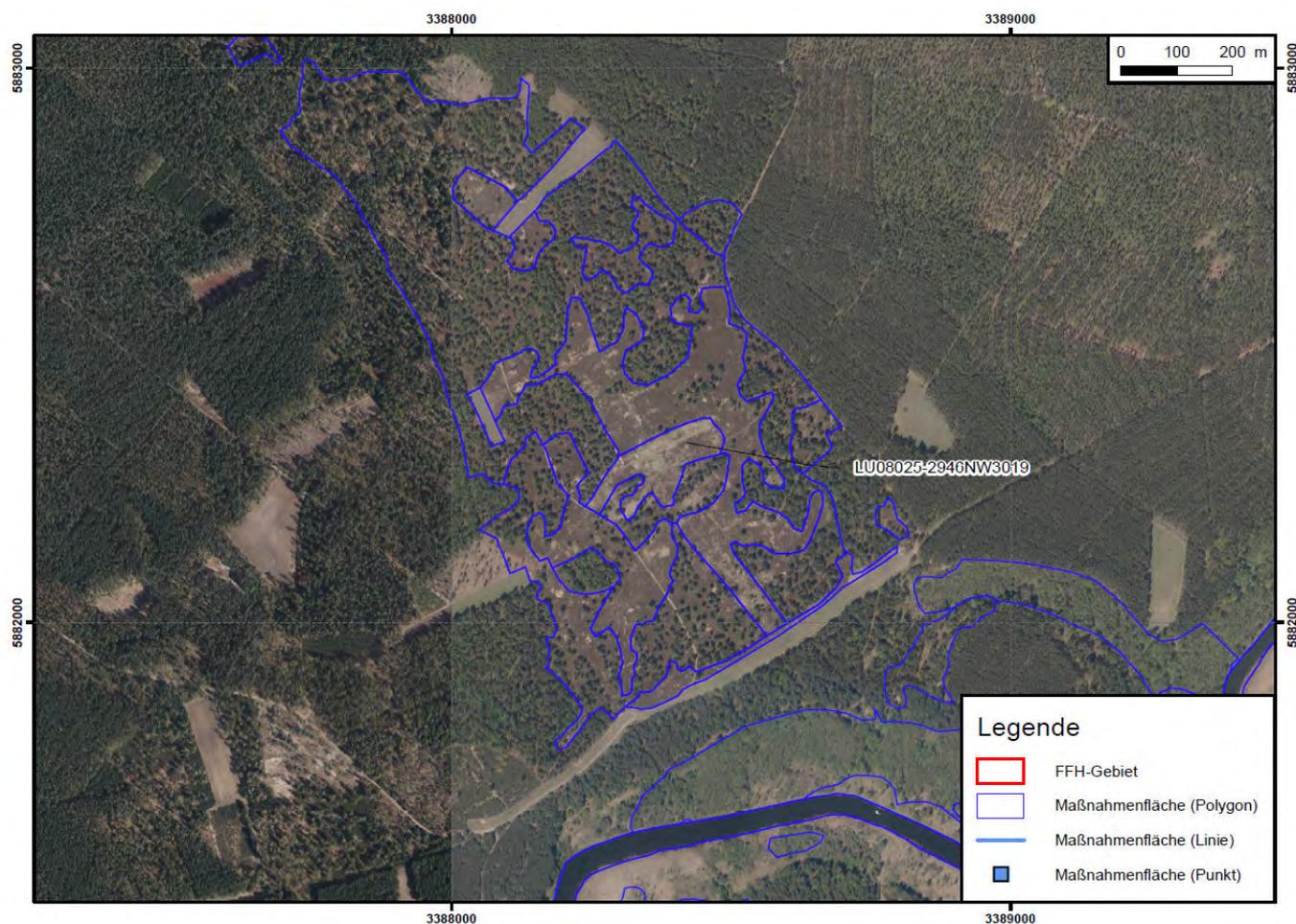
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3019

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :
Monitoring (nachher) am : durch :
Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 4

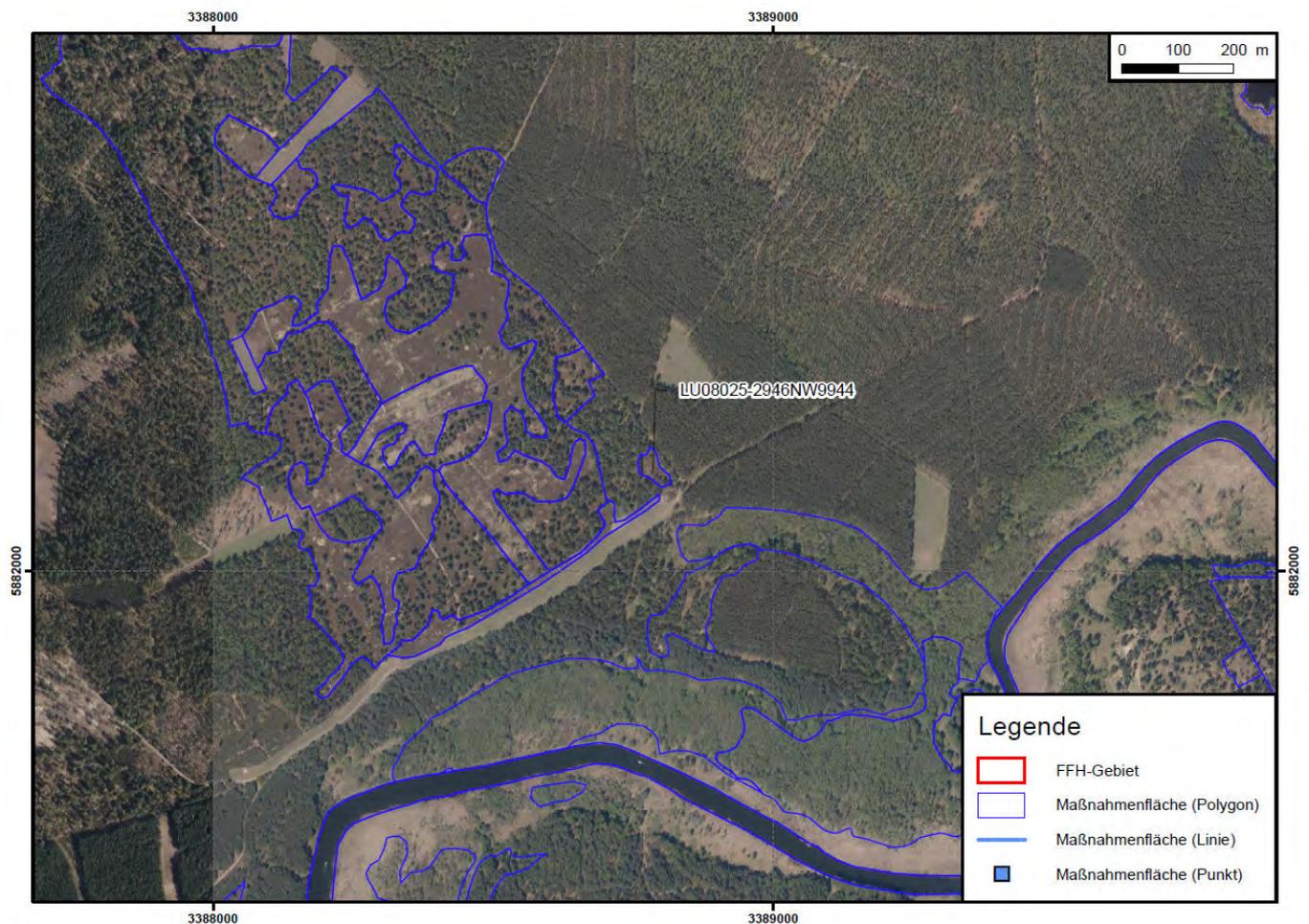
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW9944

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :
Monitoring (nachher) am : durch :
Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zedenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 003/ 43473

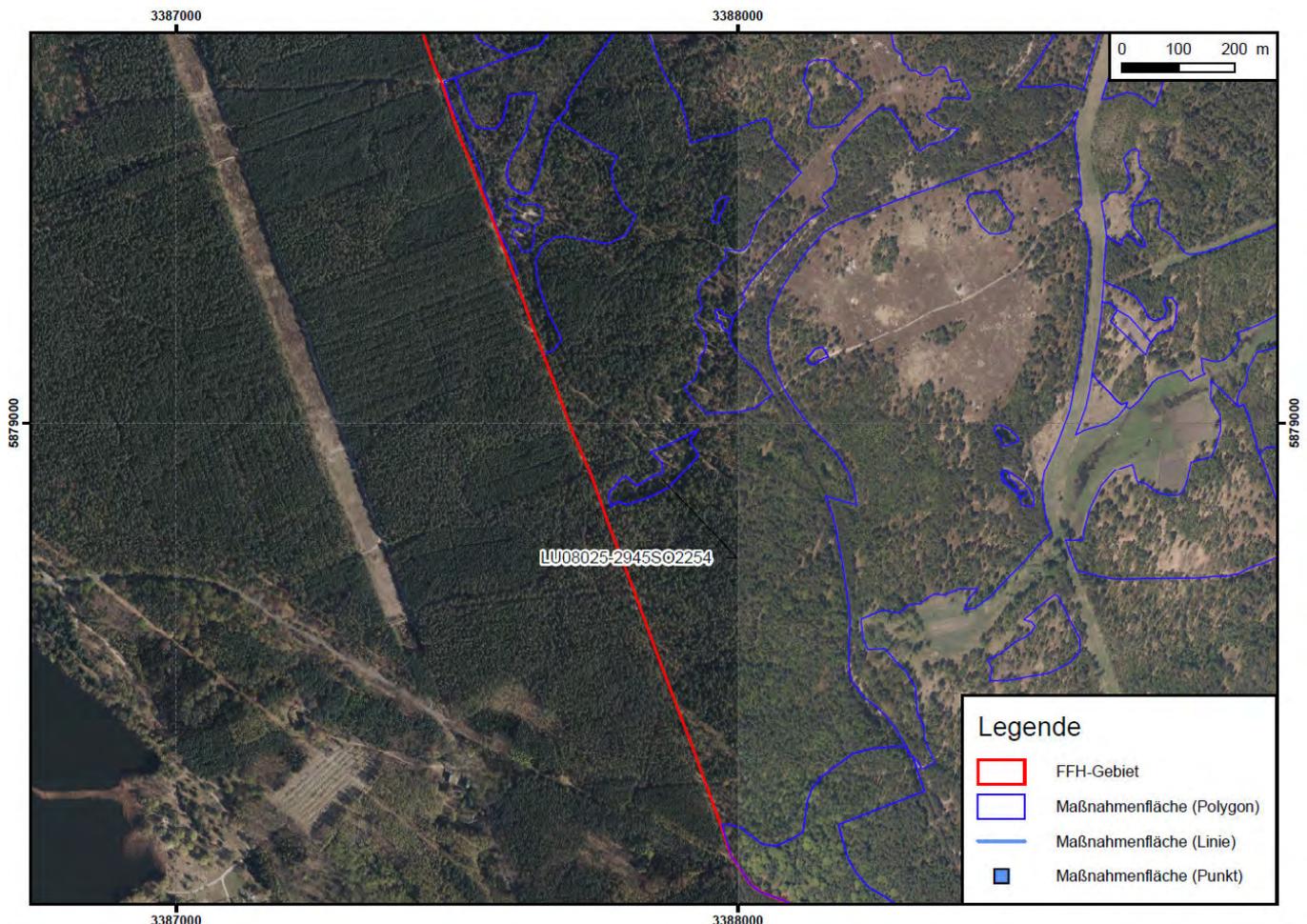
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2945SO2254

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Südlich der Havel in der Umgebung der ehemaligen Garnison Vogelsang befinden sich inmitten von ausgedehnten Wäldern und Forsten kleinflächige Dünen, deren Relief sehr prägnant ausgebildet ist. Sie weisen jedoch bereits unterschiedlichen Stadien der Sukzession auf. Die Standorte sollten möglichst in das sporadische Mahdregime (im Abstand von 5 bis 10 Jahren) in der Nähe befindlicher Heidestandorte einbezogen werden. Im Vorfeld der regelmäßigen Pflege ist eine vollständige Entbuschung erforderlich, wobei das Holz aus der Fläche zu entfernen ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O62 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O113 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Beutel/ 004/ 94/1; Röddelin/ 005/ 49,
183, 18, 20/1, 16, 17, 30/1

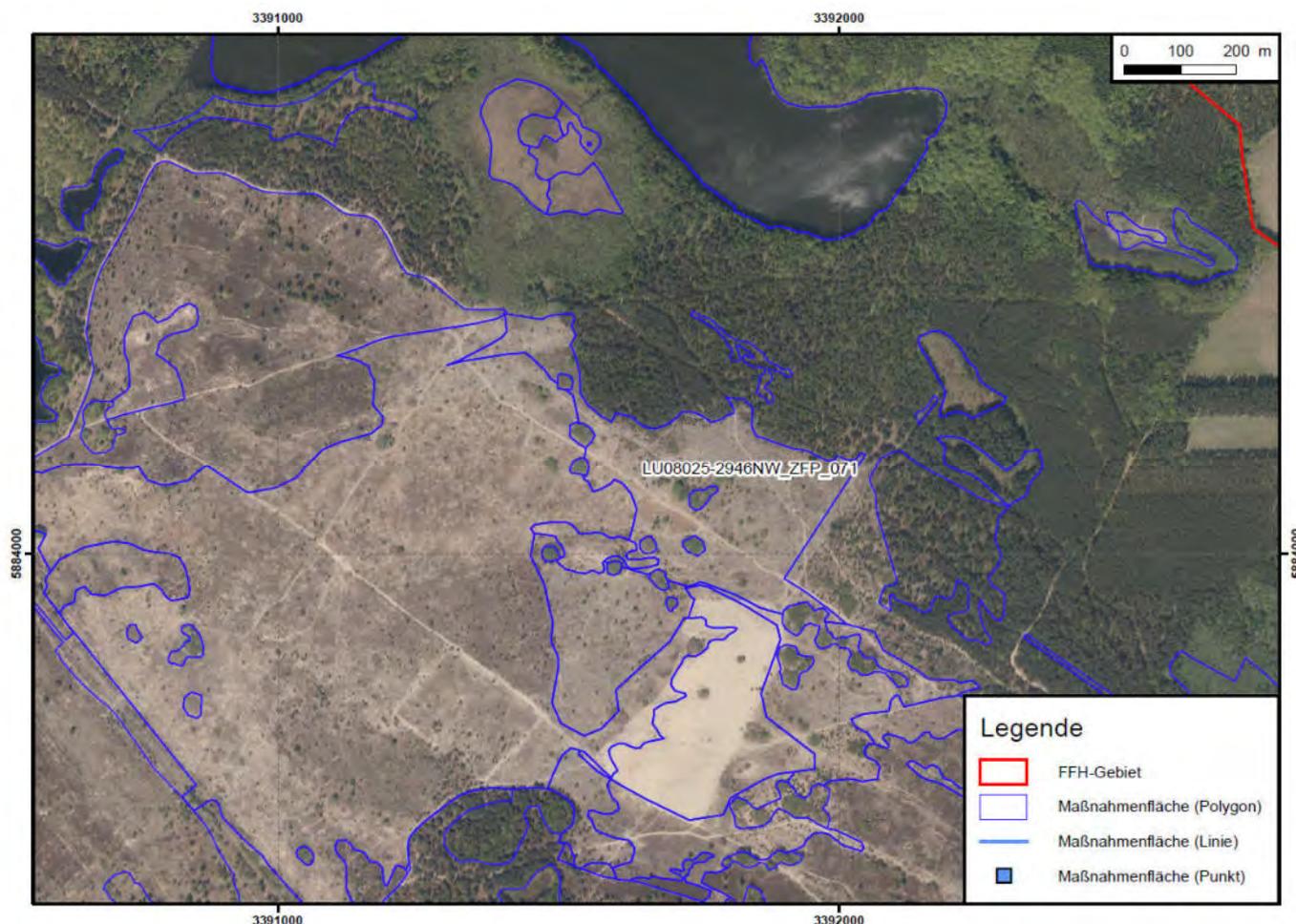
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW_ZFP_071

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 12,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Voraussetzung für die Sicherung des seltenen LRT im FFH-Gebiet ist der Erhalt großer zusammenhängender vegetationsarmer bis -freier Flächen sowohl auf dem Standort selbst als auch in seiner Umgebung. Nur so hat der Wind genug Angriffsfläche, um das Sandsubstrat umzulagern und das lebensraumtypische Relief zu modellieren. Großflächig ist der LRT 2310 im Bereich der Wüste Beutel verbreitet (und hier eng verzahnt mit Heideflächen (LRT 4030) sowie Dünen mit offenen Grasflächen. Der gesamte Biotopkomplex wird ein- bis zweimal jährlich mit Schafen beweidet, was kontinuierlich fortzusetzen ist. Die Entwicklung des Standortes ist regelmäßig zu beobachten, wenn sich ggf. Gehölze bzw. Land-Reitgras massiv ausbreiten, ist die Pflege kurzzeitig zu intensivieren (durch Beweidung mit hoher Besatzdichte, tiefe Mahd mit Entnahme des Erntegutes und/ oder das partielle Abschoppeln (Entnahme der Vegetation und eines großen Teils der Rohhumusschicht) bzw. Abplaggen (Entnahme der Vegetation und der gesamten Rohhumusschicht bis zum Mineralboden) von Teilflächen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)*	Nein
O62	Mahd von Heiden	Nein
O63	Abplaggen von Heiden	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O121 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O62 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O63 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erweiterung der Fläche eines kalkreichen Sandrasens durch Erstpflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.8

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 88, 89

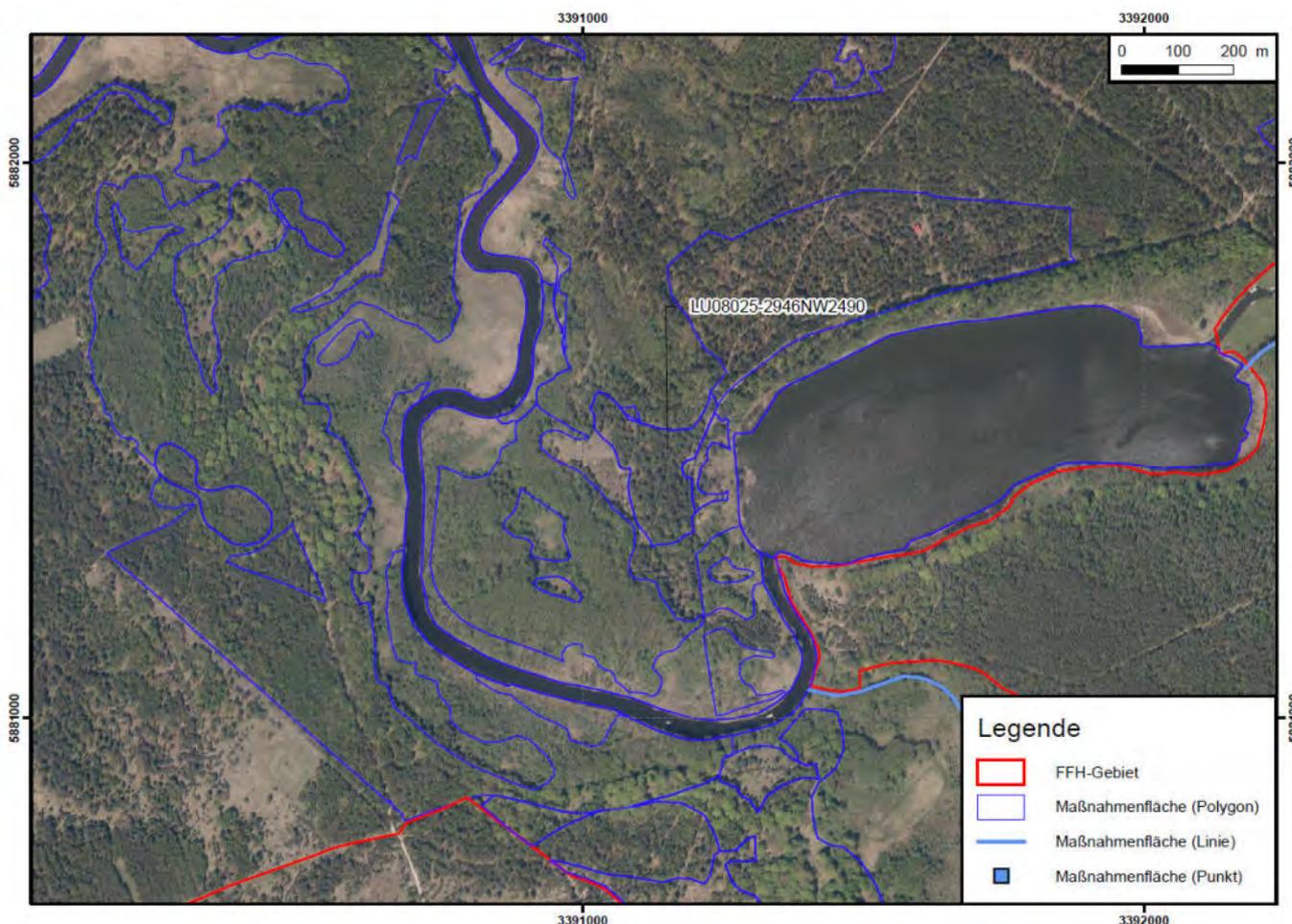
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2490

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,9 ha Gesamtfläche; die Wiederherstellungsfläche umfasst 0,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Wiederherstellung eines kalkreichen Sandrasens, der aufgrund der Lage im Naturentwicklungsgebiet des NSG Kleine Schorfheide nicht erhalten werden kann

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Am Westufer des Großen Kuhwallsees sind zwei kleine Standorte des LRT 6120* ausgeprägt. Eine Teilfläche befindet sich innerhalb der Prozessschutzfläche des NSG Kleine Schorfheide, Pflegemaßnahmen sind hier unzulässig. Mit einem zeitnahen LRT-Flächenverlust ist zu rechnen. Um den LRT-Verlust zu kompensieren, sollte der Standort LU08025-2946NW2506 flächenmäßig erweitert werden. Das sporadische Vorkommen von Arten kalkreicher Trockenstandorte, wie des Ährigen Blauweiderichs (*Pseudolysimachium spicatum*) und der Kleinen Wiesenraute (*Thalictrum flavum*) in einem Vorwald in der unmittelbaren Umgebung des Standortes weist darauf hin, dass eine Erweiterung des wertvollen Standortes durch Gehölzentnahme und Einbeziehung in die Pflege möglich ist. Die entnommenen Gehölze sind aus der Fläche zu entnehmen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F56	Wiederherstellung wertvoller Offenlandbiotope durch Gehölzentnahme	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

F56 / keine Angabe / 18.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung eines kalkreichen Sandrasens durch regelmäßige Mahd

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.8

Dringlichkeit des Projektes: Entbuschung kurzfristig, Mahd kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 88, 89, 176

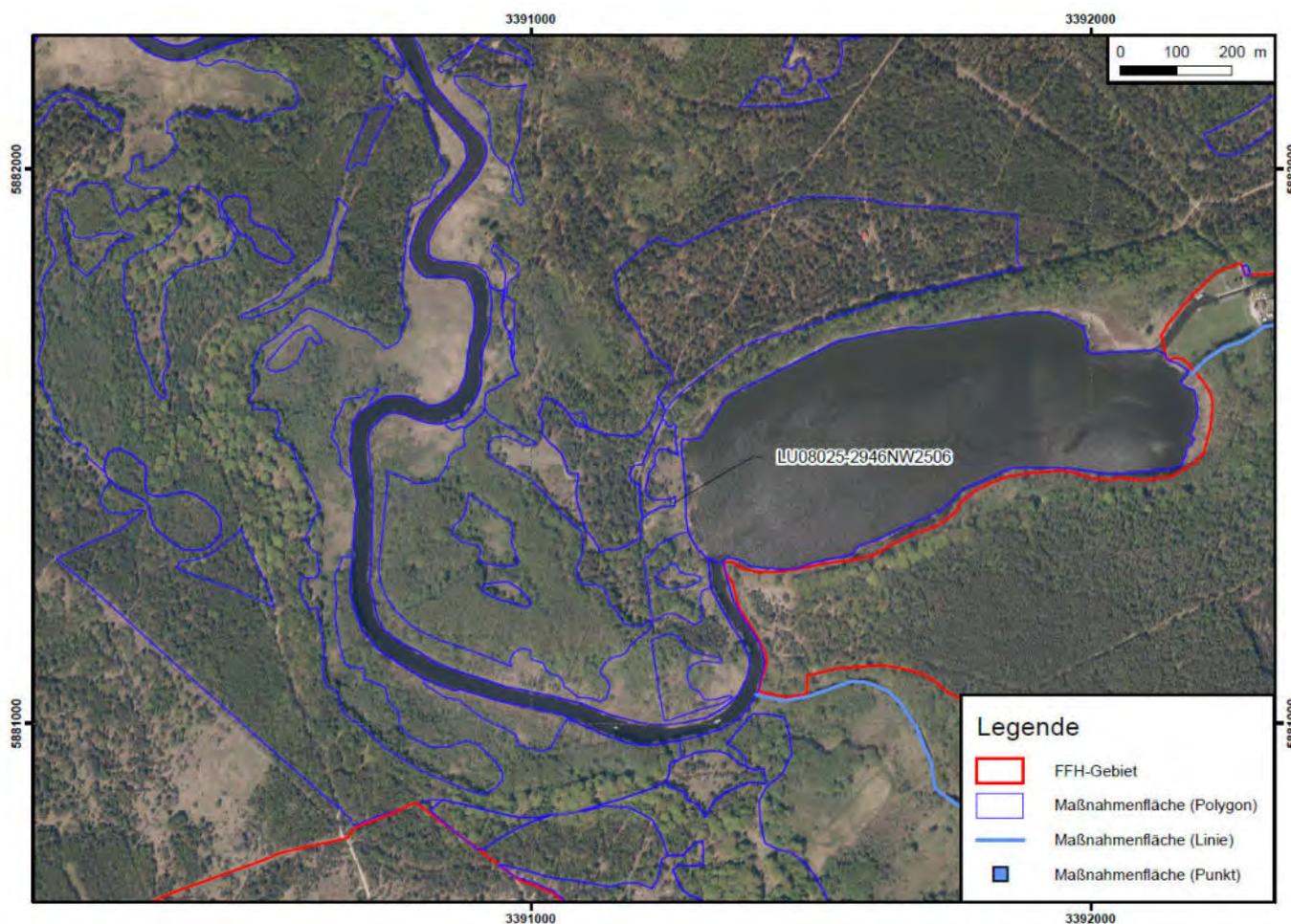
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2506

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt einer Teilfläche des LRT 6120* durch standortangepasste Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6120

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die größere der beiden Teilflächen des LRT 6120* befindet sich am Westufer des Großen Kuhwallsees und weist noch Offenlandcharakter auf. Gehölze, wie Zitter-Pappel (*Populus tremula*) und Brombeere (*Rubus fruticosus*) breiten sich jedoch aus, beschatten den Standort und tragen zur Ruderalisierung bei. Hier ist eine konsequente Gehölzbeseitigung erforderlich, wobei ältere Bäume (mit Ausnahme von Pappeln) belassen werden sollten. Die Arbeiten sind in den Herbst- und Wintermonaten außerhalb der Vegetations- und Brutzeit vorzusehen. Der Gehölzschnitt ist von der Fläche zu entfernen. Danach ist eine Tiefschnittmahd vorzusehen, bei der so viel Biomasse wie möglich entfernt wird und kleinflächige Offenbodenbereiche entstehen. Anschließend sollte sich eine regelmäßige Mahd, optimalerweise einmal pro Jahr im Sommer anschließen. Aber auch eine Pflege im zwei- bis dreijährigen Abstand könnte ausreichen, um den kalkreichen Sandrasen zu erhalten. Um Nährstoffanreicherungen zu vermeiden, ist ein Abtransport des Mähgutes erforderlich. In die Pflege ist auch der Randbereich des angrenzenden Vorwaldes (nach Erstpflge) einzubeziehen (Maßnahme LU08025-2946NW2490). Die Unzulässigkeit der Ausbringung von Dünger jeglicher Art und Pflanzenschutzmitteln ist bereits in der NSG-VO geregelt.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O114 / keine Angabe / 18.06.2021 / Eigentümer

O118 / keine Angabe / 18.06.2021 / Eigentümer

O113 / keine Angabe / 18.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: Entbuschung kurzfristig, Mahd kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 15, 16, 49, 51

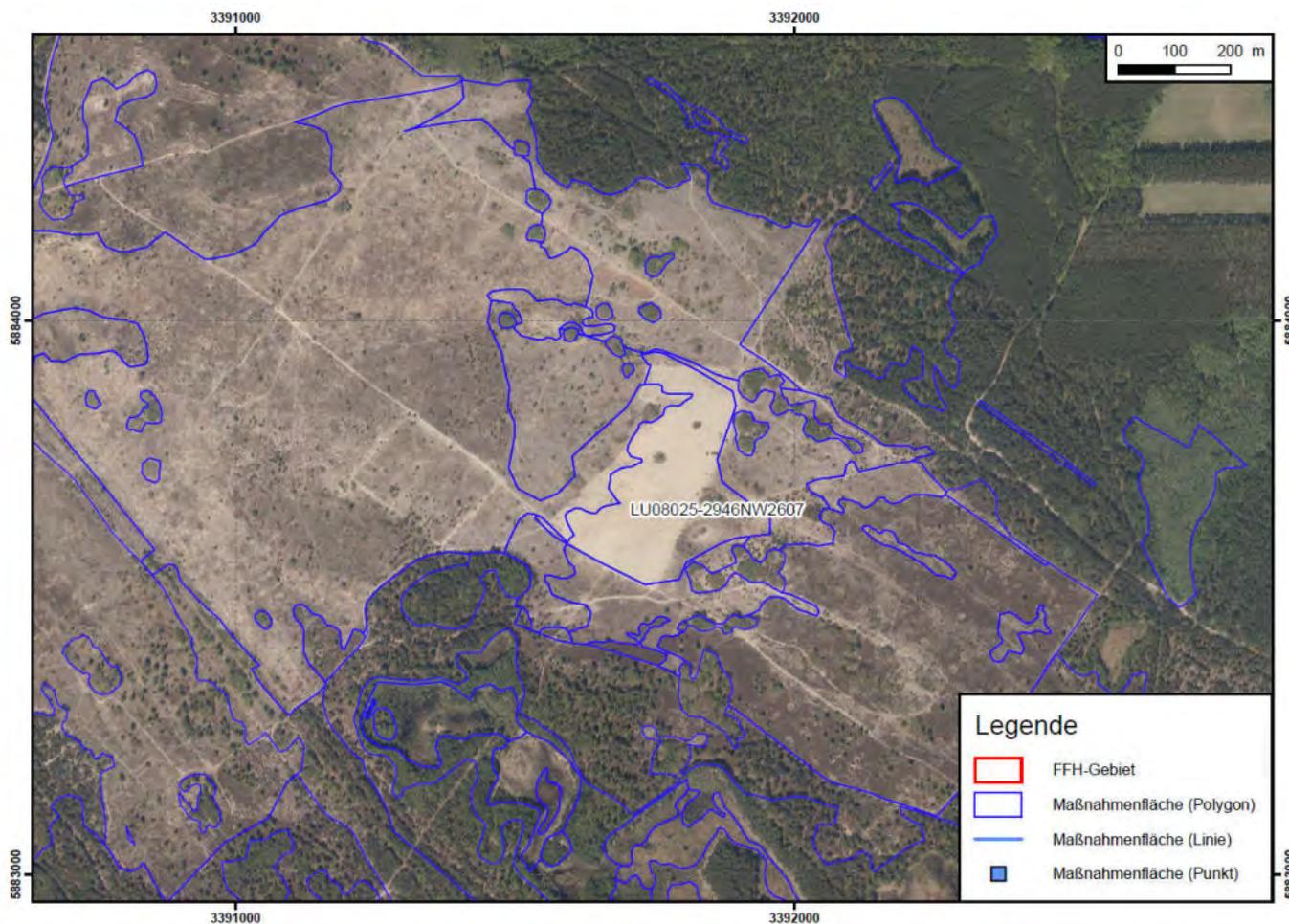
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2607

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 7,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 16

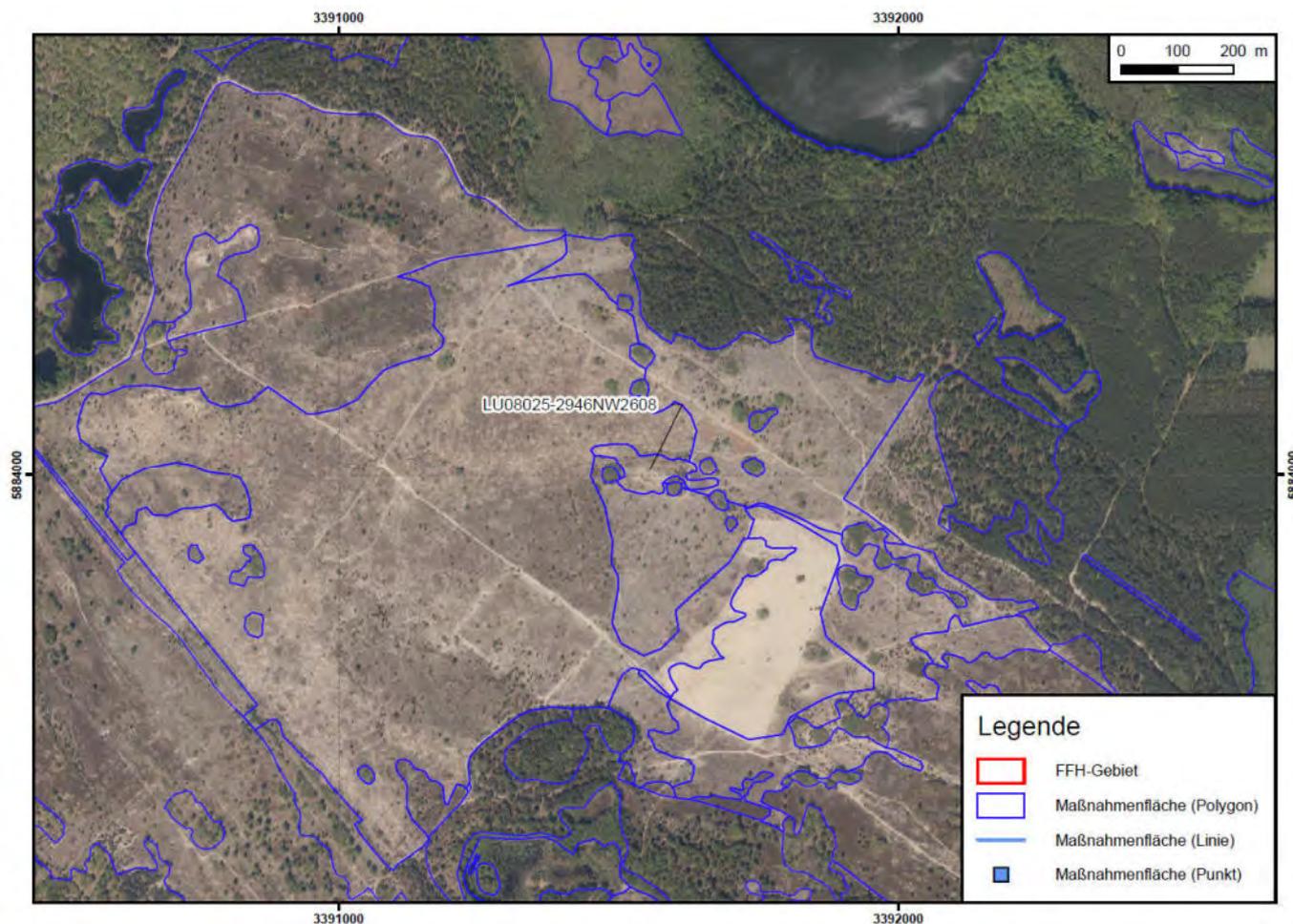
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2608

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Beutel/ 004/ 93/1, 98, 94/1, 198,
Beutel/ 004/ 18, 20/1, 54, 14, 16, 17,
13, 15

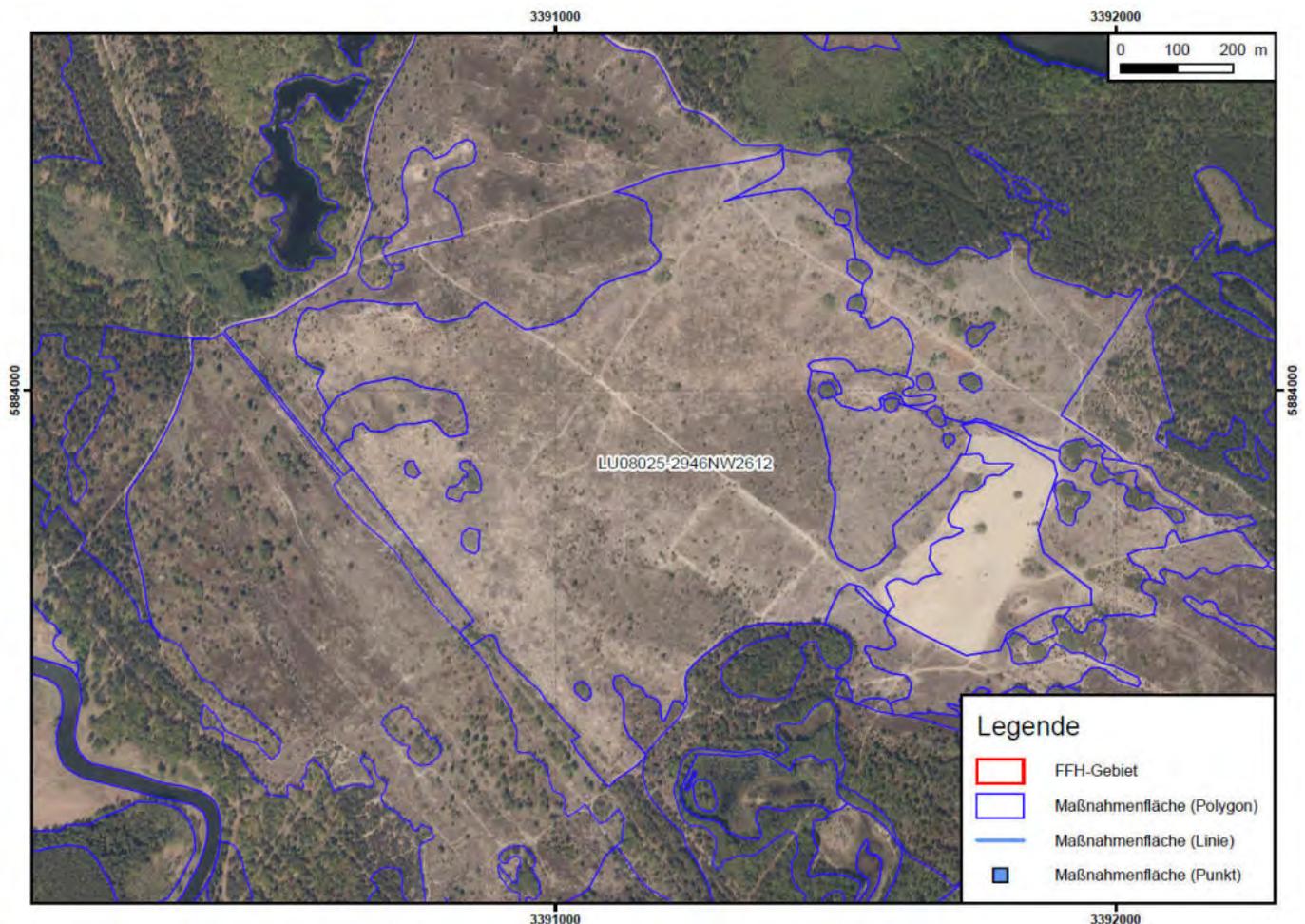
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2612

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 62,8 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

ffenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 15, 49, 51

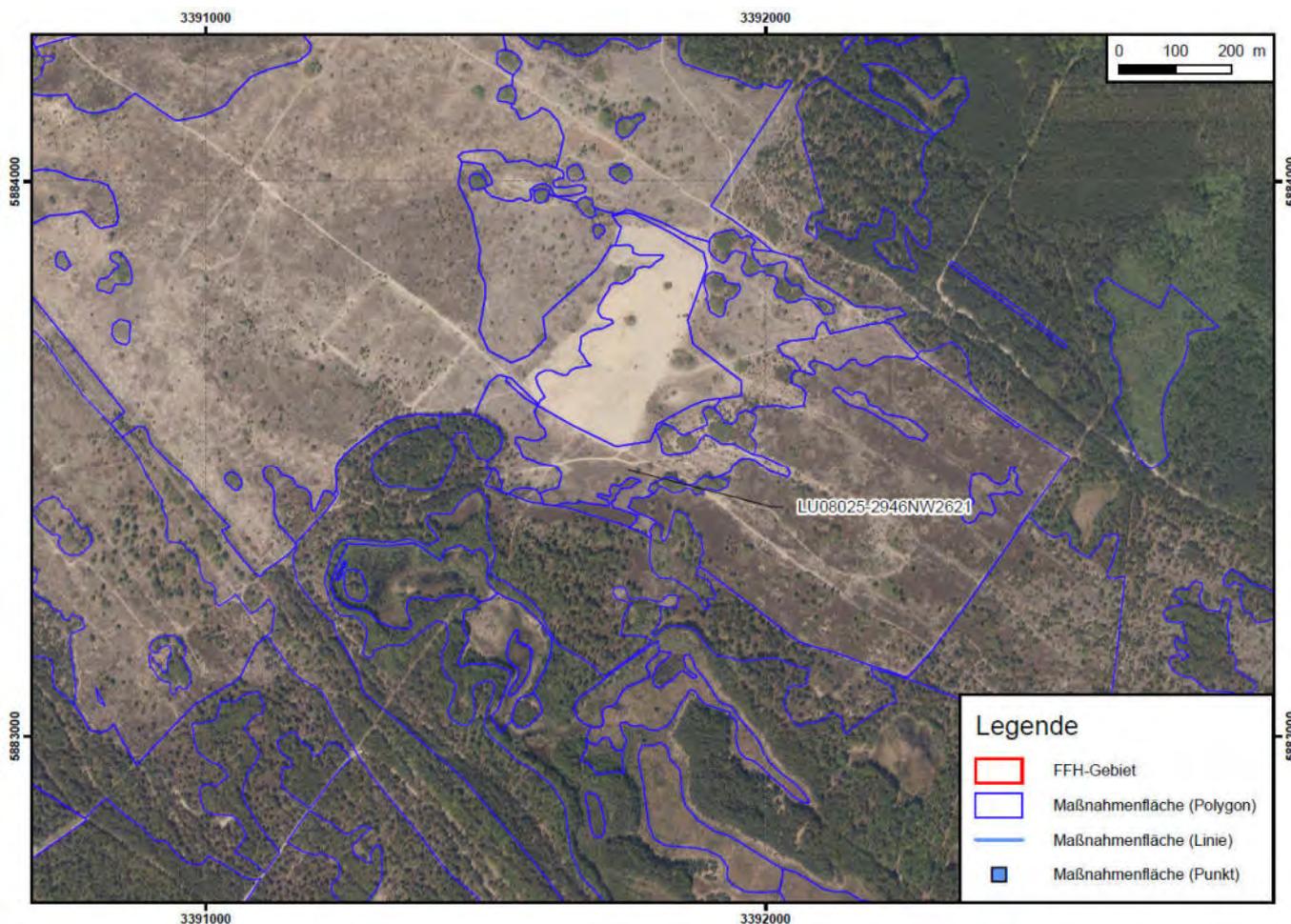
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2621

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 49, 50, 107

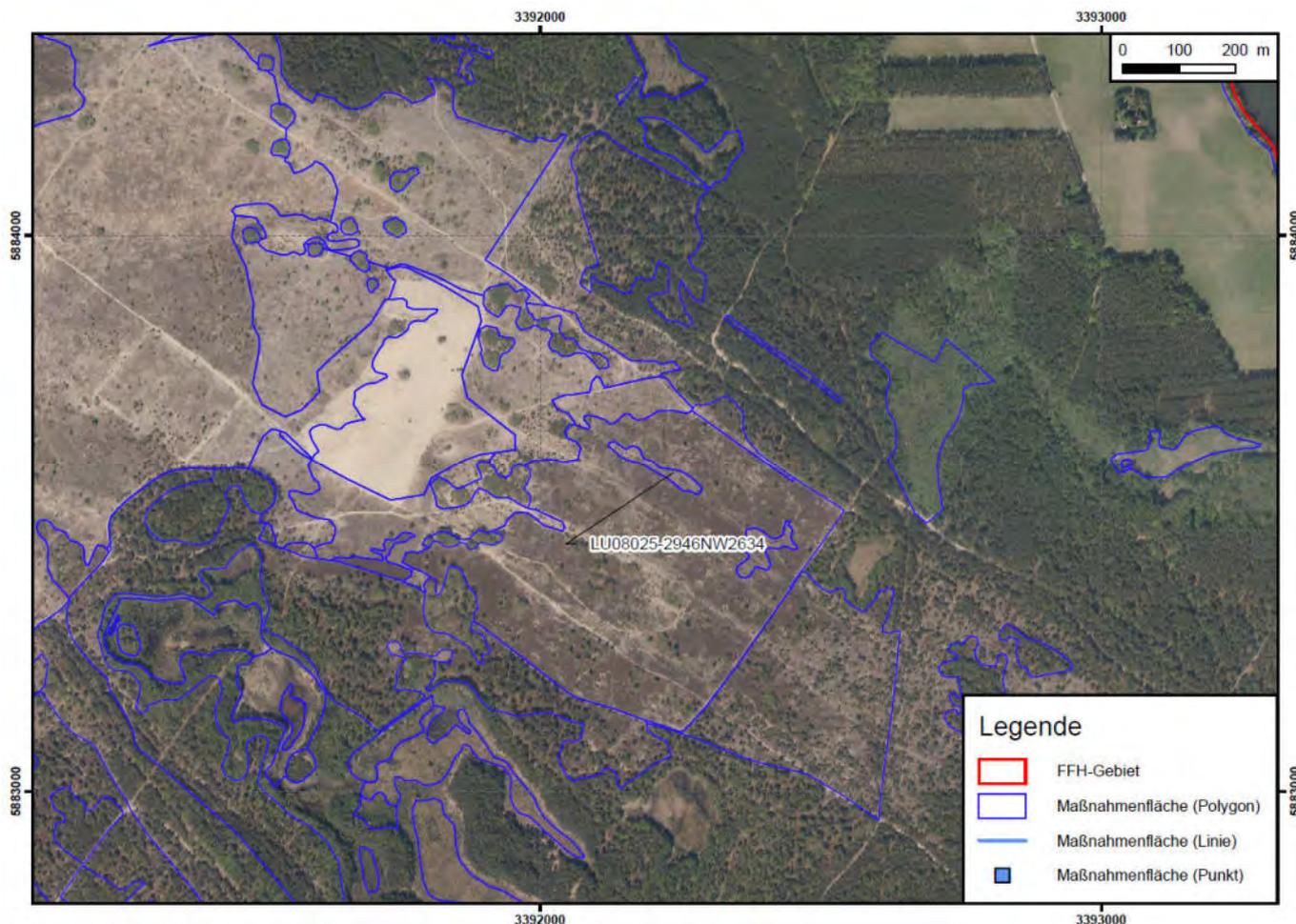
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2634

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont:

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 50

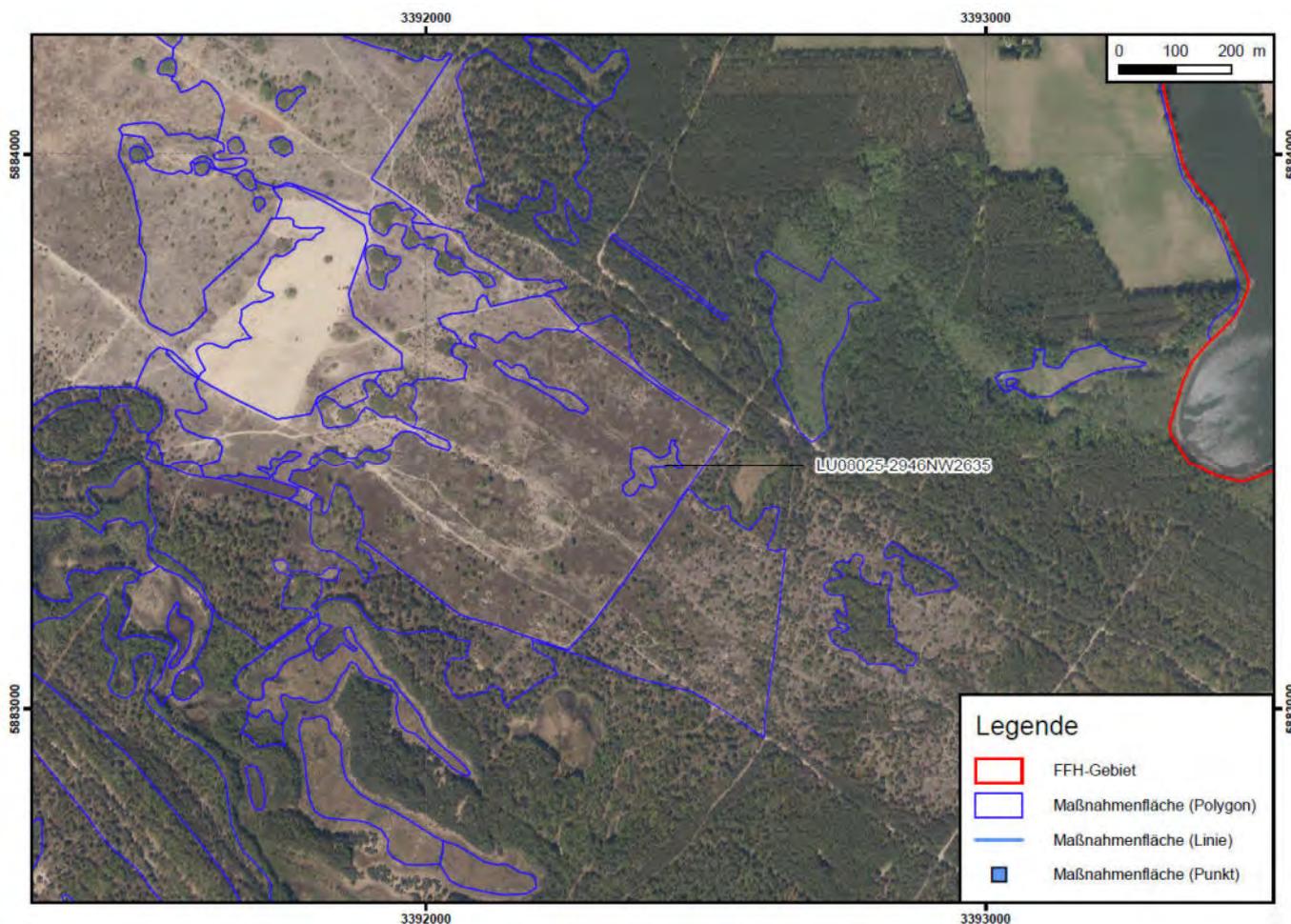
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2635

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes:

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Vogelsang/ 004/ 79

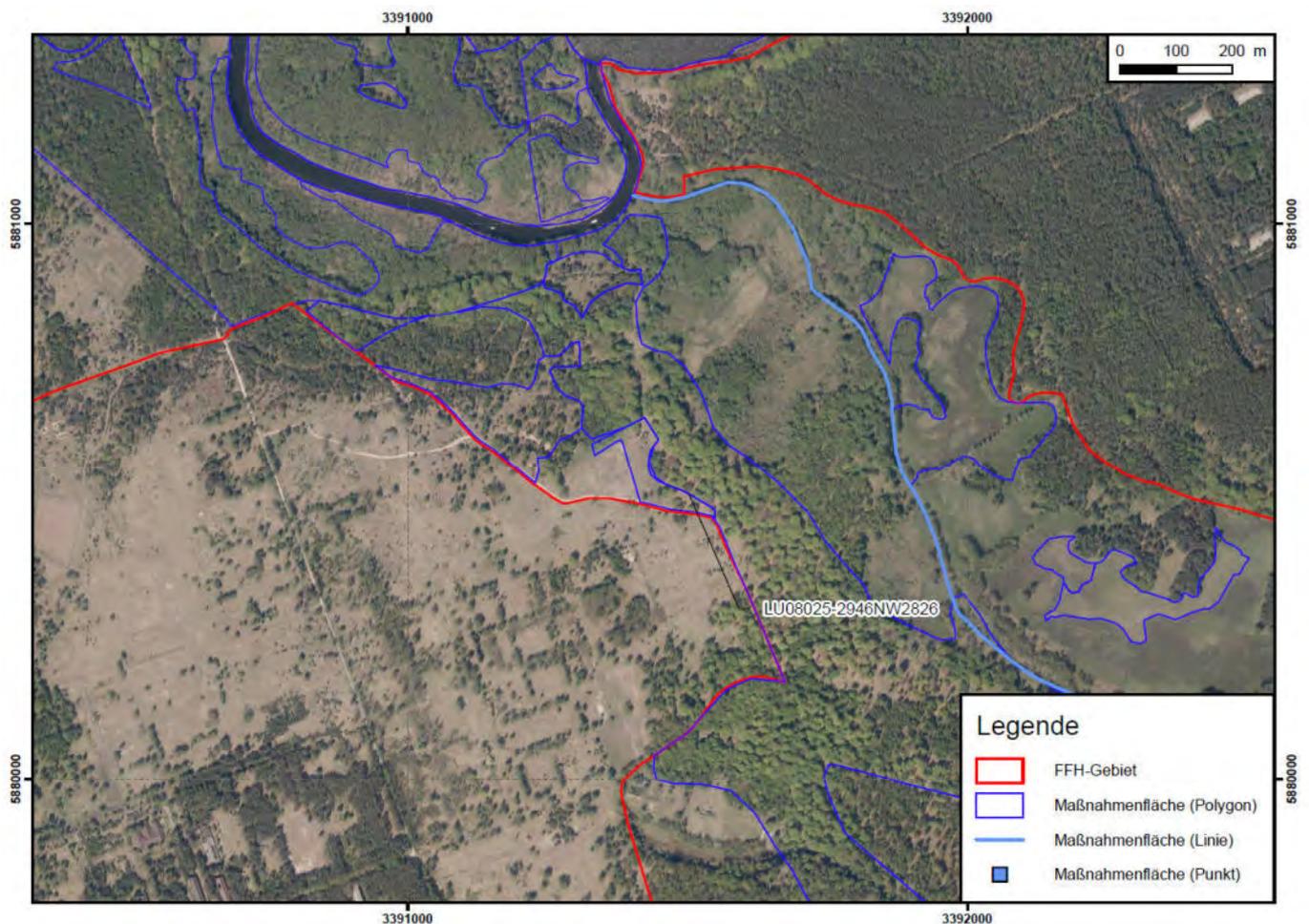
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2826

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Südlich der Havel in der Umgebung der ehemaligen Garnison Vogelsang befinden sich inmitten von ausgedehnten Wäldern und Forsten kleinflächige Dünen, deren Relief sehr prägnant ausgebildet ist. Sie weisen jedoch bereits unterschiedlichen Stadien der Sukzession auf. Die Standorte sollten möglichst in das sporadische Mahdregime (im Abstand von 5 bis 10 Jahren) in der Nähe befindlicher Heidestandorte einbezogen werden. Im Vorfeld der regelmäßigen Pflege ist eine vollständige Entbuschung erforderlich, wobei das Holz aus der Fläche zu entfernen ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O62 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O113 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont:

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Vogelsang/ 004/ 21, 36, 38, 75, 78, 79

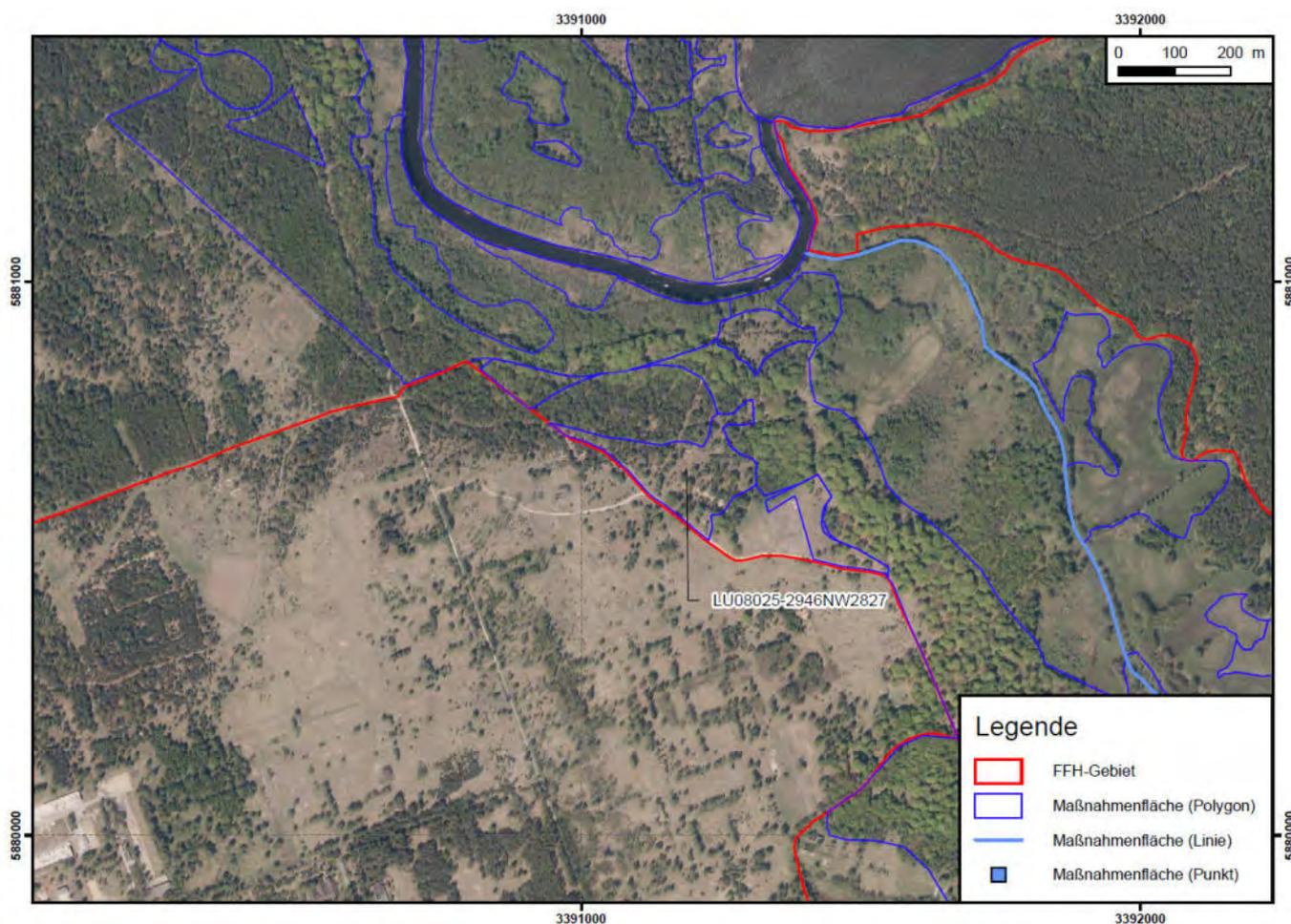
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2827

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Südlich der Havel in der Umgebung der ehemaligen Garnison Vogelsang befinden sich inmitten von ausgedehnten Wäldern und Forsten kleinflächige Dünen, deren Relief sehr prägnant ausgebildet ist. Sie weisen jedoch bereits unterschiedlichen Stadien der Sukzession auf. Die Standorte sollten möglichst in das sporadische Mahdregime (im Abstand von 5 bis 10 Jahren) in der Nähe befindlicher Heidestandorte einbezogen werden. Im Vorfeld der regelmäßigen Pflege ist eine vollständige Entbuschung erforderlich, wobei das Holz aus der Fläche zu entfernen ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O62 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O113 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 15, 51

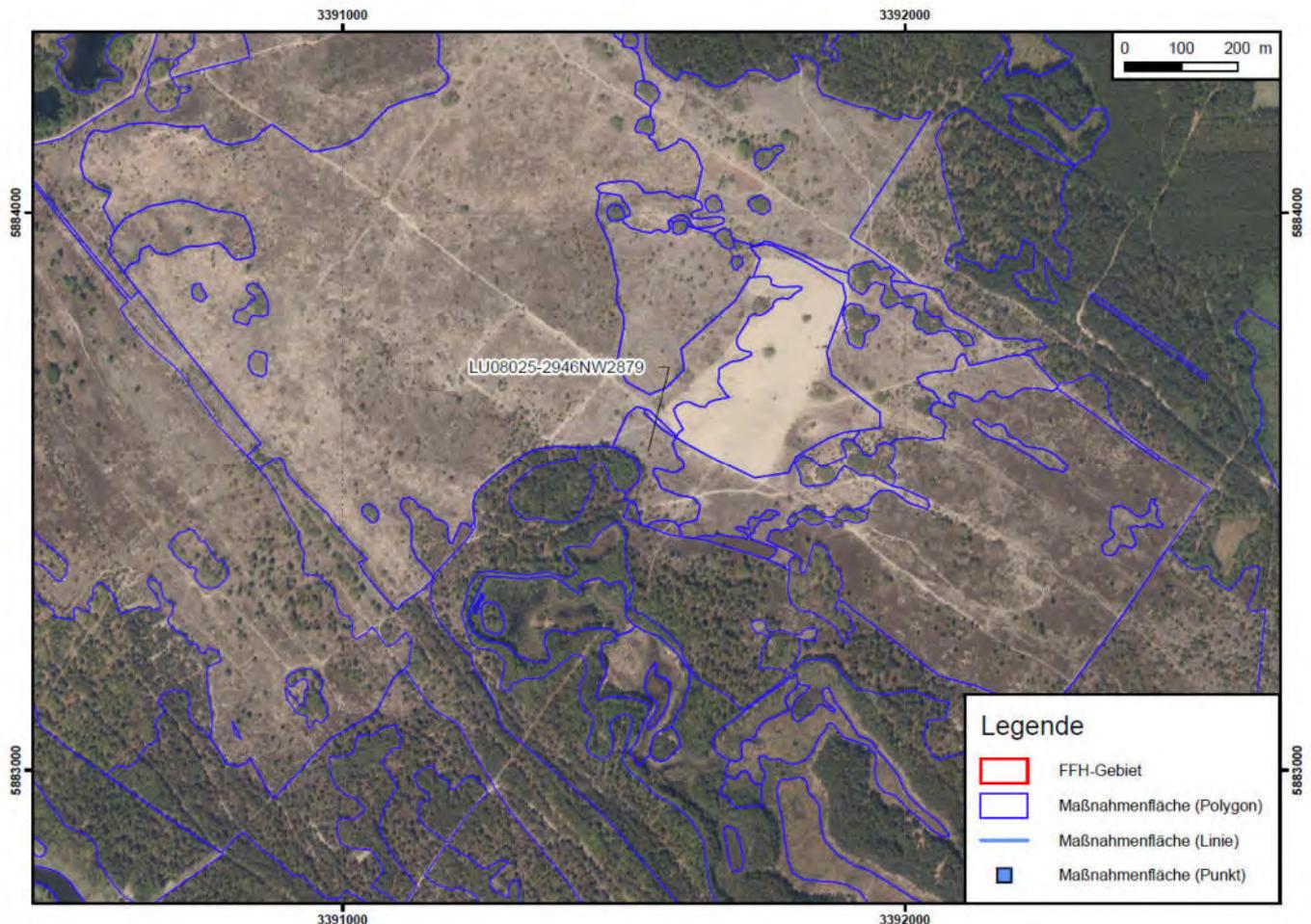
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW2879

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 3, 4; Barsdorf/ 004/ 41

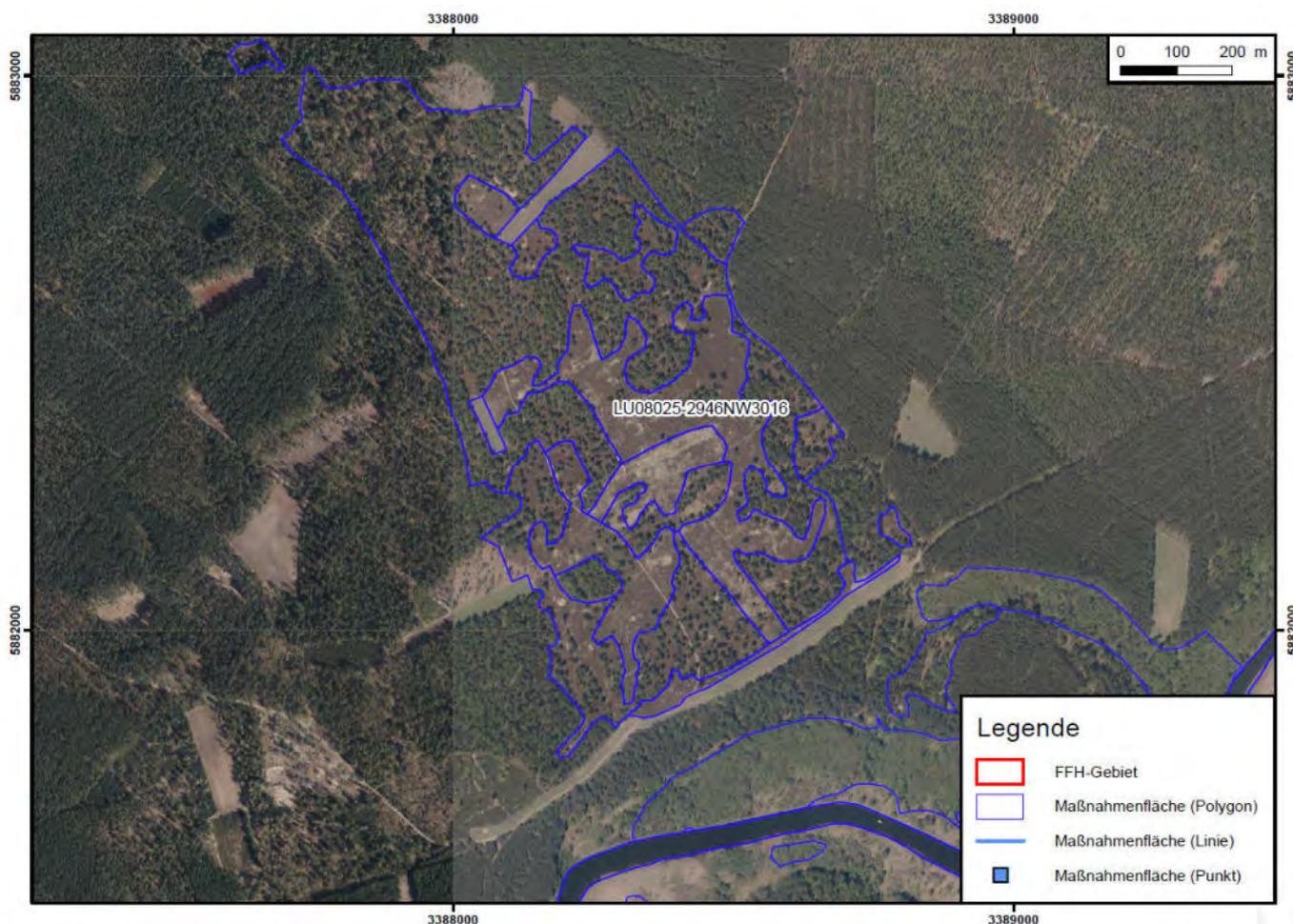
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3016

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 9,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des halboffenen Charakters einer Heidelandschaft durch regelmäßige Entbuschung; Beobachtung der weiteren Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.7

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tornow/ 007/ 3; Barsdorf/ 004/ 41

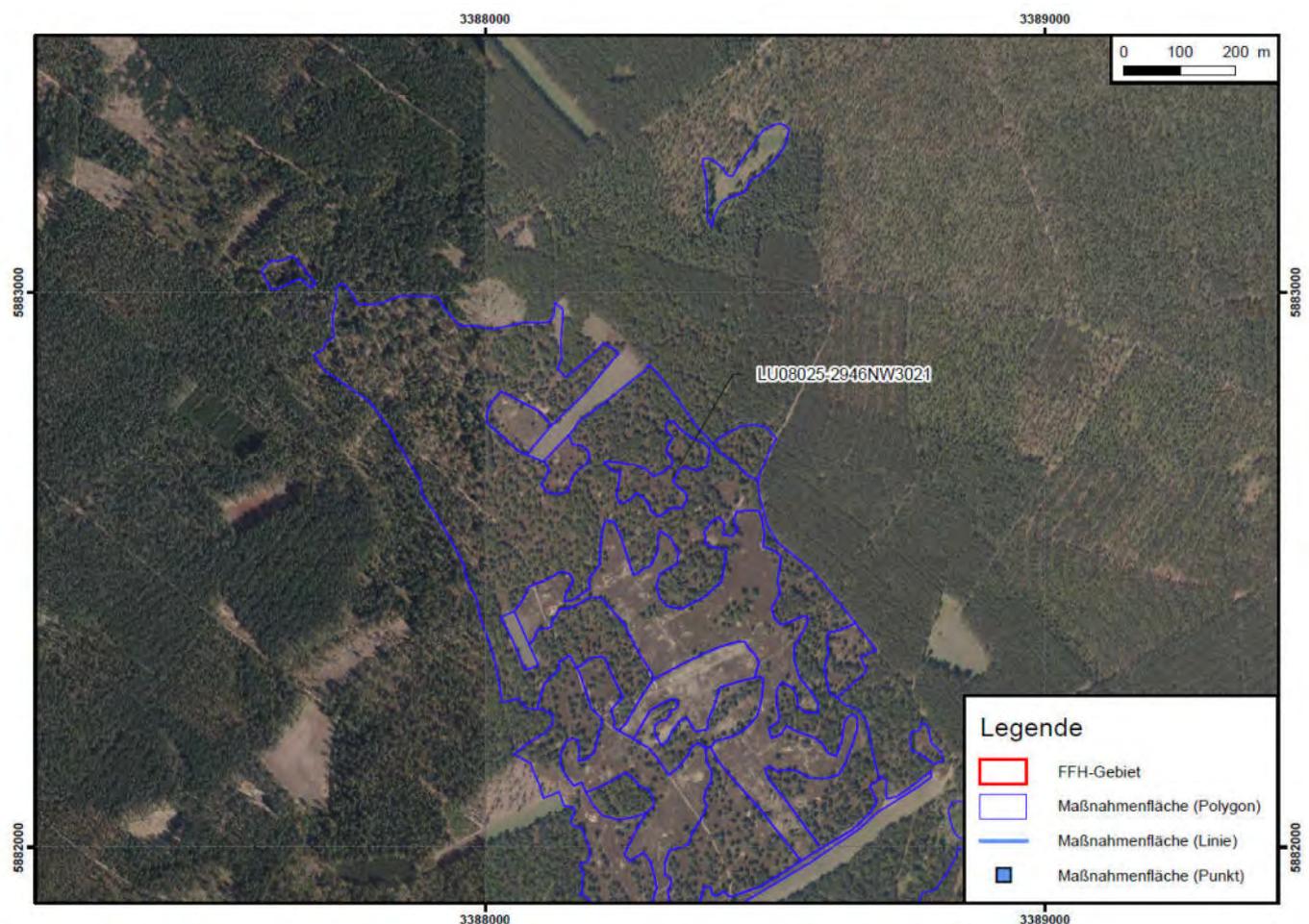
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3021

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt von Teilflächen des LRT 4030

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 4030

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Bereich der Tornower Heide nördlich der Havel befindet sich auf ca. 59 ha ein Heidekomplex, der ca. alle fünf Jahre durch den dort ansässigen Forstbetrieb entbuscht wird. Eine Fortsetzung der Pflege ist vorgesehen. Um die Nährstoffarmut zu erhalten, ist die geerntete Biomasse aus der Fläche zu entnehmen.

Darüber hinaus trägt ein hoher Rotwildbestand zur Offenhaltung bei. Die Standorte sollten in den kommenden Jahren beobachtet werden, um den Nachweis zu führen, dass diese Form der sehr extensiven Pflege ausreicht, um diese Heidestandorte zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

regelmäßige Kontrolle des Zustandes der Heideflächen; ggf. Intensivierung der Pflege

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O113 / zugestimmt / 09.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Waldeigentümer

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 49, 183, 38, 16, 33, 34, 36, 37, 15

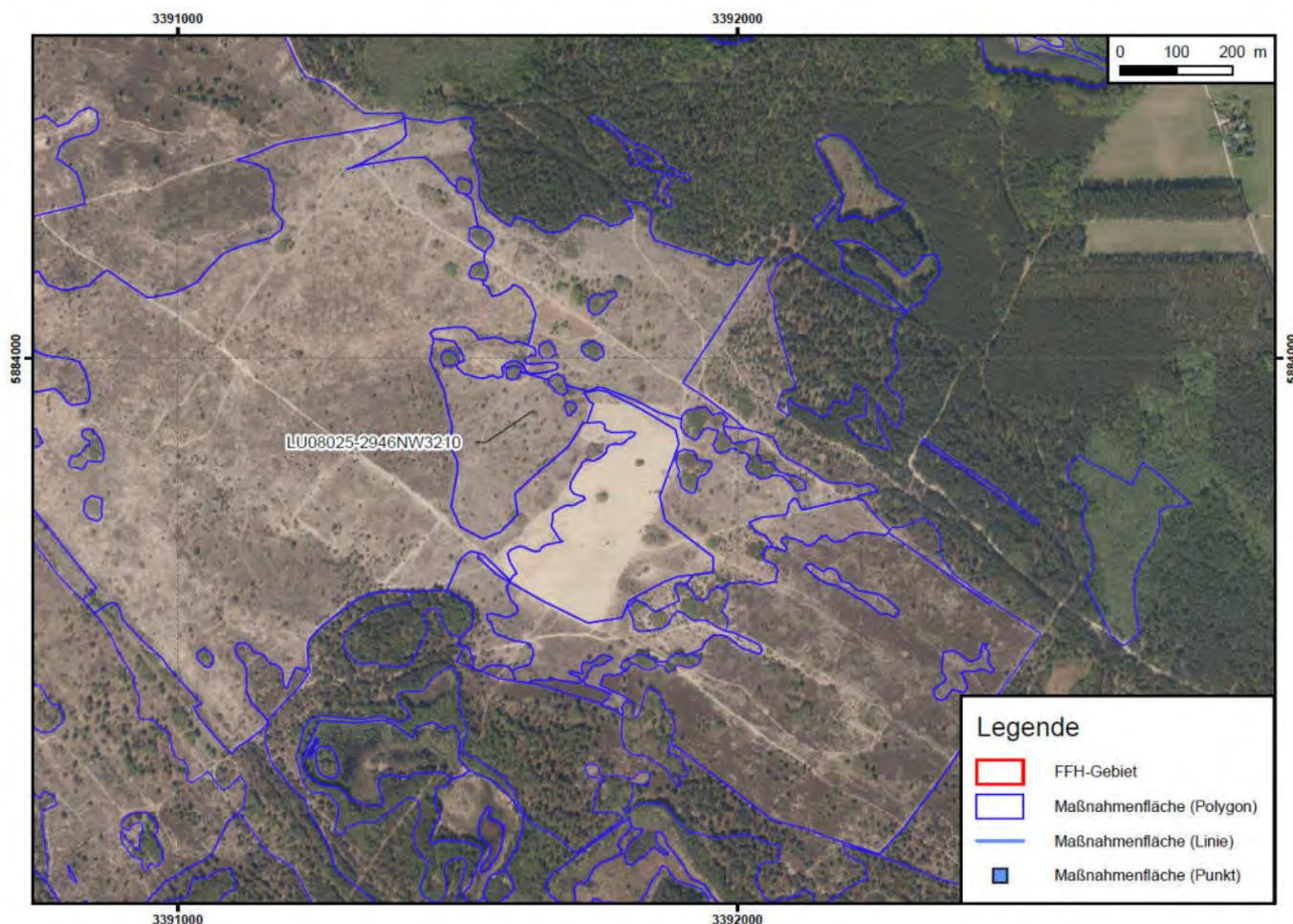
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3210

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 10,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 49, 50, 183, 38, 184, 37, 107

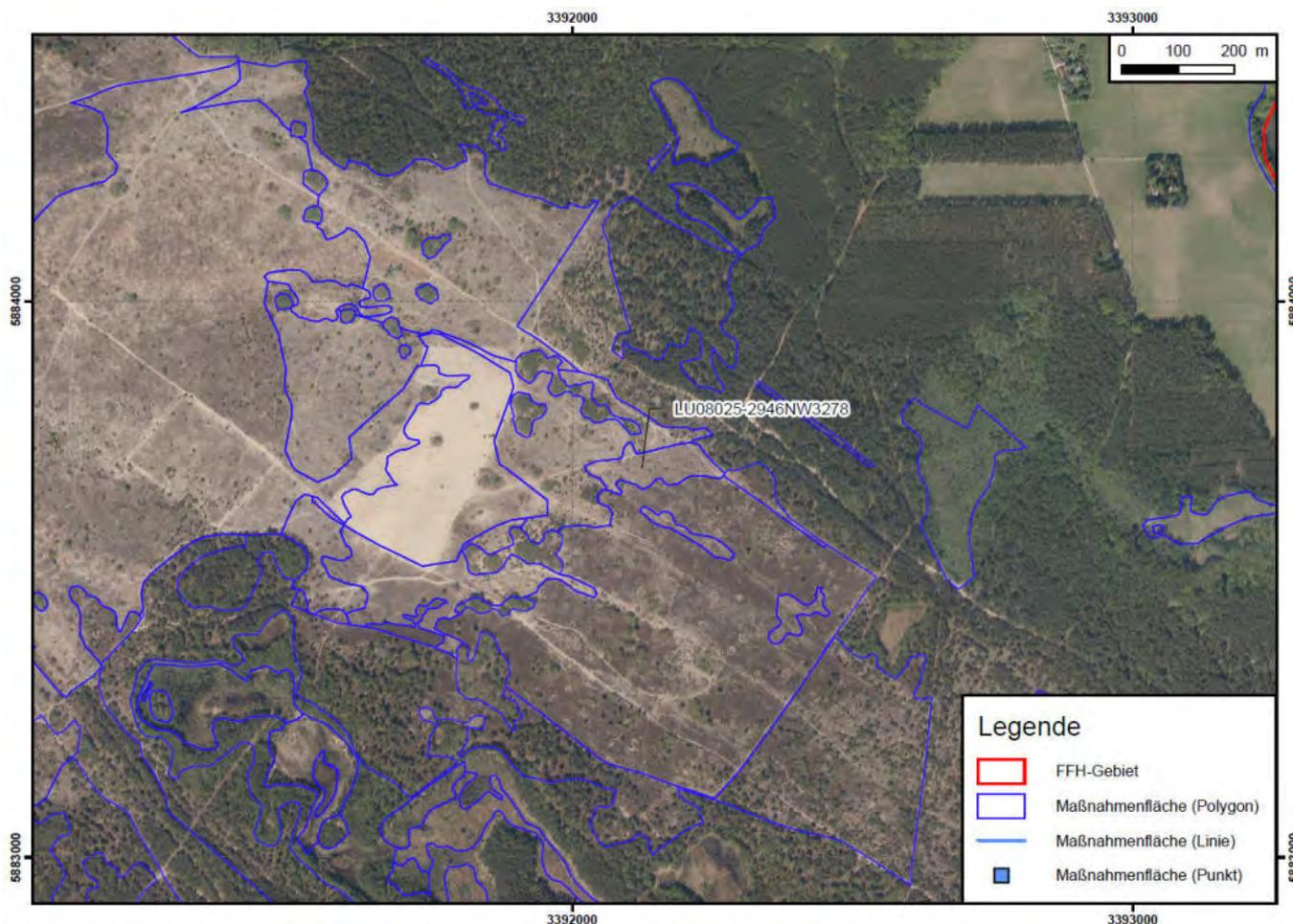
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW3278

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,3

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:
Standortgerechte Pflege einer Pfeifengraswiese

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.9

Dringlichkeit des Projektes: laufend/ kontinuierlich, mittelfristig

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 1

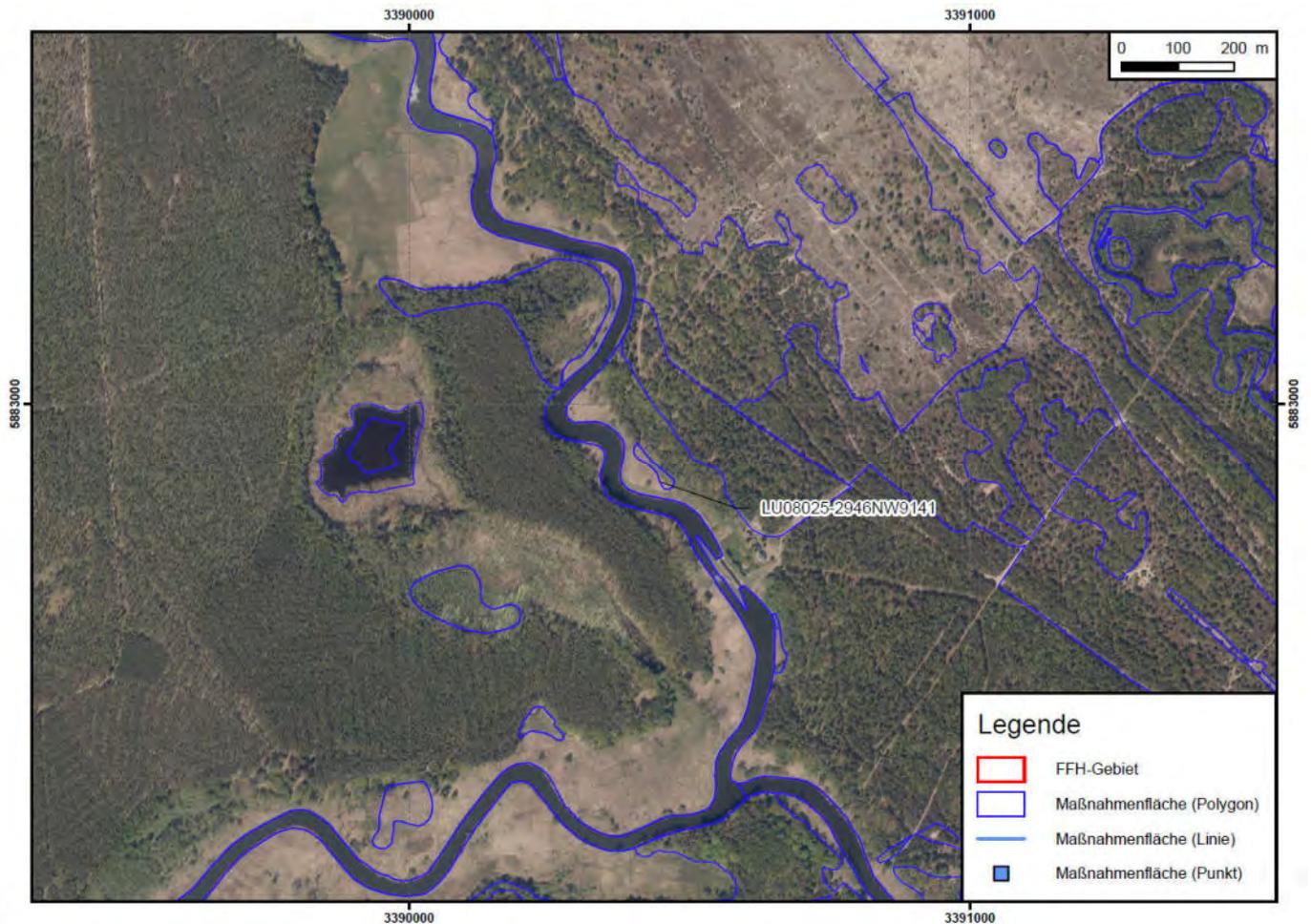
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW9141

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt einer artenreichen Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Wichtigste Maßnahme zum Erhalt der artenreichen Bestände ist neben der Sicherung der LRT-typischen, hohen Wasserstände, die regelmäßige extensive Mahd der Wiesen mit leichter Mähtechnik und die daran anschließende Entnahme der Biomasse. Generell ist eine einschürige Mahd vorzusehen, wobei der Mahdzeitpunkt abhängig von der Witterung so spät wie möglich, zum Ende der Vegetationsperiode, liegen sollte. Sollte eine jährliche Mahd nicht umsetzbar sein, ist auch eine Nutzung in zweijährigem Abstand möglich. Auf eine Mahd bei sehr hohen Grundwasserständen und bei, daraus resultierend, fehlender Tragfähigkeit des Bodens ist zu verzichten. Eine Düngung der Standorte sollte aktuell nicht erfolgen. Der Artenbestand der Pfeifengraswiesen ist regelmäßig zu überprüfen, um durch mögliche Modifikationen des Pflegeregimes auf ungünstige Entwicklungen rechtzeitig Einfluss zu nehmen. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist dann u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Wenn eine zunehmende Artenverarmung ggf. auf einen zu hohen mahdbedingten Nährstoffentzug hinweist, ist eine Kalkung und ggf. geringe PK-Düngung erforderlich.

Die Pfeifengraswiesen ist derzeit aufgelassen und verschilft und/ oder verbuschen zunehmend. Zunächst ist hier somit eine ersteinrichtende intensivere Pflege erforderlich, in deren Rahmen der gesamte Gehölzbestand zu entnehmen und zu entsorgen ist. Danach sollten die Standorte so lange ein bis zweimal pro Jahr in den Sommermonaten tief gemäht werden, bis die Eutrophierungszeiger stark zurückgedrängt sind. Danach ist die Teilflächen in das für den LRT geeignete und oben beschriebene Pflegeregime zu übernehmen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
O81	Mahd als ersteinrichtende Maßnahme	Ja
W29	Vollständiges Entfernen aller Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

derzeit besteht die Notwendigkeit einer Gehölzentnahme noch nicht; der Standort ist diesbezüglich jedoch zu kontrollieren

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O114 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O41 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W53 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W30 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W1 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter der Fläche

Zeithorizont: laufend/ kontinuierlich, mittelfristig

ja	nein
----	------

Verfahrensablauf/ -art		
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	X

Verfahrensart: Abstimmung
zu beteiligen: Flächennutzer, Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

KULAP, Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Beutel/ 004/ 94/1

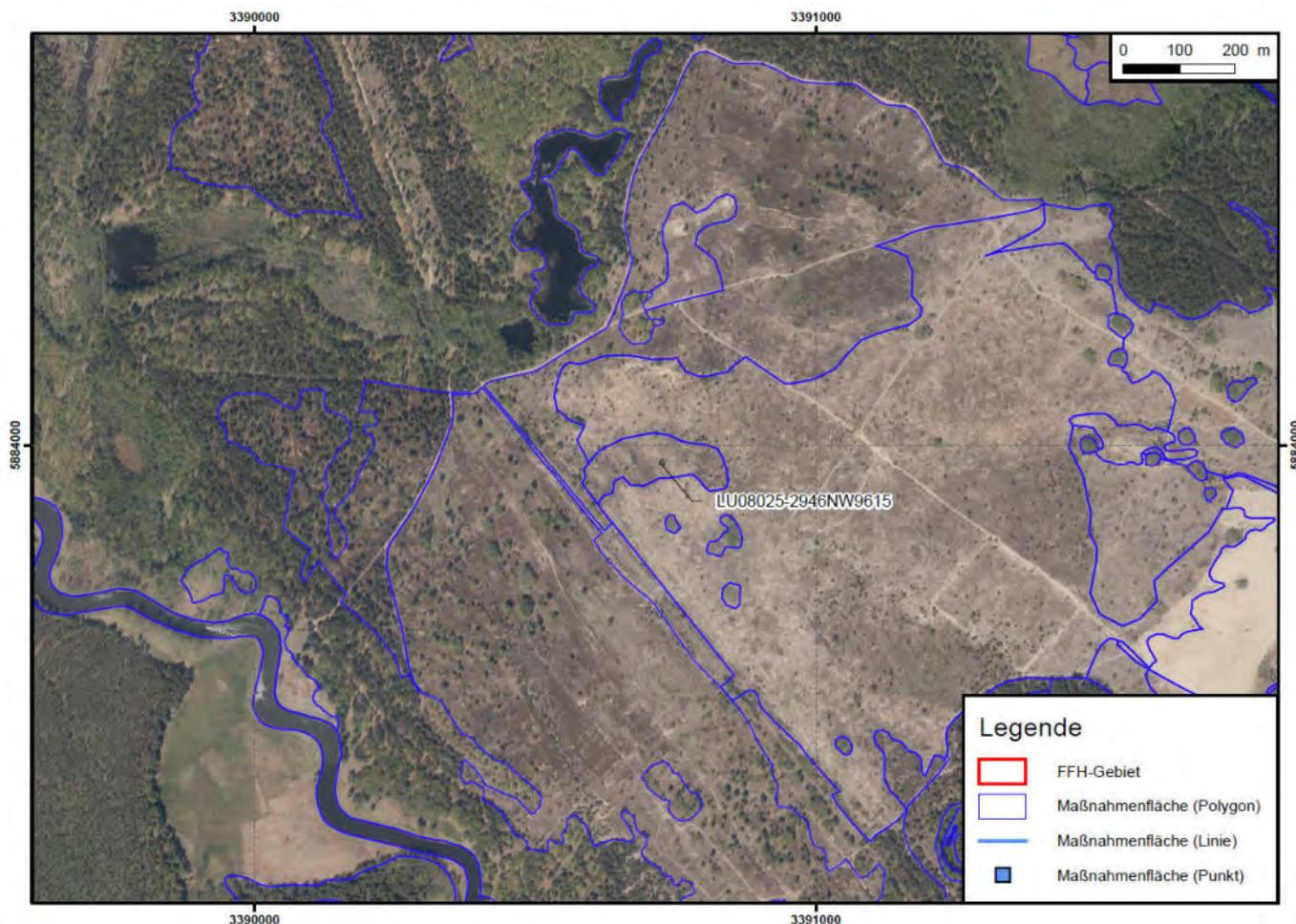
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU08025-2946NW9615

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Voraussetzung für die Sicherung des seltenen LRT im FFH-Gebiet ist der Erhalt großer zusammenhängender vegetationsarmer bis -freier Flächen sowohl auf dem Standort selbst als auch in seiner Umgebung. Nur so hat der Wind genug Angriffsfläche, um das Sandsubstrat umzulagern und das lebensraumtypische Relief zu modellieren. Großflächig ist der LRT 2310 im Bereich der Wüste Beutel verbreitet (und hier eng verzahnt mit Heideflächen (LRT 4030) sowie Dünen mit offenen Grasflächen. Der gesamte Biotopkomplex wird ein- bis zweimal jährlich mit Schafen beweidet, was kontinuierlich fortzusetzen ist. Die Entwicklung des Standortes ist regelmäßig zu beobachten, wenn sich ggf. Gehölze bzw. Land-Reitgras massiv ausbreiten, ist die Pflege kurzzeitig zu intensivieren (durch Beweidung mit hoher Besatzdichte, tiefe Mahd mit Entnahme des Erntegutes und/ oder das partielle Abschopern (Entnahme der Vegetation und eines großen Teils der Rohhumusschicht) bzw. Abplaggen (Entnahme der Vegetation und der gesamten Rohhumusschicht bis zum Mineralboden) von Teilflächen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)*	Nein
O62	Mahd von Heiden	Nein
O63	Abplaggen von Heiden	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O121 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O62 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O63 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:
Standortgerechte Pflege einer Pfeifengraswiese

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.9

Dringlichkeit des Projektes: laufend/ kontinuierlich, mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 004/ 43

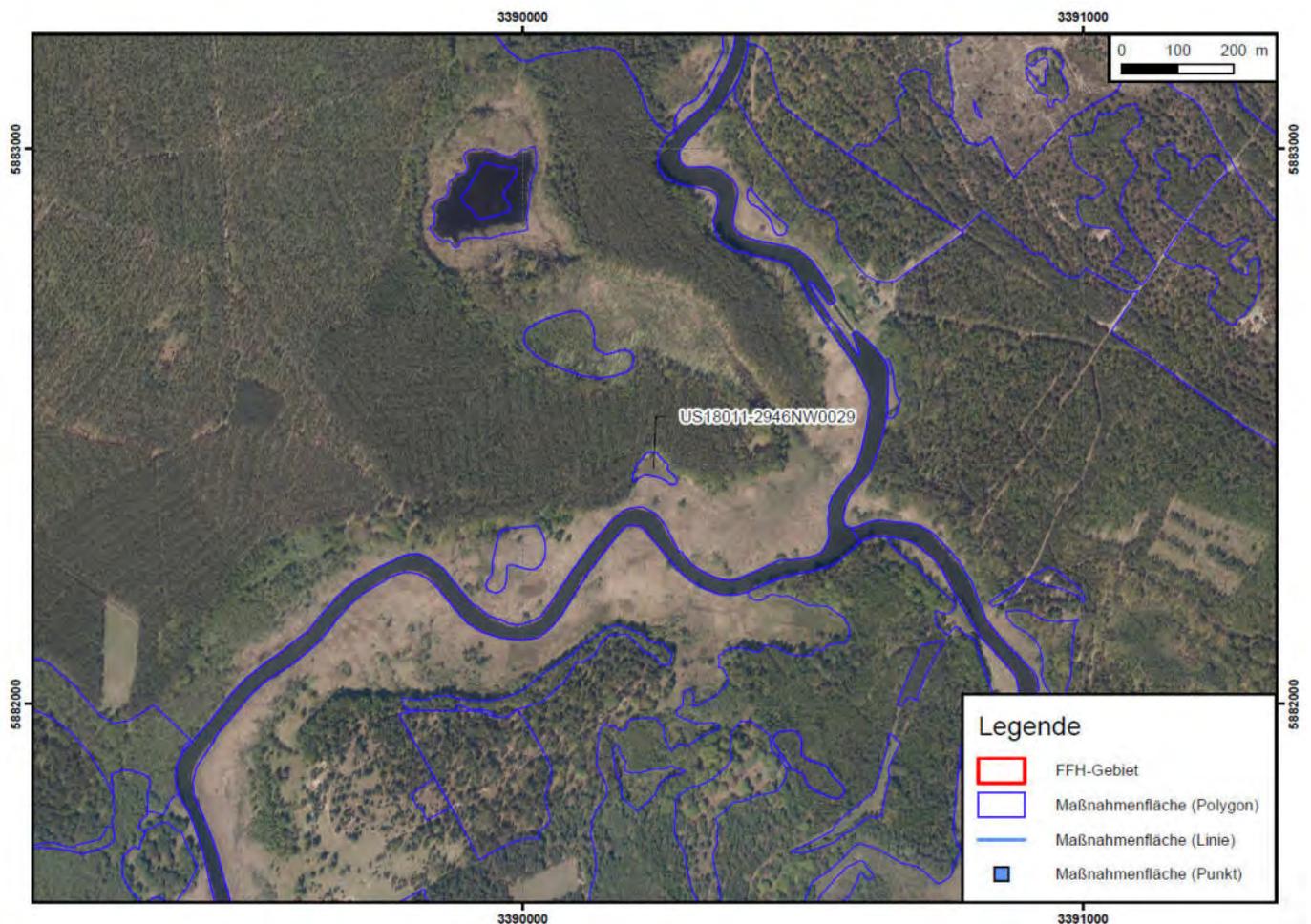
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2946NW0029

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt einer artenreichen Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Wichtigste Maßnahme zum Erhalt der artenreichen Bestände ist neben der Sicherung der LRT-typischen, hohen Wasserstände, die regelmäßige extensive Mahd der Wiesen mit leichter Mähtechnik und die daran anschließende Entnahme der Biomasse. Generell ist eine einschürige Mahd vorzusehen, wobei der Mahdzeitpunkt abhängig von der Witterung so spät wie möglich, zum Ende der Vegetationsperiode, liegen sollte. Sollte eine jährliche Mahd nicht umsetzbar sein, ist auch eine Nutzung in zweijährigem Abstand möglich. Auf eine Mahd bei sehr hohen Grundwasserständen und bei, daraus resultierend, fehlender Tragfähigkeit des Bodens ist zu verzichten. Eine Düngung der Standorte sollte aktuell nicht erfolgen. Der Artenbestand der Pfeifengraswiesen ist regelmäßig zu überprüfen, um durch mögliche Modifikationen des Pflegeregimes auf ungünstige Entwicklungen rechtzeitig Einfluss zu nehmen. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist dann u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Wenn eine zunehmende Artenverarmung ggf. auf einen zu hohen mahdbedingten Nährstoffentzug hinweist, ist eine Kalkung und ggf. geringe PK-Düngung erforderlich.

Die Pfeifengraswiesen ist derzeit aufgelassen und verschliffen und/ oder verbuschen zunehmend. Zunächst ist hier somit eine ersteinrichtende intensivere Pflege erforderlich, in deren Rahmen der gesamte Gehölzbestand zu entnehmen und zu entsorgen ist. Danach sollten die Standorte so lange ein bis zweimal pro Jahr in den Sommermonaten tief gemäht werden, bis die Eutrophierungszeiger stark zurückgedrängt sind. Danach ist die Teilflächen in das für den LRT geeignete und oben beschriebene Pflegeregime zu übernehmen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
O81	Mahd als ersteinrichtende Maßnahme	Ja
W29	Vollständiges Entfernen aller Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

derzeit besteht die Notwendigkeit einer Gehölzentnahme noch nicht; der Standort ist diesbezüglich jedoch zu kontrollieren

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O114 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O41 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W53 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W30 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W1 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter der Fläche

Zeithorizont: laufend/ kontinuierlich, mittelfristig

ja nein

Verfahrensablauf/ -art		
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung
zu beteiligen: Flächennutzer, Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

KULAP, Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:
Standortgerechte Pflege einer Pfeifengraswiese

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.9

Dringlichkeit des Projektes: laufend/ kontinuierlich, mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 004/ 43

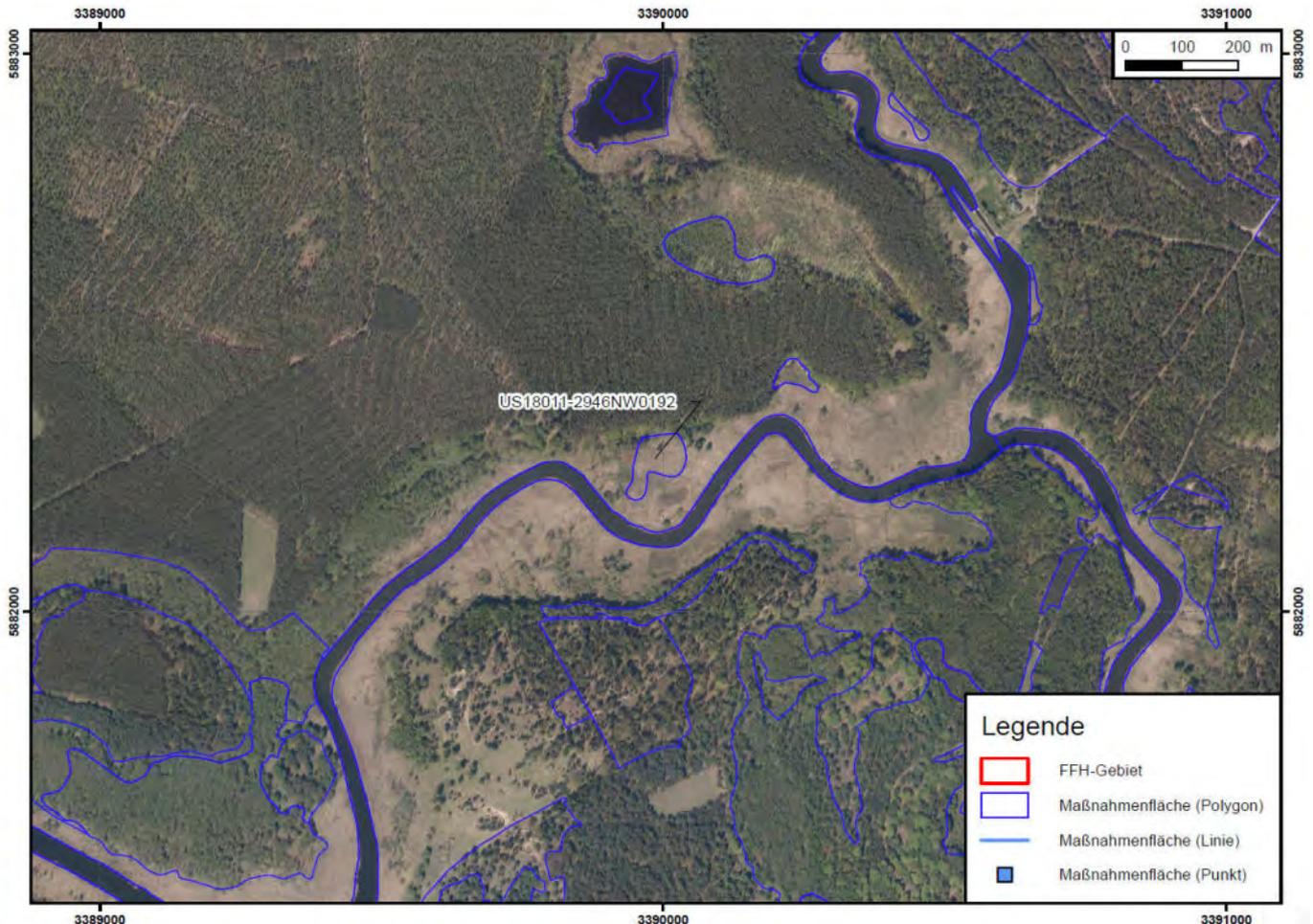
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2946NW0192

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt einer artenreichen Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Wichtigste Maßnahme zum Erhalt der artenreichen Bestände ist neben der Sicherung der LRT-typischen, hohen Wasserstände, die regelmäßige extensive Mahd der Wiesen mit leichter Mähtechnik und die daran anschließende Entnahme der Biomasse. Generell ist eine einschürige Mahd vorzusehen, wobei der Mahdzeitpunkt abhängig von der Witterung so spät wie möglich, zum Ende der Vegetationsperiode, liegen sollte. Sollte eine jährliche Mahd nicht umsetzbar sein, ist auch eine Nutzung in zweijährigem Abstand möglich. Auf eine Mahd bei sehr hohen Grundwasserständen und bei, daraus resultierend, fehlender Tragfähigkeit des Bodens ist zu verzichten. Eine Düngung der Standorte sollte aktuell nicht erfolgen. Der Artenbestand der Pfeifengraswiesen ist regelmäßig zu überprüfen, um durch mögliche Modifikationen des Pflegeregimes auf ungünstige Entwicklungen rechtzeitig Einfluss zu nehmen. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist dann u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Wenn eine zunehmende Artenverarmung ggf. auf einen zu hohen mahdbedingten Nährstoffentzug hinweist, ist eine Kalkung und ggf. geringe PK-Düngung erforderlich.

Die Pfeifengraswiesen ist derzeit aufgelassen und verschilft und/ oder verbuschen zunehmend. Zunächst ist hier somit eine ersteinrichtende intensivere Pflege erforderlich, in deren Rahmen der gesamte Gehölzbestand zu entnehmen und zu entsorgen ist. Danach sollten die Standorte so lange ein bis zweimal pro Jahr in den Sommermonaten tief gemäht werden, bis die Eutrophierungszeiger stark zurückgedrängt sind. Danach ist die Teilflächen in das für den LRT geeignete und oben beschriebene Pflegeregime zu übernehmen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
O81	Mahd als ersteinrichtende Maßnahme	Ja
W29	Vollständiges Entfernen aller Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

derzeit besteht die Notwendigkeit einer Gehölzentnahme noch nicht; der Standort ist diesbezüglich jedoch zu kontrollieren

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O114 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O41 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W53 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W30 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W1 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter der Fläche

Zeithorizont: laufend/ kontinuierlich, mittelfristig

ja	nein
----	------

Verfahrensablauf/ -art		
Weitere Planungsschritte sind notwendig		X
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart: Abstimmung
zu beteiligen: Flächennutzer, Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

KULAP, Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Kleinen Lychensee

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelfort/ 008/ 60, 61

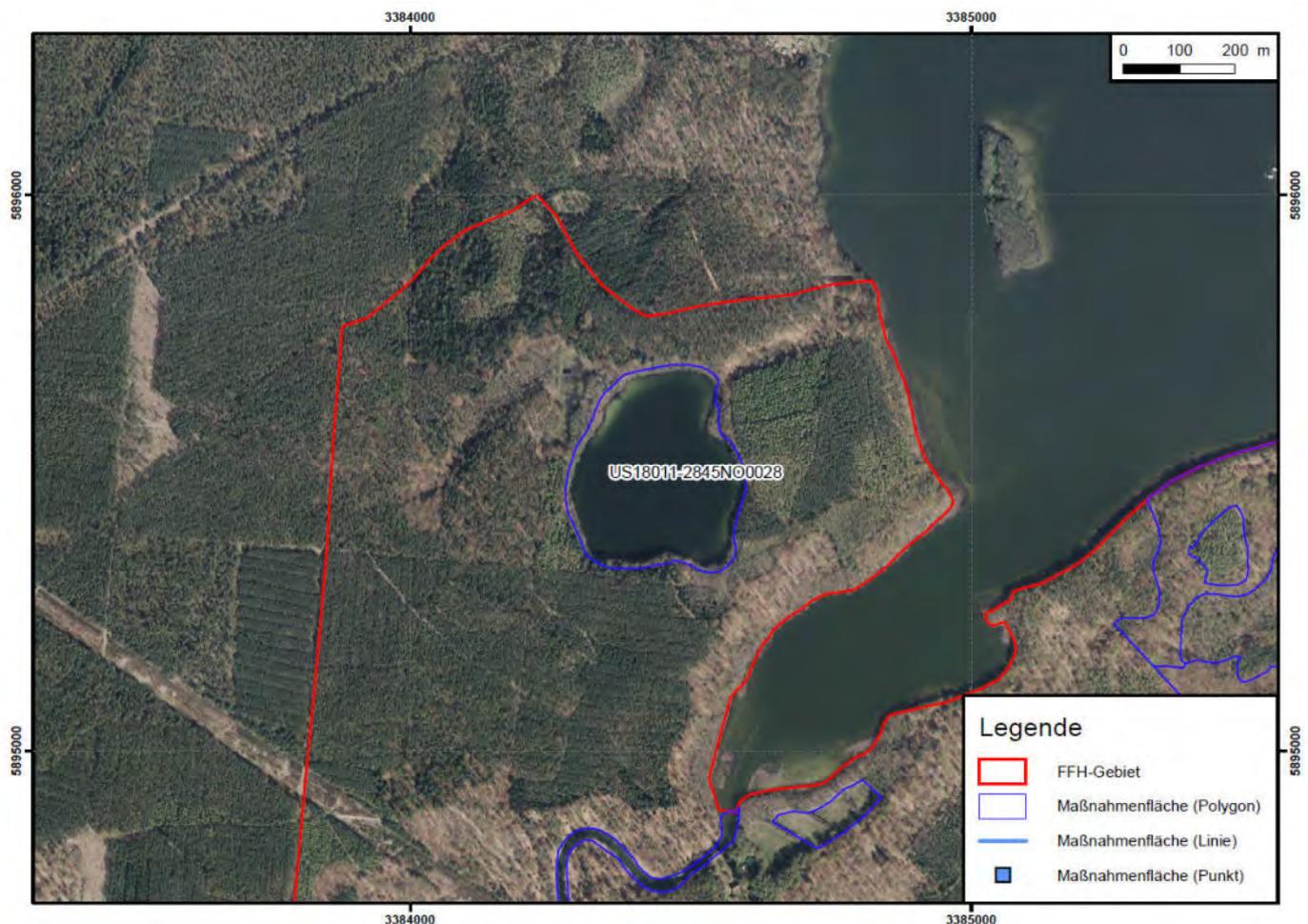
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0028

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 9,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt des guten Zustandes eines mesotroph-kalkreichen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Kleine Lychensee ist im Gewässerverzeichnis des KAV Templin als Angelgewässer gelistet. Für diesen nur 9 ha großen und gegenüber Stoffeinträgen und Nährstoffmobilisation im Sediment hoch empfindlichen See sollten die Vorgaben der NSG-VO in Bezug auf das Anfütterungsverbot (§ 5(17)) sowie den Fischbesatz (§ 6(3)) übernommen werden, auch wenn sich der See außerhalb des NSG Kleine Schorfheide befindet.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja
W77	Kein Anfüttern	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W173 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

W77 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

zuständiger Anglerverband

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

nicht erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen, alten Buchenwaldes durch standortangepasste Bewirtschaftung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.18

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Uckermark

Gemeinde:

Fürstenberg/ Habel

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelpfort/ 003/ 76

Lychen/ 030/ 5

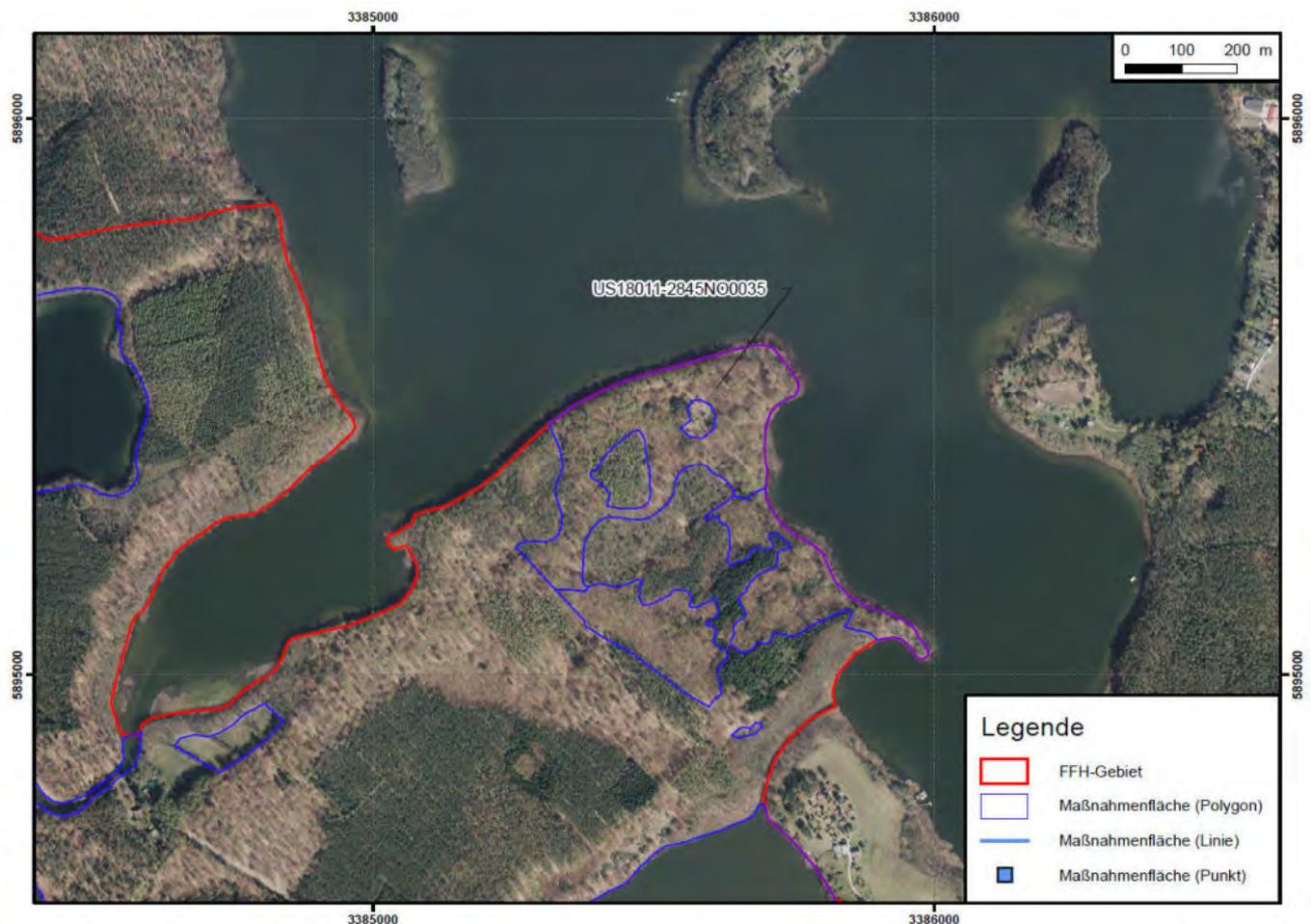
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0035

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 8,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung einer Teilfläche des LRT 9150

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Schutz des artenreichen Waldstandortes steht im Vordergrund. Als Landeswaldflächen wird er entsprechend den Maßgaben der Waldbaurichtlinie 2004 (Grüner Ordner) ökologisch bewirtschaftet, so dass sein Fortbestand gesichert ist. Aufgrund der Seltenheit dieses LRT, insbesondere seiner artenreichen Krautschicht werden die wichtigsten Maßgaben in Bezug auf die Bewirtschaftung dieses Standortes nochmals zusammenfassend hervorgehoben (Maßnahmen F40, 44, 102, 93, 120). Der Altbaumbestand sollte möglichst > 7 Exemplare/ha umfassen, darf jedoch nicht die Grenze von 5 Bäumen/ha unterschreiten. Der liegende/ stehende Totholzanteil (Durchmesser mind. 35 cm) beträgt optimal > als 40 m³ und sollte einen Anteil von 21 m³ nicht unterschreiten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F93	Einbringen gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammensetzung	Ja
F120	Befahren des Waldes nur auf Waldwegen und Rückegassen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

F40 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F44 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F102 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F93 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F120 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesforst

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Im Rahmen der regulären forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen, alten Buchenwaldes durch standortangepasste Bewirtschaftung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.18

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Habel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelpfort/ 003/ 76, 77

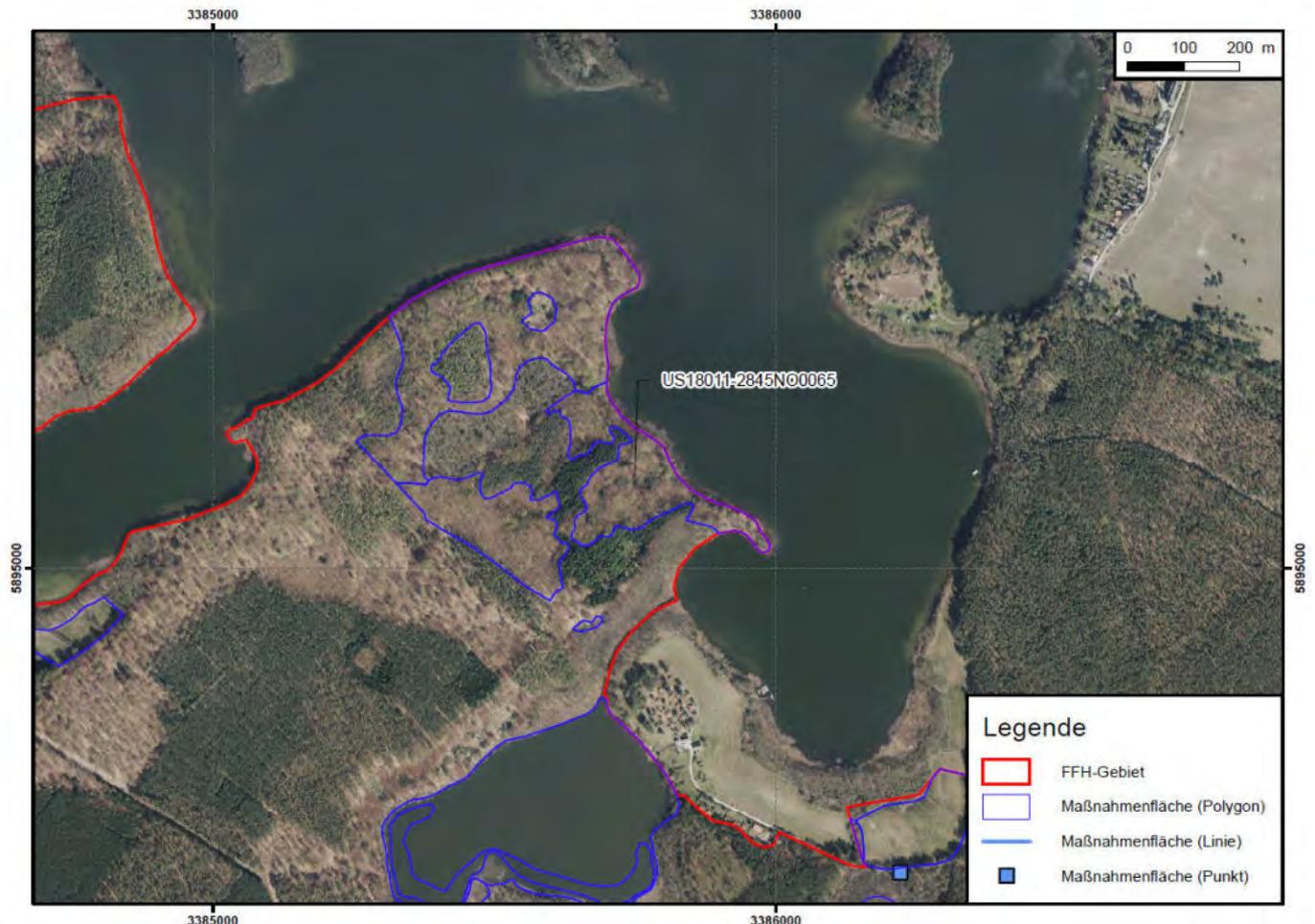
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0065

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung einer Teilfläche des LRT 9150

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Schutz des artenreichen Waldstandortes steht im Vordergrund. Als Landeswaldflächen wird er entsprechend den Maßgaben der Waldbaurichtlinie 2004 (Grüner Ordner) ökologisch bewirtschaftet, so dass sein Fortbestand gesichert ist. Aufgrund der Seltenheit dieses LRT, insbesondere seiner artenreichen Krautschicht werden die wichtigsten Maßgaben in Bezug auf die Bewirtschaftung dieses Standortes nochmals zusammenfassend hervorgehoben (Maßnahmen F40, 44, 102, 93, 120). Der Altbaumbestand sollte möglichst > 7 Exemplare/ha umfassen, darf jedoch nicht die Grenze von 5 Bäumen/ha unterschreiten. Der liegende/ stehende Totholzanteil (Durchmesser mind. 35 cm) beträgt optimal > als 40 m³ und sollte einen Anteil von 21 m³ nicht unterschreiten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F93	Einbringen gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammensetzung	Ja
F120	Befahren des Waldes nur auf Waldwegen und Rückegassen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

F40 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F44 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F102 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F93 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F120 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesforst

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Im Rahmen der regulären forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt eines naturnahen, alten Buchenwaldes durch standortangepasste Bewirtschaftung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.18

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Habel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelpfort/ 003/ 76

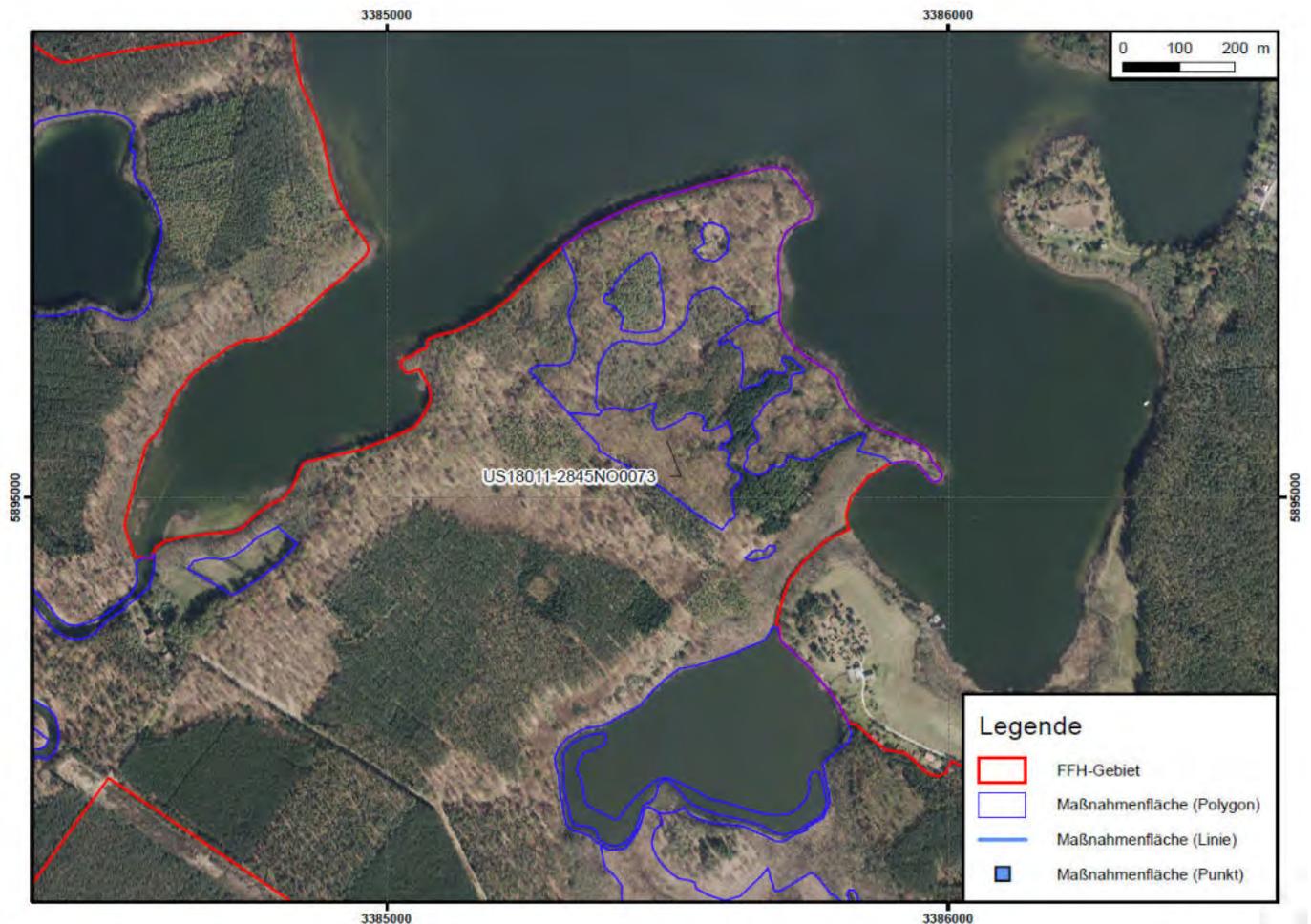
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0073

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung einer Teilfläche des LRT 9150

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 9150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Schutz des artenreichen Waldstandortes steht im Vordergrund. Als Landeswaldflächen wird er entsprechend den Maßgaben der Waldbaurichtlinie 2004 (Grüner Ordner) ökologisch bewirtschaftet, so dass sein Fortbestand gesichert ist. Aufgrund der Seltenheit dieses LRT, insbesondere seiner artenreichen Krautschicht werden die wichtigsten Maßgaben in Bezug auf die Bewirtschaftung dieses Standortes nochmals zusammenfassend hervorgehoben (Maßnahmen F40, 44, 102, 93, 120). Der Altbaumbestand sollte möglichst > 7 Exemplare/ha umfassen, darf jedoch nicht die Grenze von 5 Bäumen/ha unterschreiten. Der liegende/ stehende Totholzanteil (Durchmesser mind. 35 cm) beträgt optimal > als 40 m³ und sollte einen Anteil von 21 m³ nicht unterschreiten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F44	Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen*	Ja
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz*	Ja
F93	Einbringen gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammensetzung	Ja
F120	Befahren des Waldes nur auf Waldwegen und Rückegassen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

F40 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F44 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F102 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F93 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer
 F120 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesforst

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Im Rahmen der regulären forstlichen Bewirtschaftung

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Kleinen Mellensee; Schutz des Fischotters vor Ertrinken in Fischreusen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1; Kap. 2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Uckermark

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelfort/ 003/ 76, 77

Lychen/ 021/ 1, 20, 2, 6, 7

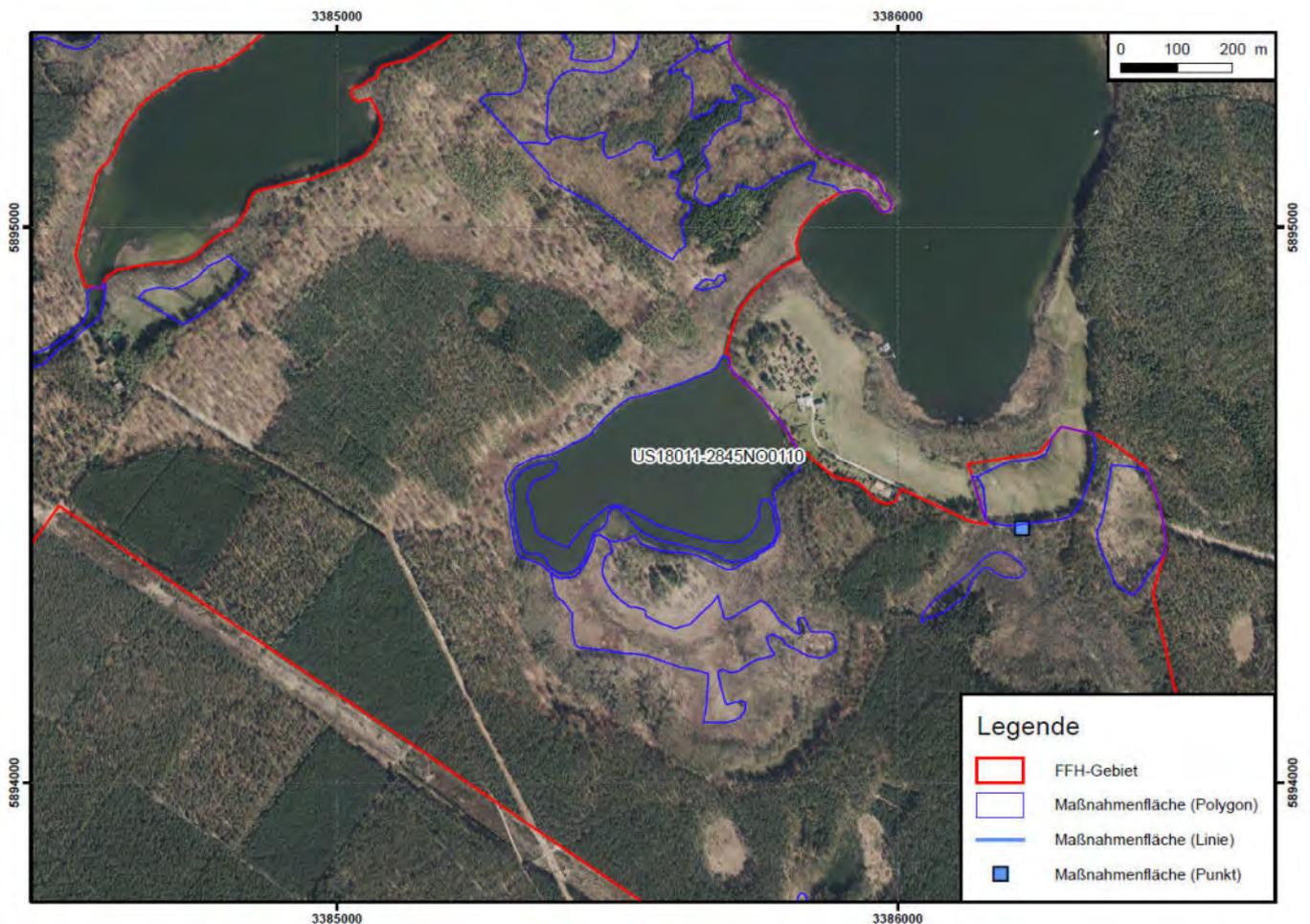
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0110

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 10,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter), Leucorhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines mesotroph-kalkreichen Gewässers

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Mellensee weist derzeit einen schwach eutrophen Zustand auf, seine Submersvegetation wird durch Eutrophierungszeiger geprägt. 2018 wurde ein sehr hoher Weißfischbestand aus Plötzen festgestellt. Zusätzlich ist bekannt, dass im Gewässer regelmäßig Karpfen geangelt werden, was darauf hindeutet, dass im See ein relativ großer Karpfenbestand vorhanden ist. Das Gewässer ist in die Maßnahmenplanung des BfN-Projektes *Chara*-Seen integriert, wobei Planung und Durchführung des Projektes aktuell noch laufen. Angelehnt an die dort durchgeführten/ noch in Durchführung befindlichen Maßnahmen lassen sich bereits jetzt dauerhaft notwendige Folgemaßnahmen für die Zukunft ableiten. Um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Fried- und Raubfischen aufrecht zu erhalten, sind in Abständen von einigen Jahren gezielte Abfischungen, insbesondere von benthivoren Fischen durchzuführen. Fällt im Rahmen der Befischungen ein gestörter Raubfischbestand auf, so ist weiterhin ein gezielter Besatz notwendig. Im Rahmen des BfN-Projektes *Chara*-Seen sind darüber hinaus Maßnahmen zur Nährstoffabfuhr vorgesehen. Die technische Umsetzbarkeit ist noch nicht endgültig geklärt. Sollte dazu jedoch die Errichtung entsprechender Anlagen erforderlich werden, ist ihre Funktionsfähigkeit auch nach Projektende zu überprüfen bzw. sie sind ggf. zu erneuern, um langfristig die Nährstoffeinträge in das Gewässer zu reduzieren. Der Mellensee ist im Angelsee-Verzeichnis des KAV nicht aufgeführt, er wird jedoch fischereilich genutzt. Da es sich um einen kleinflächigen und gegenüber Stoffeinträgen zudem höchst empfindlichen See handelt, sollte ein Besatz generell nur mit heimischen Fischarten erfolgen. Ein Besatz mit Karpfen ist für Gewässer dieses LRT ebenso zu vermeiden, wie ein Anfüttern der Fische. Sofern im See die Befischung mit Reusen erfolgt, sind diese so auszurüsten, dass ein Ertrinken von Fischottern verhindert wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja
W77	Kein Anfüttern	Ja
W176	Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter	Ja
W161	Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W63 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

W173 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

W77 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

W176 / abgelehnt/ 17.06.2021 / Nutzer

W161 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: kontinuierlich

ja	nein
----	------

Verfahrensablauf/ -art		
Weitere Planungsschritte sind notwendig	(x)	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	
Verfahrensart: in Abhängigkeit von der Art der technischen Maßnahme zur Seesanierung zu beteiligen: in Abhängigkeit von der Art der technischen Maßnahme zur Seesanierung		

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:
Minderung von Stoffeinträgen in den Moddersee

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelpfort/ 003/ 209, 357

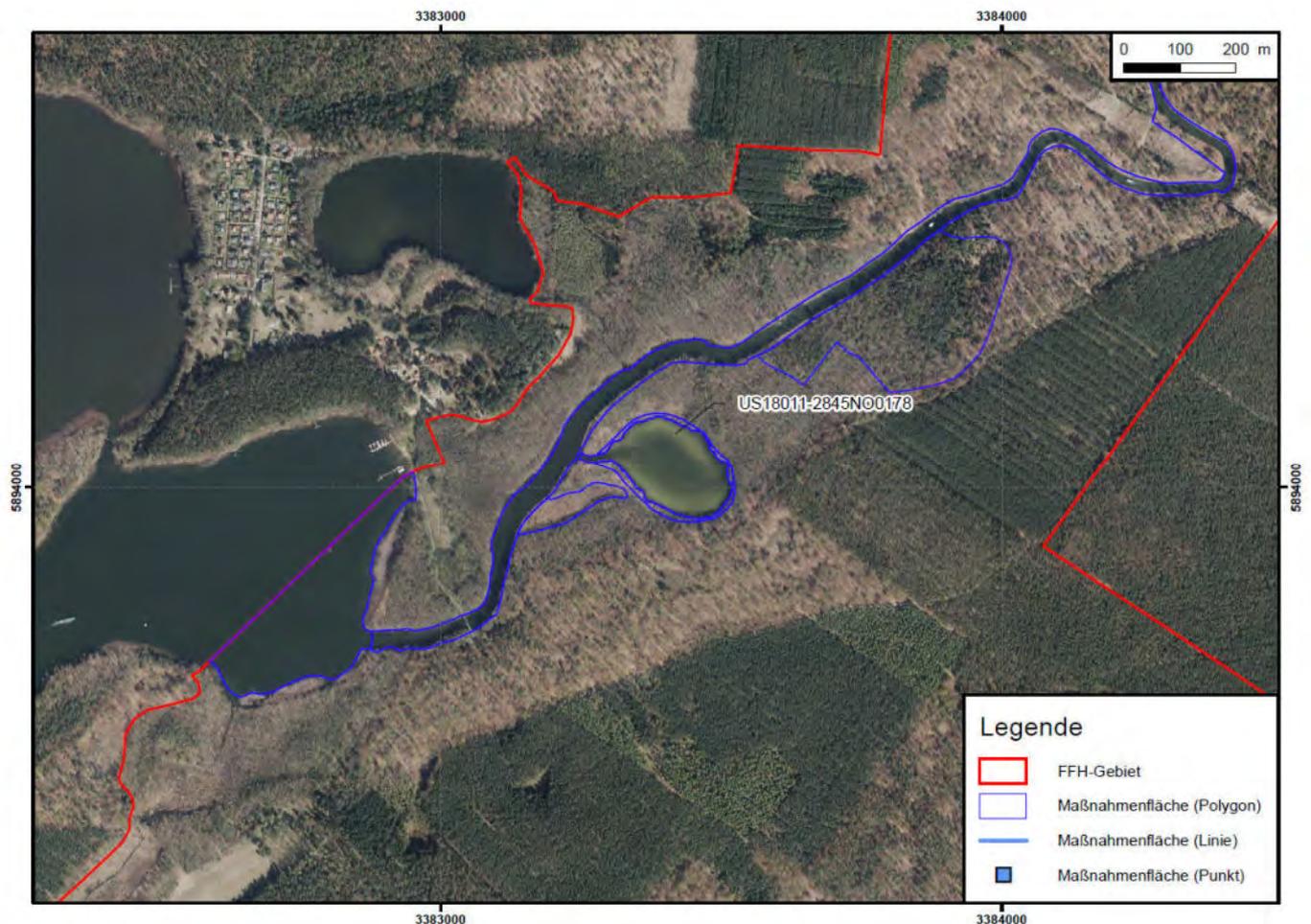
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0178

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt des Zustandes eines mesotroph-kalkreichen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Moddersee ist weder offizielles Angelgewässer noch wird er fischereilich genutzt. Im Rahmen der Kartierung 2018 wurden jedoch auch hier Spuren der Angelnutzung festgestellt. Um den derzeit noch guten Erhaltungsgrad des Gewässers zu sichern, sind jegliche Angelaktivitäten (einschließlich Fischbesatz sowie Zufütterung) zu vermeiden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W70	Kein Fischbesatz	Ja
W78	Kein Angeln*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W77 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

W70 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

W78 / zugestimmt / 17.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

nicht erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Stübintzsee; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63)

Landkreis:

Oberhavel
Uckermark

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel
Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelpfort/ 004/ 13
Lychen/ 021/ 52, 54; Tangersdorf/
002/ 35, 36/1, 36/2

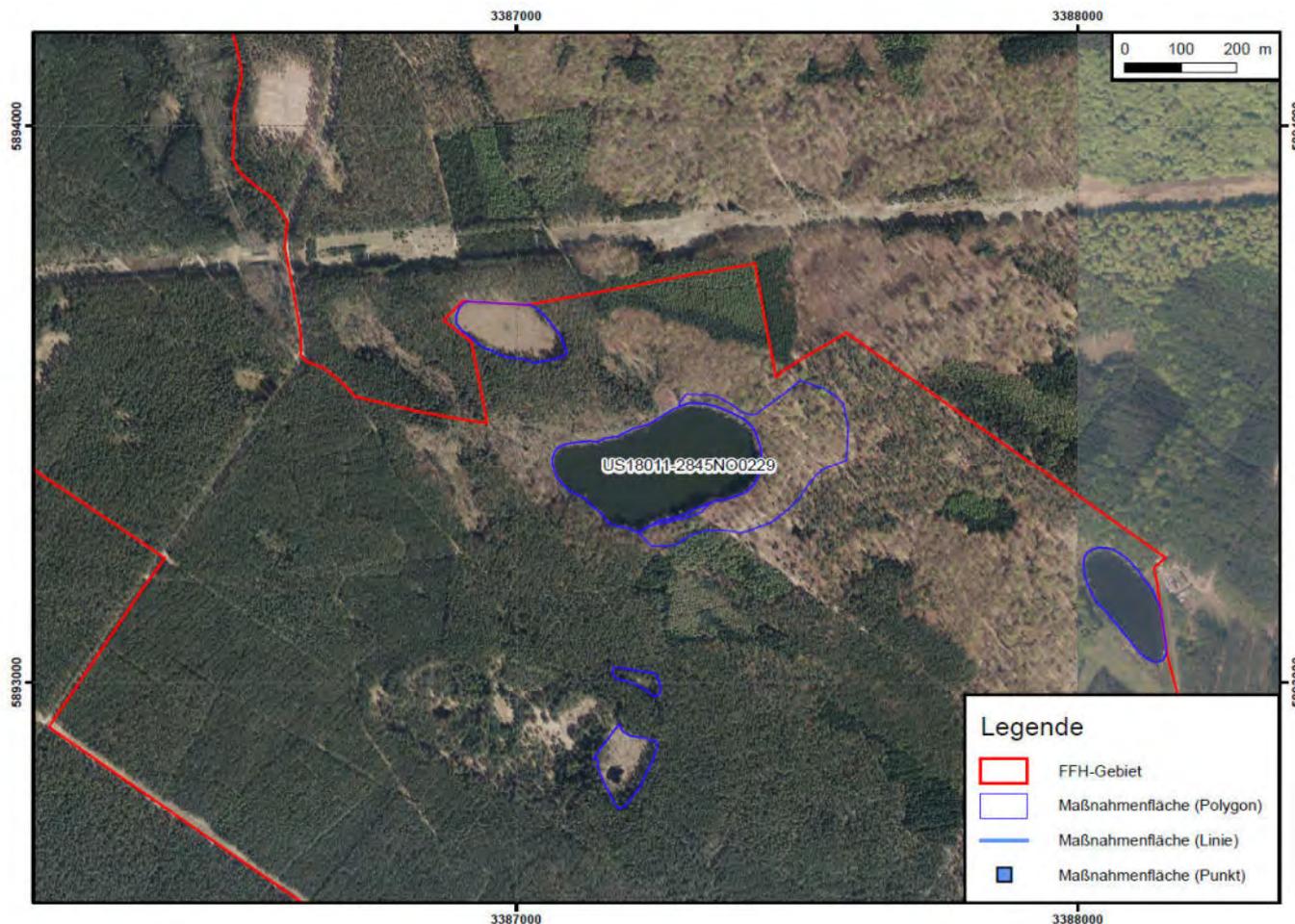
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0229

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 5,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Als Ursache der Wassertrübung des großflächig von Wald umgebenen Stübnitzsees ist vermutlich ein zu hoher Weißfischbestand anzunehmen. In den genannten Seen sollten eine Probebefischung und in Abhängigkeit vom Ergebnis ggf. eine gezielte Abfischung des Weißfisch- und eine Ergänzung des Raubfischbestandes erfolgen (Maßnahme W63). Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W77 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W173 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

W63 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Abstimmung mit dem zuständigen Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Abfischung in Abstimmung mit ansässigem Fischereibetrieb

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in die Punzkuhle; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.3

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich (W70, W77, W78), mittelfristig (W63)

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 001/ 93/2, 92;
Tangersdorf/ 002/ 108

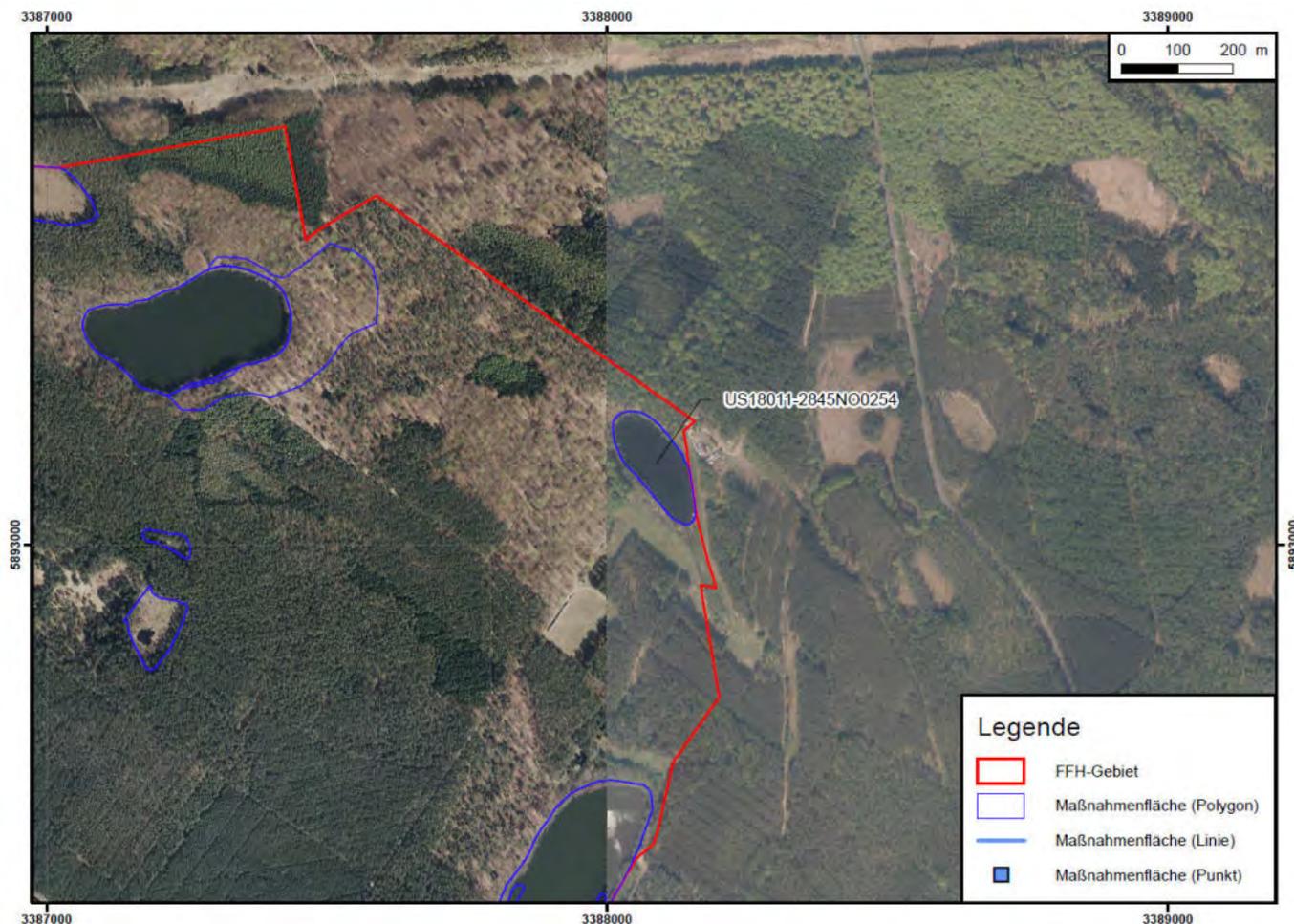
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0254

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines nährstoffarmen Moorgewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3160

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Als Erhaltungsmaßnahme ist der Fischbestand zu überprüfen. In Abhängigkeit der Ergebnisse ist ggf. die gezielte Entwicklung eines für die jeweilige Seegröße ausgewogenen Weißfisch-/ Raubfischbestandes notwendig, was mit einer Abfischung benthivorer Arten und ggf. einem Raubfischbesatz zu verbinden ist. Darüber hinaus ist die Rechtmäßigkeit der Angelnutzung des Gewässers zu hinterfragen und ggf. zu kontrollieren. Anfütterung bzw. ein regelmäßiger Fischbesatz müssen vermieden werden, um den Fortbestand als LRT 3160-Gewässer zu sichern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*	Ja
W77	Kein Anfüttern	Ja
W70	Kein Fischbesatz	Ja
W78	Kein Angeln*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W63 / keine Angabe / 18.05.2021 /

W77 / keine Angabe / 18.05.2021 /

W70 / keine Angabe / 18.05.2021 /

W78 / keine Angabe / 18.05.2021 /

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich (W70, W77, W78), mittelfristig (W63)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Abfischung in Abstimmung mit ansässigem Fischereibetrieb



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Tangersdorfer See; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63, W21)

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 001/ 78, 79, 73, 106;
Tangersdorf/ 002/ 101, 103

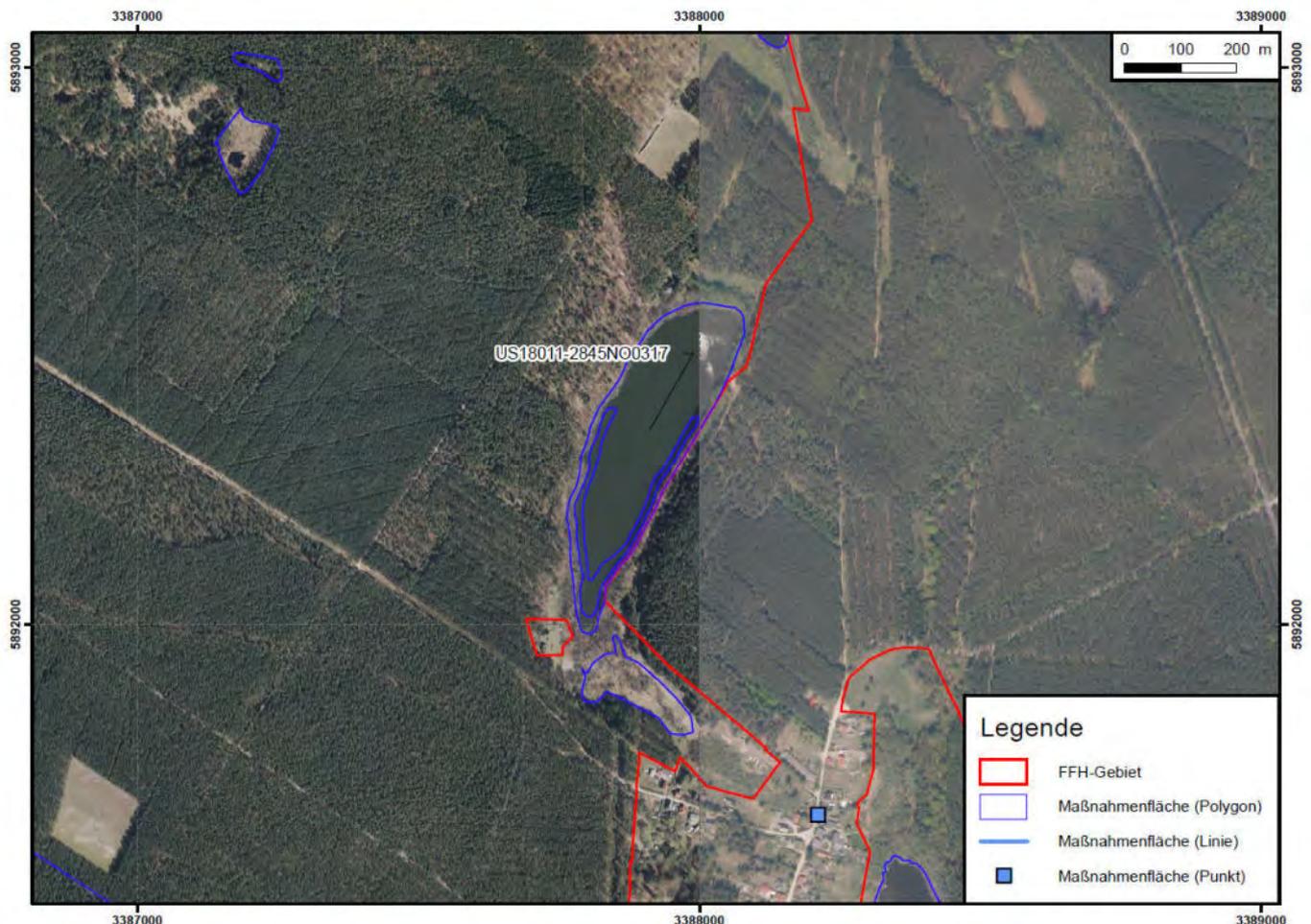
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NO0317

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 7,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Als Ursache der Wassertrübung des Tangersdorfer Sees ist vermutlich ein zu hoher Weißfischbestand anzunehmen. Hier sollte eine Probebefischung und in Abhängigkeit vom Ergebnis ggf. eine gezielte Abfischung des Weißfisch- und eine Ergänzung des Raubfischbestandes erfolgen. Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob externe Einträge aus den unmittelbar angrenzenden Siedlungen zur Eutrophierung der Gewässer beitragen. In dem Fall sind entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes vorzusehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja
W21	Einstellung der Einleitung von Oberflächenwasser*	Ja
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Abstimmung mit dem zuständigen Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63, W21)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: Abstimmung; weiterführende Ursachenforschung
zu beteiligen: u.a. zuständige Wasserbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einsatz von Fischreusen, die ein Einschwimmen des Fischotters verhindern bzw. ein gefahrloses Entweichen aus der Reuse ermöglichen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Himmelfort/ 003/ 32, 90, 129

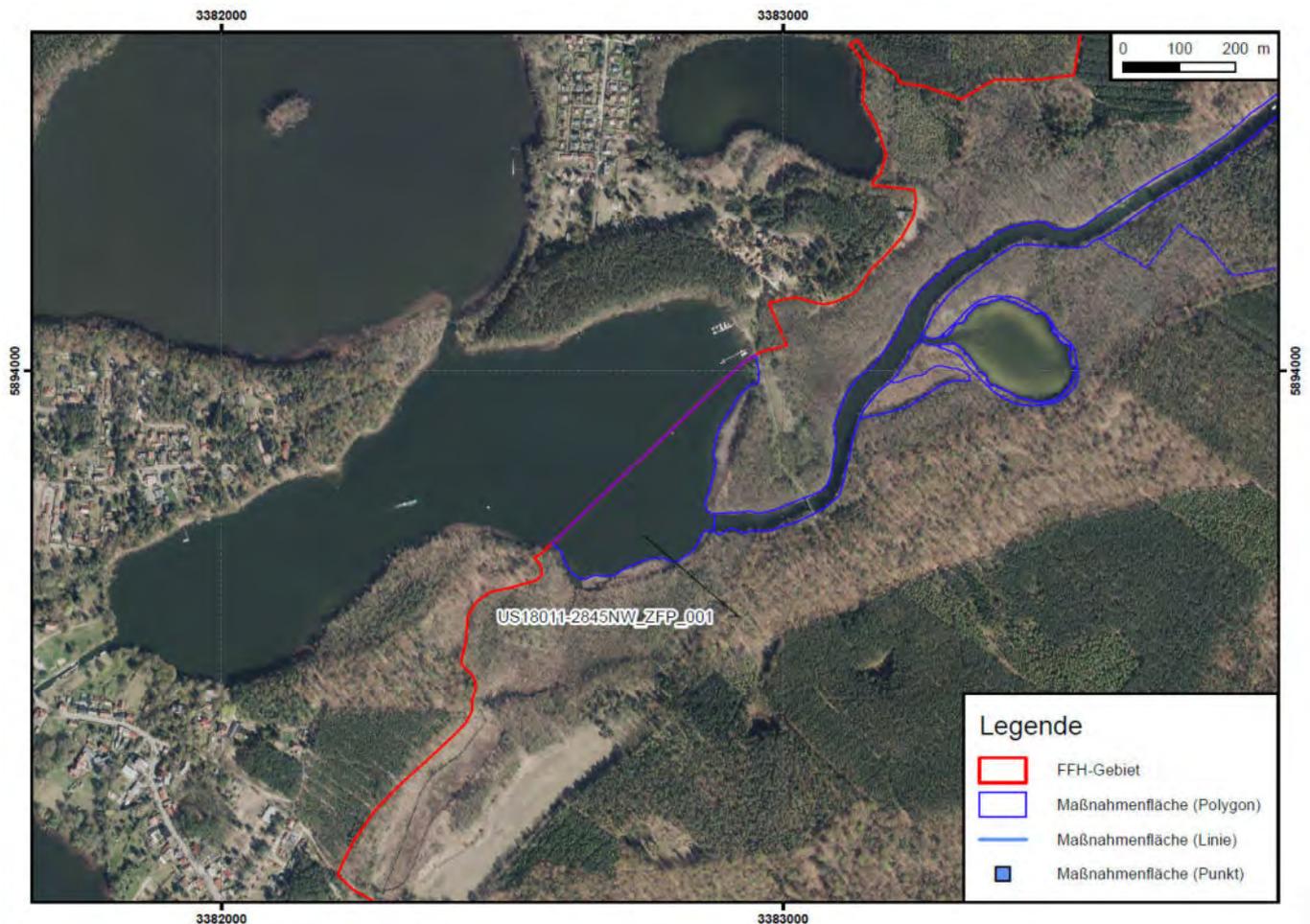
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845NW_ZFP_001

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell/ Seefläche im Schutzgebiet 5,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Vermeidung von Fischotterverlusten im Bereich von Fischreusen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Gefahr für den Fischotter durch die Reusenfischerei wird als gering eingeschätzt. Im Haussee Himmelpfort sind die Reusen nach Auskunft des Fischereibetriebes bereits mit Schutzgittern versehen, um ein Einschwimmen des Otters und die Gefahr des Ertrinkens zu verhindern. Diese Schutzvorrichtungen sind auch künftig einzusetzen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W176	Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

W176 / ohne Reaktion/ 17.06.2021 / Nutzer / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Fischereibetrieb

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

Ohne, da bereits im Einsatz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Barsdorfer Haussee; Minderung der internen Stofffreisetzung; an den Schutzstatus angepasste Gewässernutzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63, W21, E76, S1, S23, W105)

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 001/ 141/3, 143/2, 144, 142/1, 137/ 2, 142/2, 143/1, 137/1, 143/3

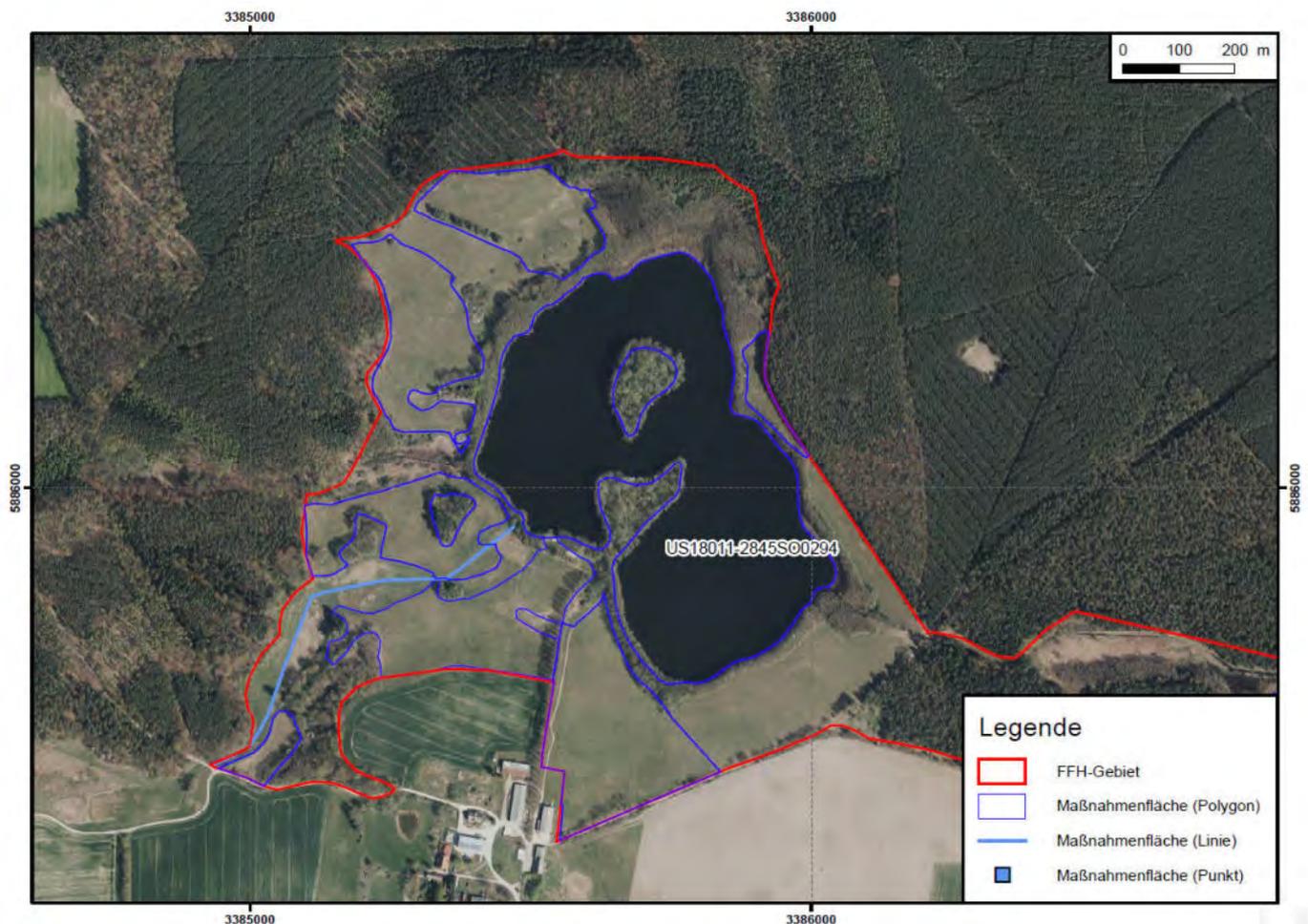
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2845SO0294

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 26,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Als Ursache der Wassertrübung des Barsdorfer Haussees ist vermutlich ein zu hoher Weißfischbestand anzunehmen. Hier sollte eine Probebefischung und in Abhängigkeit vom Ergebnis ggf. eine gezielte Abfischung des Weißfisch- und eine Ergänzung des Raubfischbestandes erfolgen. Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob externe Einträge aus den unmittelbar angrenzenden Siedlungen zur Eutrophierung der Gewässer beitragen. In dem Fall sind entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes vorzusehen. Die Nährstofflast des Sees wird aller Voraussicht nach auch durch Einträge über den Barsdorfer Graben bestimmt, der Ackerflächen außerhalb des Schutzgebietes entwässert. Unter Berücksichtigung angrenzender LRT (LRT 6510) und Nutzungen ist hier zu prüfen, ob durch die Anhebung der Gewässersohle im Barsdorfer Graben ein Wasserrückhalt und somit eine längere Verweilzeit und Reinigung des Wassers in den angrenzenden Flächen möglich ist. In die Machbarkeitsuntersuchungen und ggf. Umsetzung sollte darüber hinaus auch eine moderate Anhebung des Seewasserstandes (in Richtung des ursprünglichen-natürlichen Zustandes) einbezogen werden. Am Südufer befinden sich mehrere, z. T. stark verfallene Bootshäuser, ein Rückbau dieser Anlage sollte perspektivisch erwogen werden. Die halb verrotteten Boote im Umfeld der Anlage sind zu entsorgen. Da der See vom Boot aus beangelt werden darf, wird empfohlen, den Gewässerzugang neu zu ordnen und einen Sammelsteg zu errichten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja
W21	Einstellung der Einleitung von Oberflächenwasser*	Ja
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*	Ja
E76	Anlage einer Bootsanlegestelle für Sportboote	Nein
S1	Rückbau der baulichen Anlage	Nein
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen	Nein
W105	Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern *	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W77 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
W173 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
W21 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
W63 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
E76 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
S1 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
S23 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer
W105 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Abstimmung mit dem zuständigen Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63, W21, E76, S1, S23, W105)

Verfahrensablauf/ -art

Weitere Planungsschritte sind notwendig

ja

nein

x

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

x

Verfahrensart: Abstimmungen, Machbarkeitsuntersuchungen, ggf. wasserrechtliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: u.a. zuständige Wasser- und Naturschutzbehörde; Anlieger

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Haussee Tangersdorf; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63, W21)

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 001/ 14

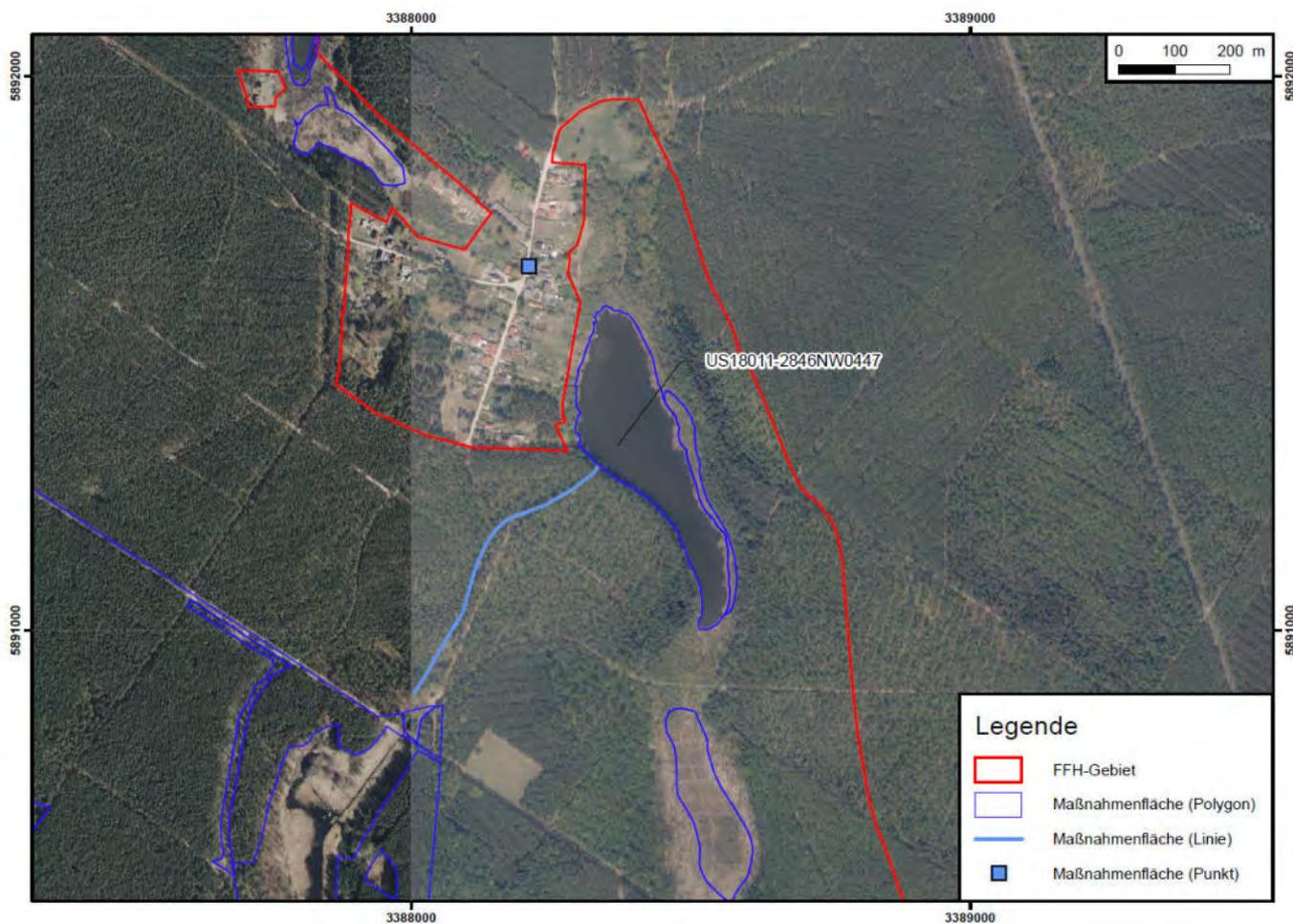
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2846NW0447

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 6,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Als Ursache der Wassertrübung des Haussees Tangersdorf ist vermutlich ein zu hoher Weißfischbestand anzunehmen. Hier sollte eine Probebefischung und in Abhängigkeit vom Ergebnis ggf. eine gezielte Abfischung des Weißfisch- und eine Ergänzung des Raubfischbestandes erfolgen. Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob externe Einträge aus den unmittelbar angrenzenden Siedlungen zur Eutrophierung der Gewässer beitragen. In dem Fall sind entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes vorzusehen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja
W21	Einstellung der Einleitung von Oberflächenwasser*	Ja
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Abstimmung mit dem zuständigen Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich (W77, W173), mittelfristig (W63, W21)

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: Abstimmung; weiterführende Ursachenforschung
zu beteiligen: u.a. zuständige Wasserbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Kleinen Kramssee, Zulassen der weitgehend ungestörten Entwicklung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Beutel/ 004/ 82

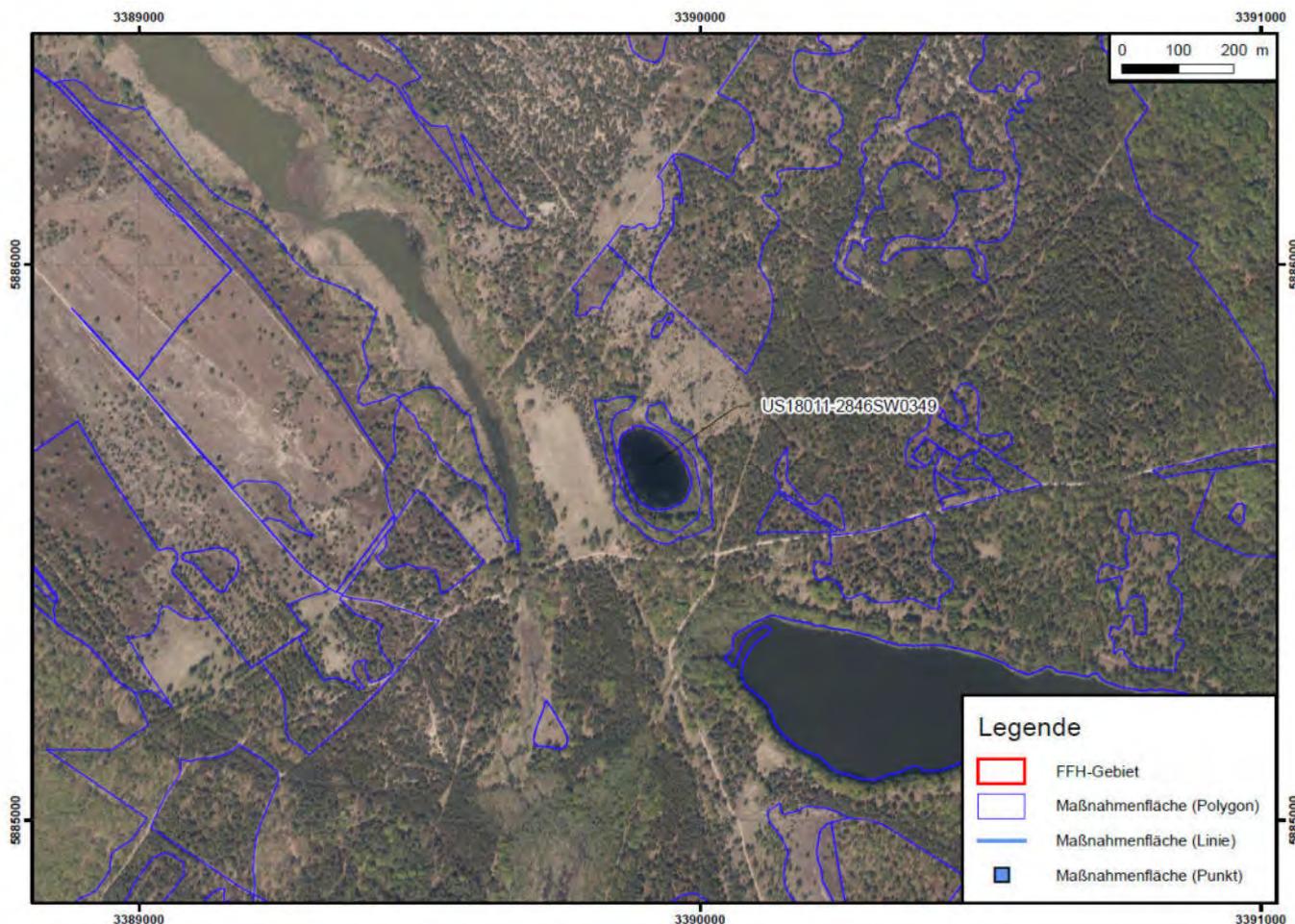
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2846SW0349

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Eine Angelnutzung des Kleinen Kramssees ist gemäß NSG-VO unzulässig, die Einhaltung der Vorschrift sollte regelmäßig überprüft werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W78	Kein Angeln*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W78 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

nicht erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Großen Beutelsee; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Beutel/ 001/ 88, 90, 91; Beutel/ 004/ 193, 197, 30, 31, 93/1, 18, 19, 22, 23, 26, 14/5, 27, 15, 96/1, 86, 88; Röddelin/ 005/ 21/1, 21/2

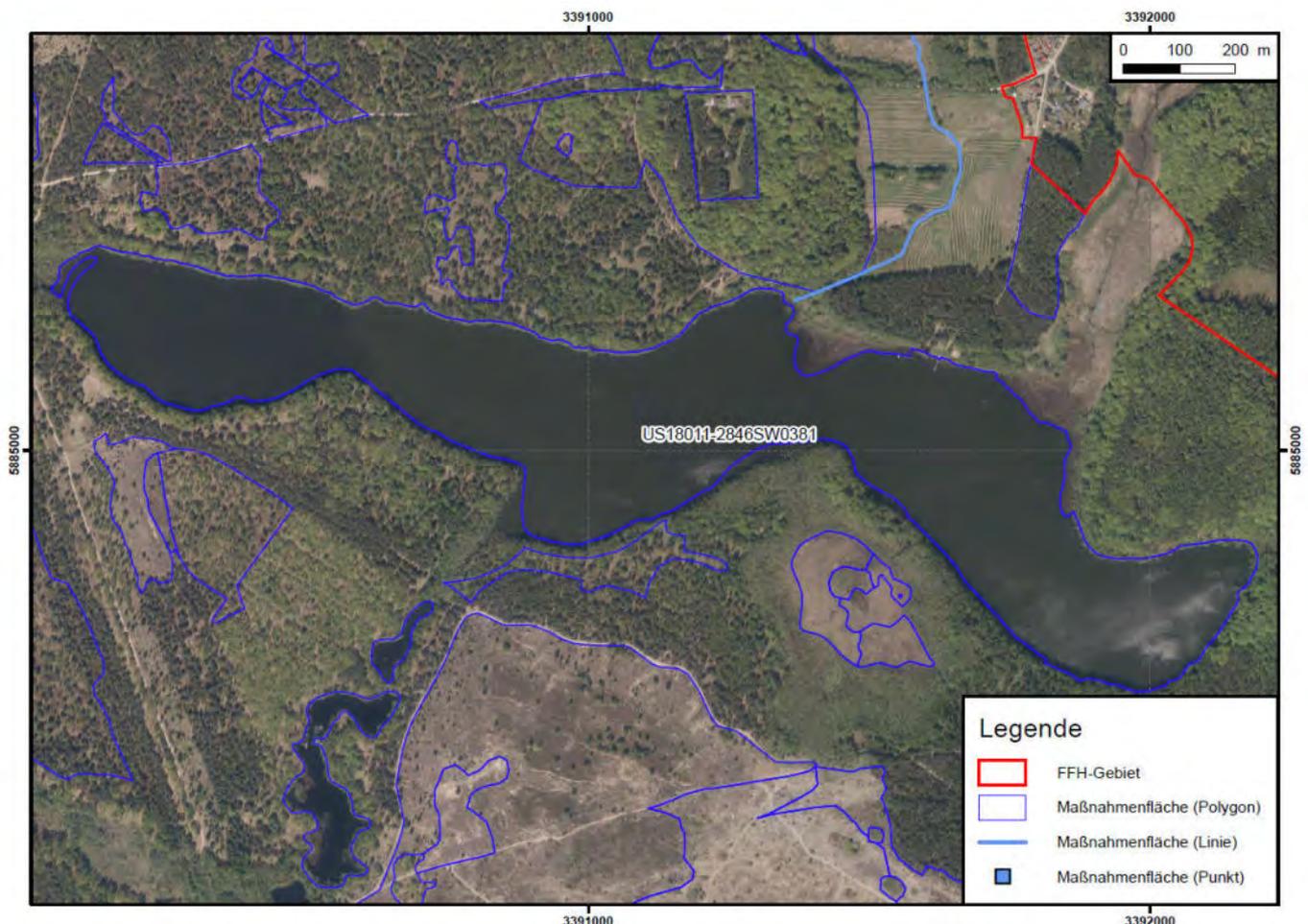
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2846SW0381

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 53,7

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abstimmung mit zuständigem Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

nicht erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Entlastung des Wasserhaushaltes durch Gehölzrücknahme in einem mesotroph-sauren Zwischenmoor

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.12

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Beutel/ 004/ 37

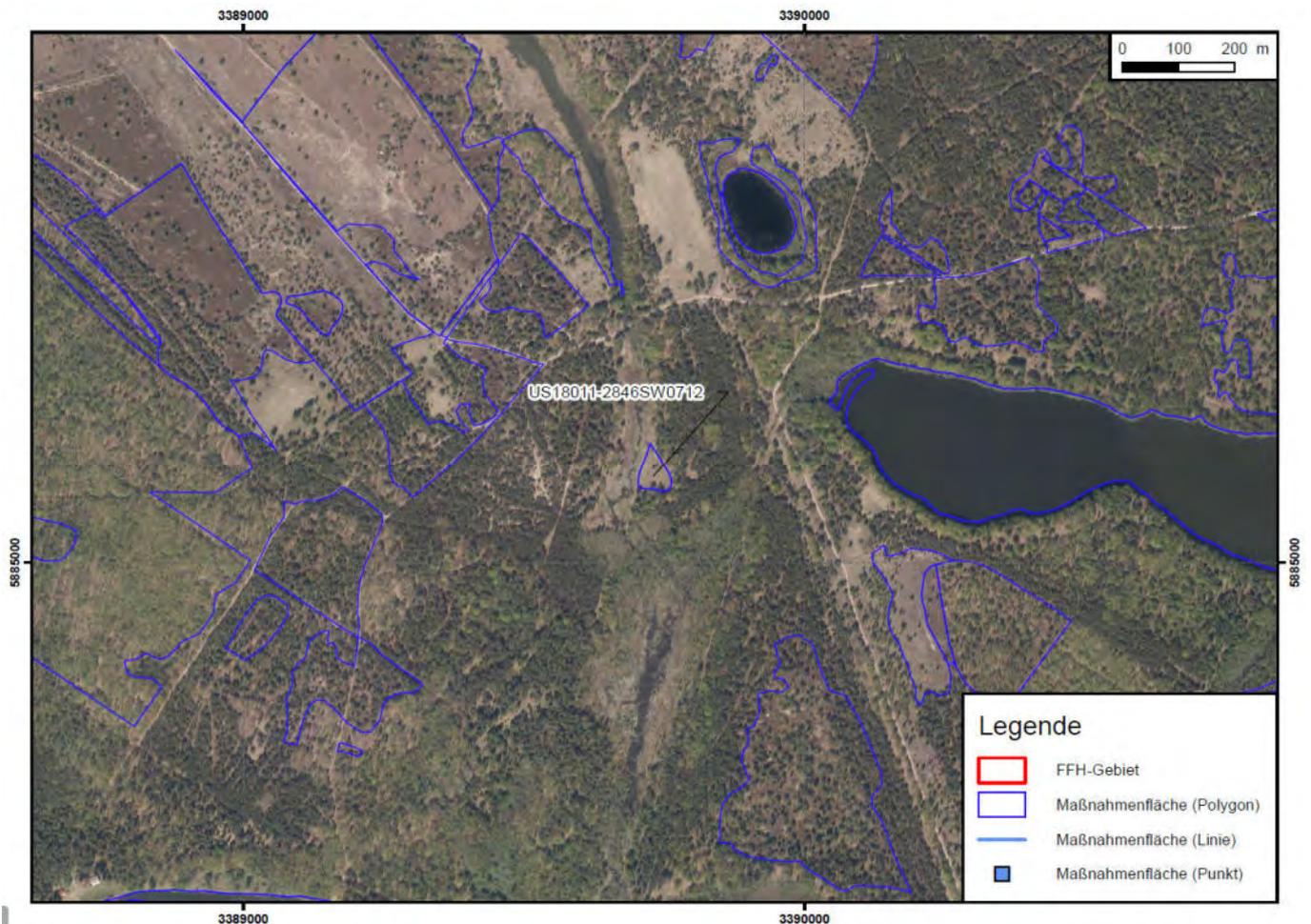
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2846SW0712

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Optimierung der Wasserversorgung in einem degradierten Zwischenmoor

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im FFH-Gebiet sind mehrere mesotroph-saure Zwischenmoore in zu- und abflusslosen kleinen Senken ausgeprägt, die aufgrund des großräumig angespannten Landschaftswasserhaushaltes zunehmend degradieren und verbuschen. Einzige Möglichkeit, den Verlust dieser LRT-Teilflächen zu vermeiden/ hinauszuzögern besteht neben dem Waldumbau in den angrenzenden (von Nadelgehölzen dominierten) Forstbeständen in einer (partiellen) Entnahme der Gehölze im Moor, die ggf. nach mehreren Jahren zu wiederholen ist. Die entnommenen Gehölze sind zu entsorgen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

W30 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 002/ 31/2

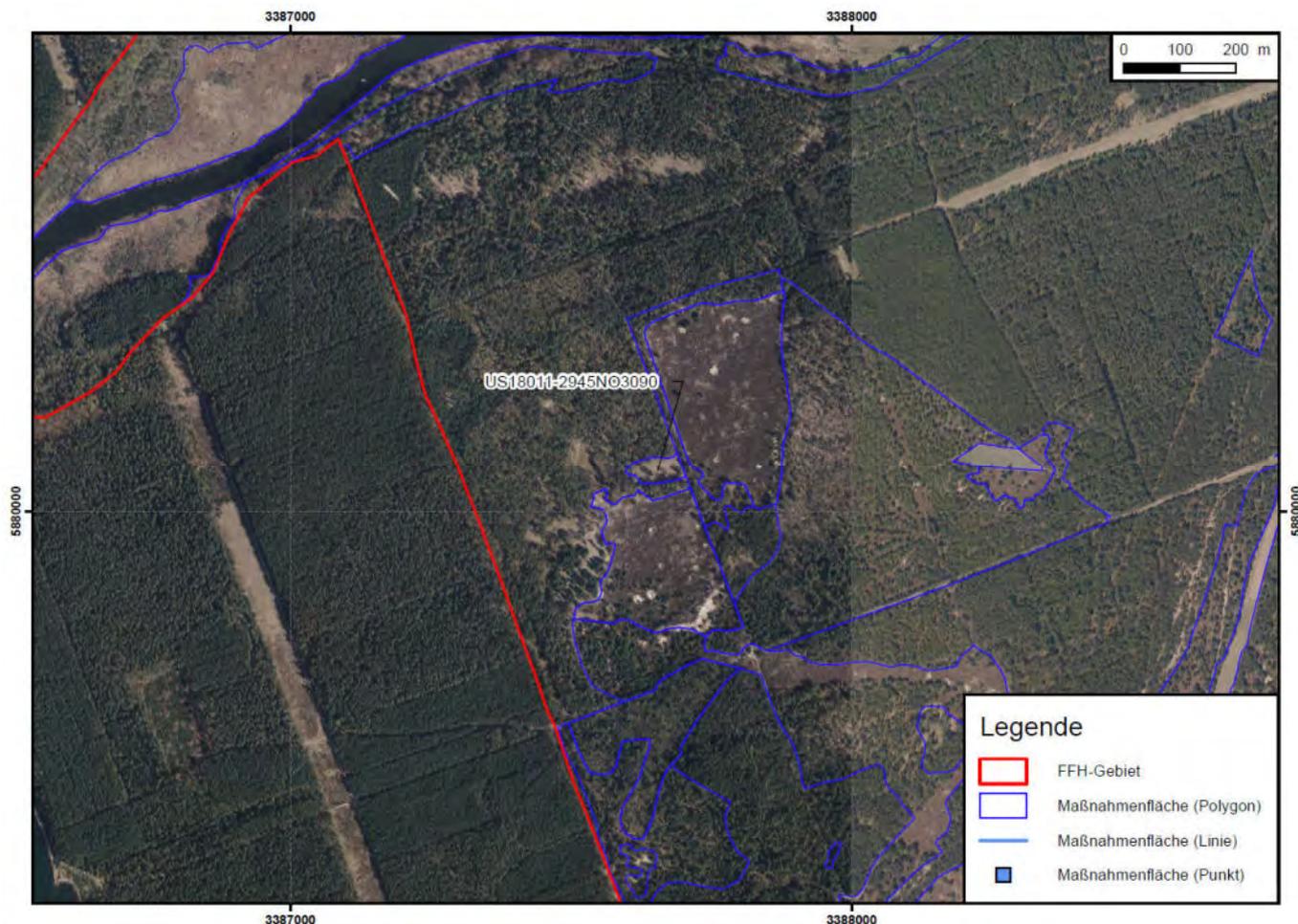
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2945NO3090

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Südlich der Havel in der Umgebung der ehemaligen Garnison Vogelsang befinden sich inmitten von ausgedehnten Wäldern und Forsten kleinflächige Dünen, deren Relief sehr prägnant ausgebildet ist. Sie weisen jedoch bereits unterschiedlichen Stadien der Sukzession auf. Die Standorte sollten möglichst in das sporadische Mahdregime (im Abstand von 5 bis 10 Jahren) in der Nähe befindlicher Heidestandorte einbezogen werden. Im Vorfeld der regelmäßigen Pflege ist eine vollständige Entbuschung erforderlich, wobei das Holz aus der Fläche zu entfernen ist. Auf dem Standort breitet sich massiv Land-Reitgras (*Calamagrostis epigejos*) aus, das nicht nur die konkurrenzschwachen Arten verdrängt, sondern auch den Dünensand weitgehend festlegt. Hier ist es wichtig, den Standort gezielt mehrere Jahre hintereinander vor der Gräserblüte sehr tief zu mähen und das Mahdgut ist schnellstmöglich aus der Fläche zu entfernen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O62	Mahd von Heiden	Ja
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O62 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

O113 / abgelehnt / 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Optimierung des Wasserstandes in einem Moorwald

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.21

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Vogelsang/ 004/ 55, 69

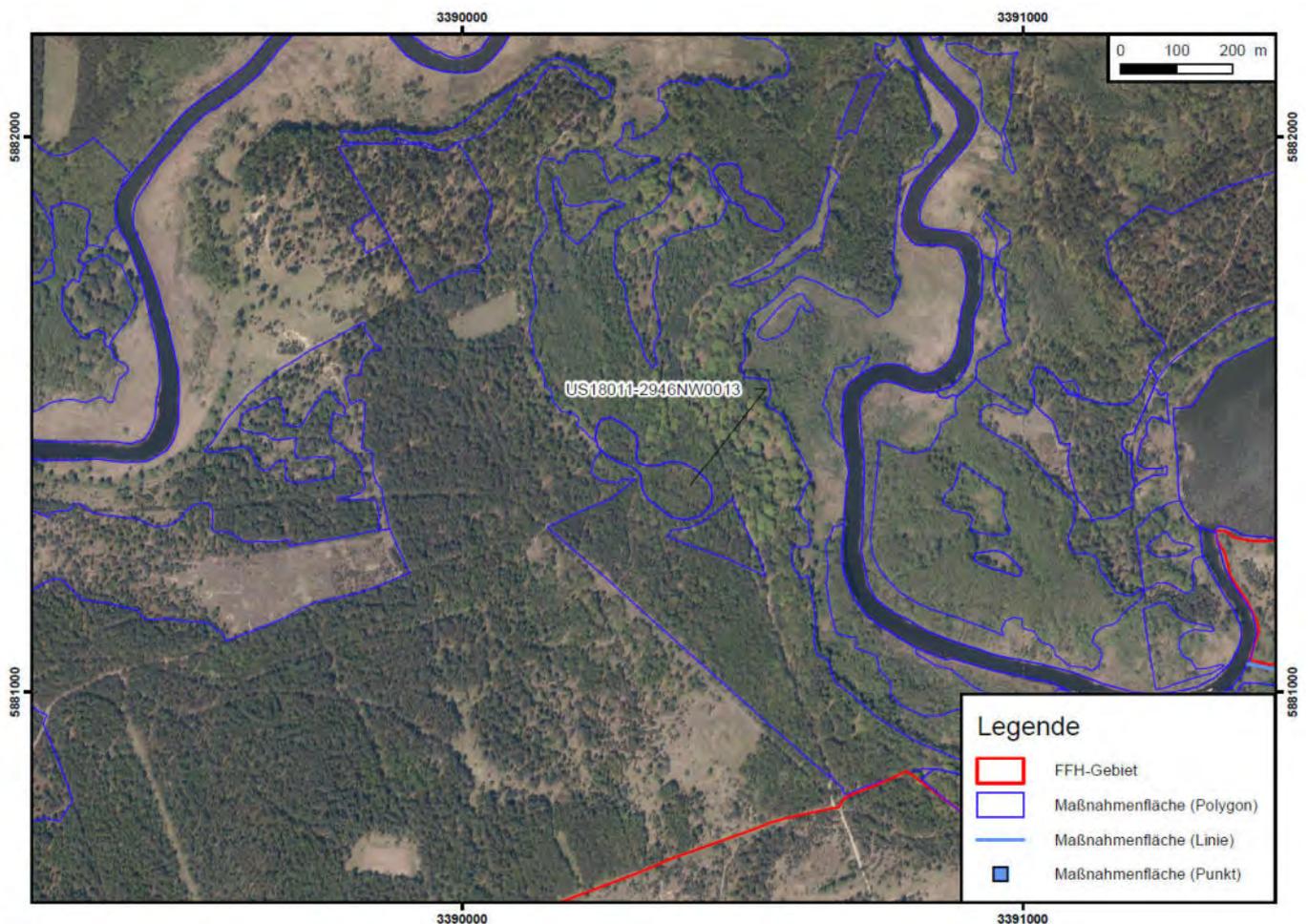
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0013

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung der für den LRT 91D0* typischen Wasserstände

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Zwei Moorwälder sind südlich der Kreuzung der Havel mit dem Templiner Gewässer ausgeprägt, die aufgrund von Wassermangel stark degradiert sind (Maßnahmenflächen US18011-2946NW0013, US18011-2946NW0014). Trotz ihrer Lage im Naturentwicklungsgebiet sollte überprüft werden, ob eine Wasserstandsanehebung im Einzugsgebiet möglich ist. Unter Umständen ist das über den Anstau eines in Richtung Templiner Gewässer abfließenden Grabens möglich (Biotop_ID US18011-2946NW3382, US18011-2946NW3384).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W125	Erhöhung der Gewässersohle	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W125 / ohne Reaktion/ 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht festgelegt

Zeithorizont:

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: ggf. wasserrechtliche Genehmigungsverfahren

zu beteiligen: ggf. zuständige Wasserbehörde, Untere Naturschutzbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL Gewässerentwicklung, Landschaftswasserhaushalt

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Optimierung des Wasserstandes in einem Moorwald

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.21

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Vogelsang/ 004/ 55

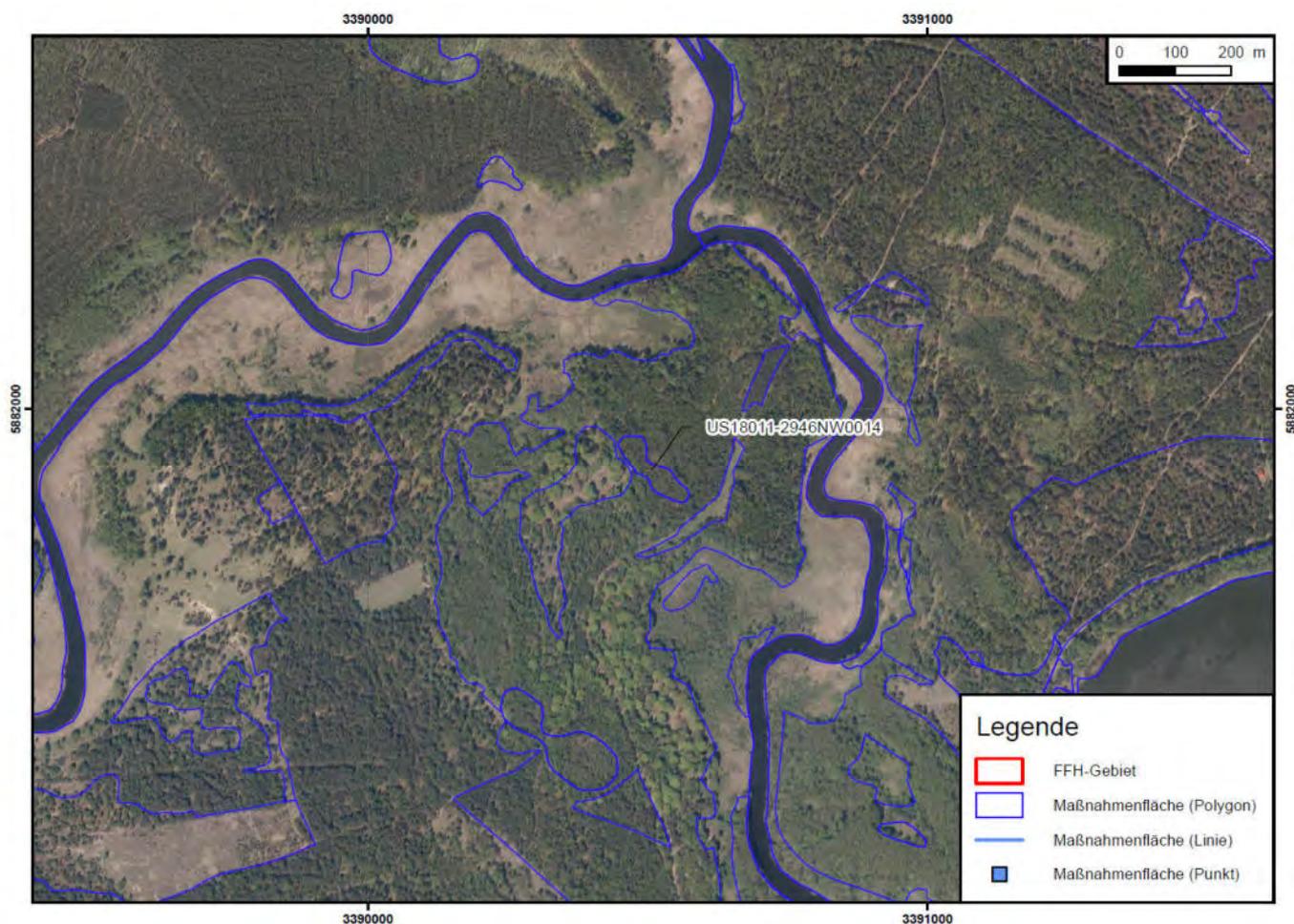
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0014

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung der für den LRT 91D0* typischen Wasserstände

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Zwei Moorwälder sind südlich der Kreuzung der Havel mit dem Templiner Gewässer ausgeprägt, die aufgrund von Wassermangel stark degradiert sind (Maßnahmenflächen US18011-2946NW0013, US18011-2946NW0014). Trotz ihrer Lage im Naturentwicklungsgebiet sollte überprüft werden, ob eine Wasserstandsanehebung im Einzugsgebiet möglich ist. Unter Umständen ist das über den Anstau eines in Richtung Templiner Gewässer abfließenden Grabens möglich (Biotop_ID US18011-2946NW3382, US18011-2946NW3384).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W125	Erhöhung der Gewässersohle	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W125 / ohne Reaktion/ 08.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht festgelegt

Zeithorizont:

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: ggf. wasserrechtliche Genehmigungsverfahren

zu beteiligen: ggf. zuständige Wasserbehörde, Untere Naturschutzbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL Gewässerentwicklung, Landschaftswasserhaushalt

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Optimierung des Wasserstandes in einem Moorwald

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.21

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 004/ 43

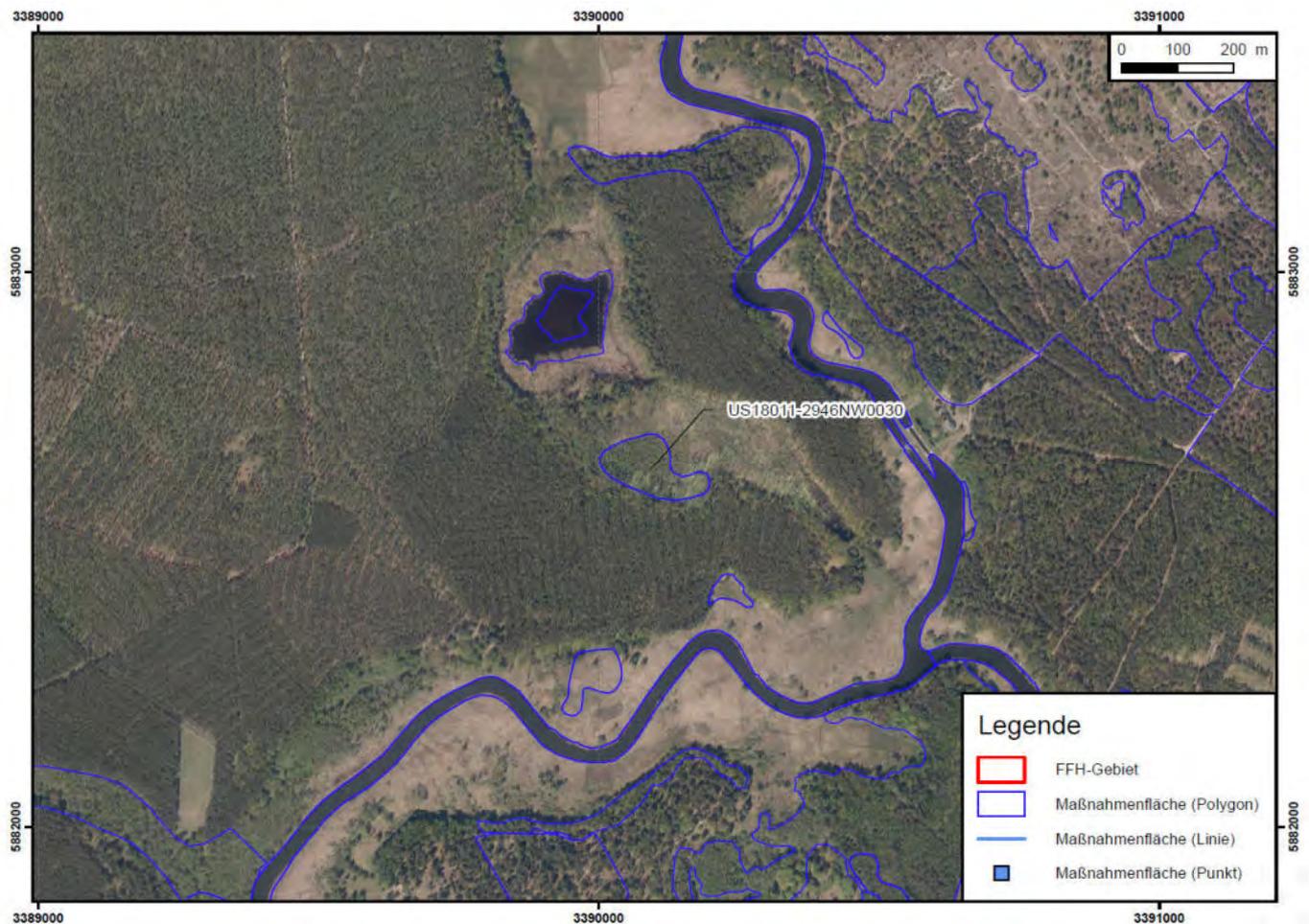
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0030

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung der für den LRT 91D0* typischen Wasserstände

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Zaareensee-Senke, in der sich die Teilfläche befindet, wurde im Rahmen des Naturschutzgroßprojektes Uckermärkische Seen von der Havel abgekoppelt. Von der damit erreichten Wasserstandsanhhebung profitiert auch der hervorragend ausgeprägter Moorwald südlich des Zaareensees. Um den Wasserstand zu halten, sind die Verwallungen regelmäßig auf ihre Funktionalität zu prüfen und bei Bedarf zu erneuern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W142	Erneuerung eines Staubauwerkes*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W142 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: ggf. mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

RL Gewässerentwicklung, Landschaftswasserhaushalt

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Sicherung/ Optimierung moortypischer Wasserstände kombiniert mit partieller Gehölzentnahme

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.12

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 004/ 37

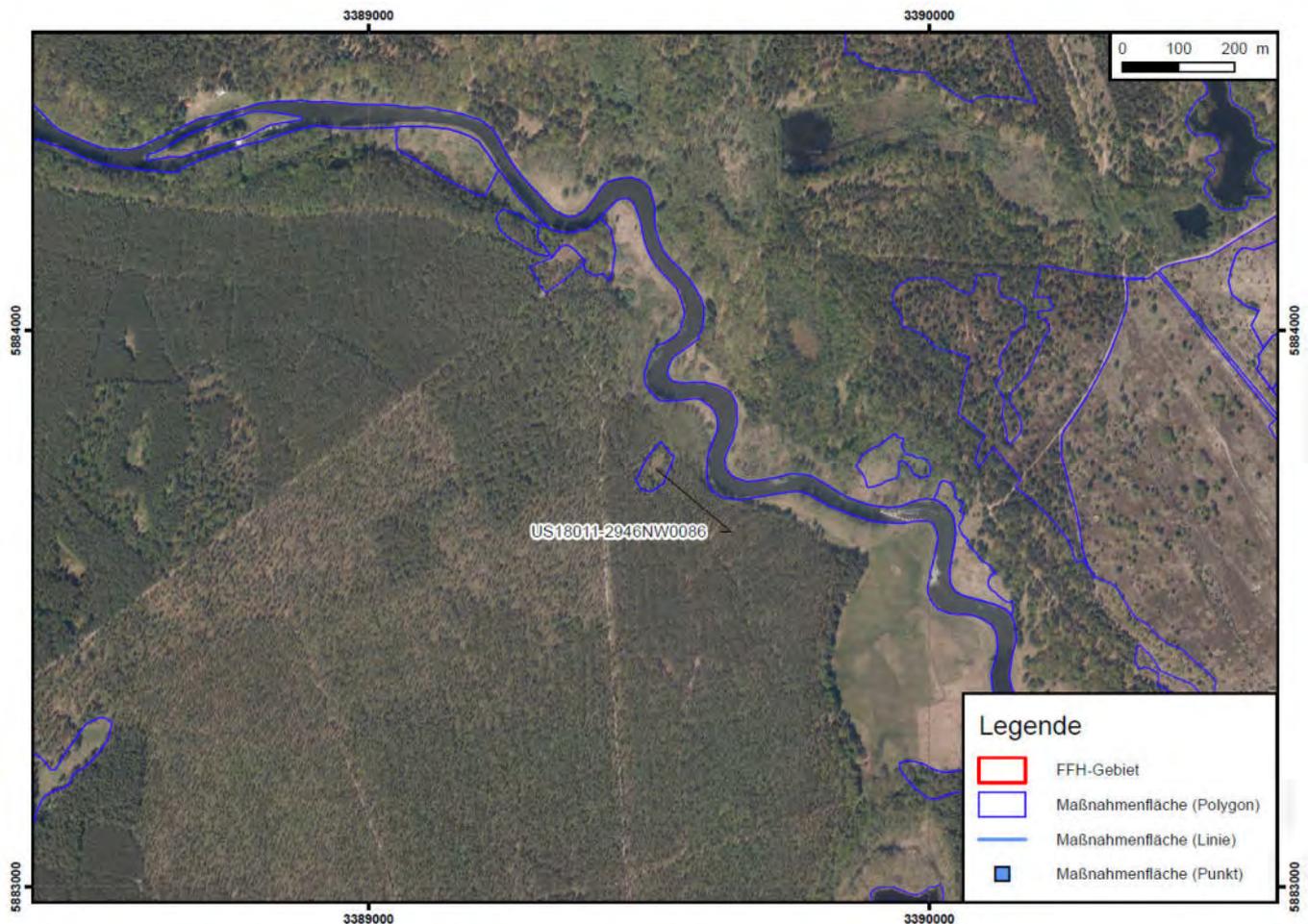
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0086

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung des Offenlandcharakters eines mesotroph-sauren Zwischenmoores durch Optimierung des Wasserhaushaltes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Das kleine Zwischenmoor südöstlich der Zaarenschleuse ist über einen Graben mit der Havel verbunden. Zum Aufnahmezeitpunkt 2018 lagen sowohl die vermoorte Senke als auch der Graben trocken. Es sollte dennoch geprüft werden, ob der Graben noch Entwässerungsfunktion hat. In dem Fall ist er zu verfüllen. Die Anhebung des Wasserstandes ist mit einer partiellen Entnahme von Gehölzen auf den Moorflächen zu verbinden. Der Gehölzrückschnitt ist aus der Fläche zu entfernen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W1	Verfüllen eines Grabens oder einer Rohrleitung	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W1 / zugestimmt / 04.03.2021 / Eigentümer

W30 / zugestimmt / 04.03.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

WWF Deutschland

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung, wasserrechtliches Genehmigungsverfahren
zu beteiligen: zuständige Wasserbehörde, Untere Naturschutzbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Sicherung/ Optimierung moortypischer Wasserstände kombiniert mit partieller Gehölzentnahme

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.12

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Barsdorf/ 004/ 39

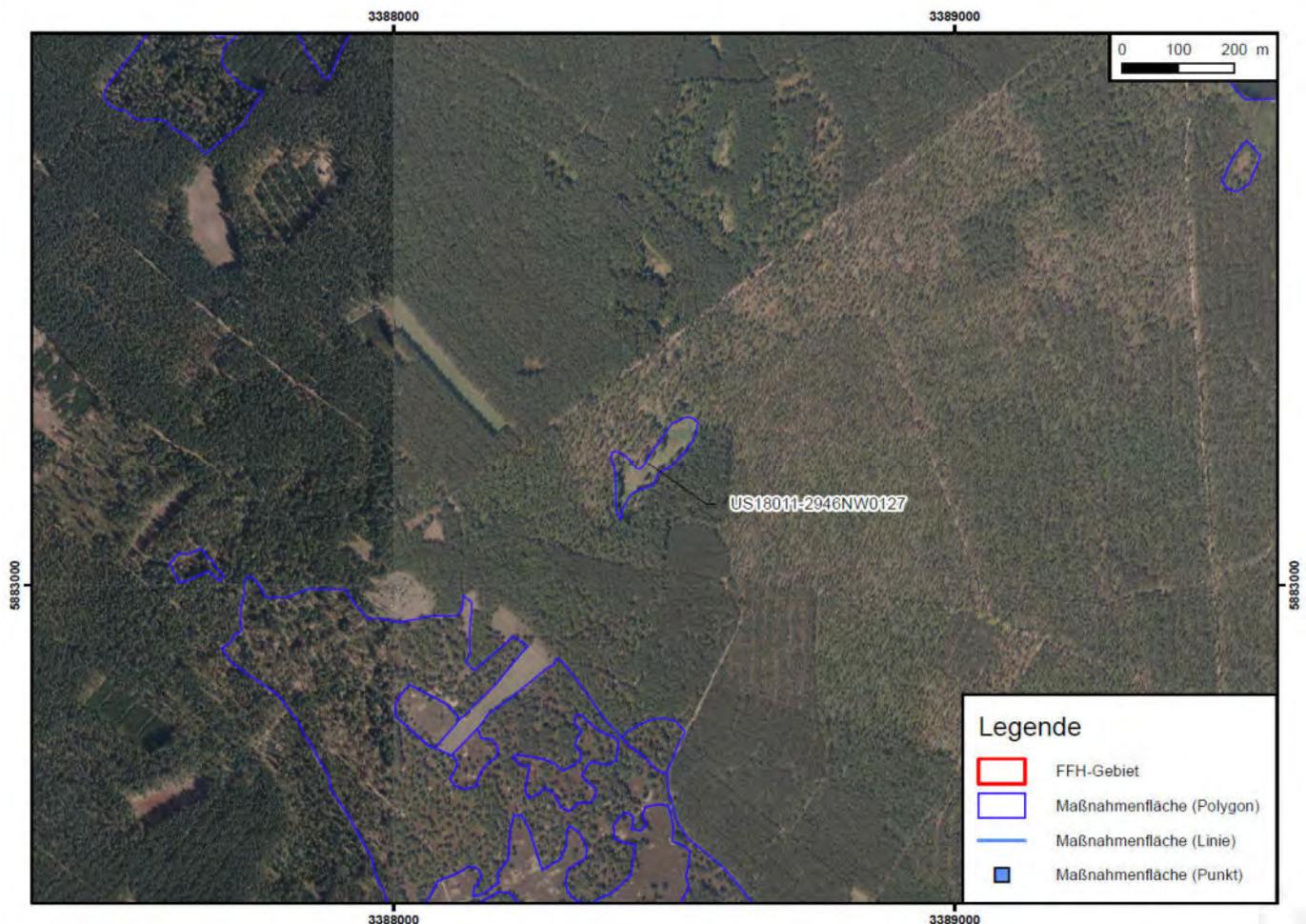
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0127

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung des Offenlandcharakters eines mesotroph-sauren Zwischenmoores durch Optimierung des Wasserhaushaltes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Ca. 1,5 km westlich des Zarenses befindet sich inmitten eines ausgedehnten Kiefernforstes in einer langgestreckten Senke ein ca. 1 ha großes, stark entwässertes Zwischenmoor. Grabenzu-/ Abläufe sind nicht erkennbar. Dennoch sollte geprüft werden, ob über den Waldumbau der angrenzenden Forstflächen bzw. Die Stilllegung von Entwässerungseinrichtungen Möglichkeiten zur Optimierung der Wasserversorgung bestehen. Wenn in dem Zwischenmoor eine Wasserstandsanhhebung möglich ist, sollte sie mit einer vollständigen Rücknahme der bereits etablierten Gehölze verbunden werden, was ggf. in großen Zeitabständen zu wiederholen ist.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W1	Verfüllen eines Grabens oder einer Rohrleitung	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W1 / zugestimmt / 04.03.2021 / Eigentümer

W30 / zugestimmt / 04.03.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

WWF Deutschland

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung, ggf. wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

zu beteiligen: ggf. zuständige Wasserbehörde, Untere Naturschutzbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Großen und Kleinen Lankensee; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Hammelspring/ 007/ 16;
Hammelspring/ 008/ 1, 46;
Hammelspring/ 009/ 32, 3342,
36; Röddelin/ 004/ 142, 144, 185,
141, 143, 172, 173

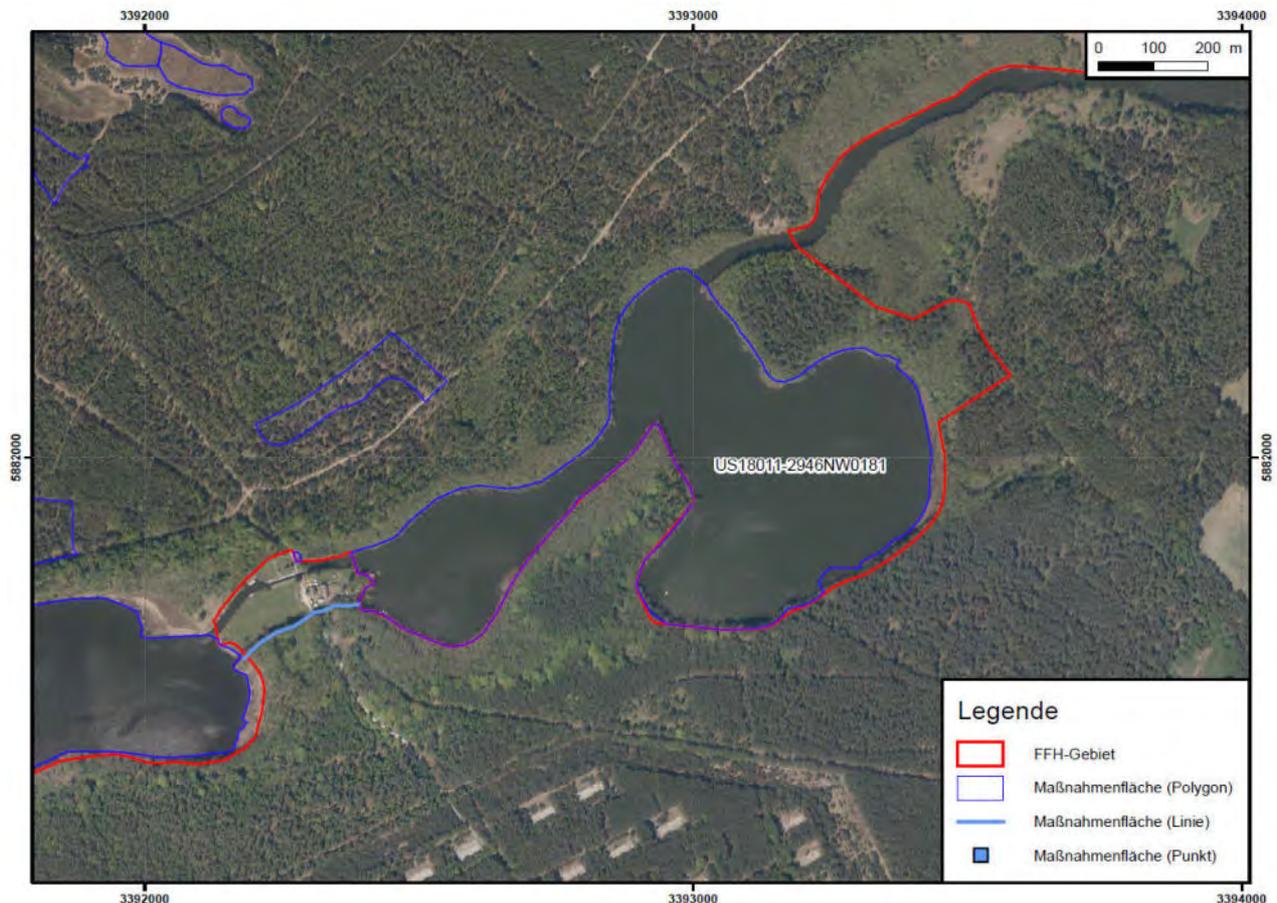
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0181

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 32,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W77 / keine Angabe / 17.06.2021 / Eigentümer

W173 / keine Angabe / 17.06.2021 / Eigentümer

Abstimmung mit zuständigem Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

nicht erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Minderung von Stoffeinträgen in den Großen Kuhwallsee; Minderung der internen Stofffreisetzung

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Hammelspring/ 009/ 27, 41; Röddelin/
005/ 176

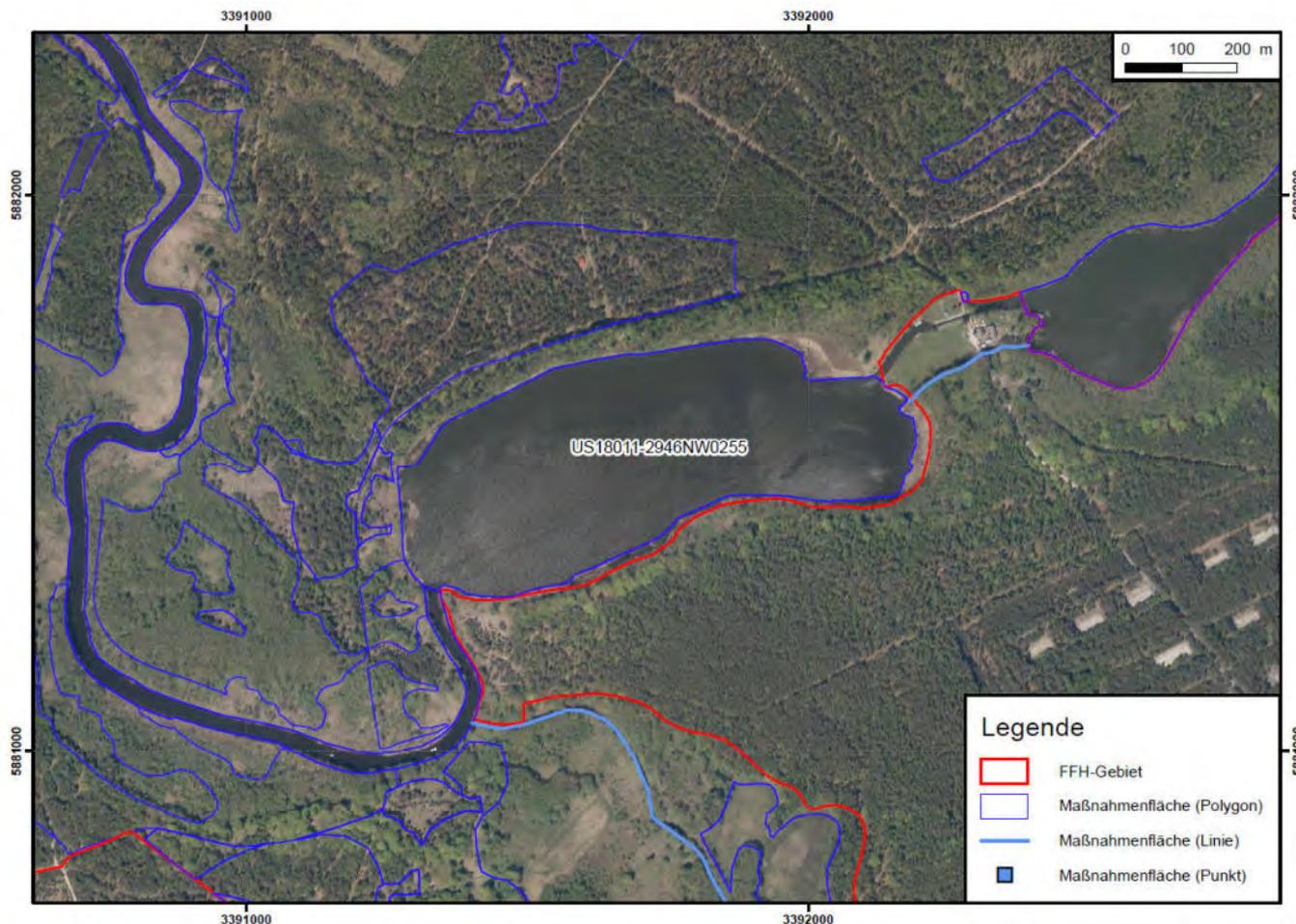
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0255

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 26,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhalt/ Verbesserung des Zustandes eines naturnahen eutrophen Gewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Eine Angelnutzung des Gewässers ist grundsätzlich zulässig, unzulässig ist es jedoch „Tiere zu füttern und Futter bereitzustellen“ sowie nicht heimische Fischarten einzusetzen. Die Umsetzung dieser Vorgaben sollte in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Ja
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W77 / keine Angabe / 17.06.2021 / Eigentümer

W173 / keine Angabe / 17.06.2021 / Eigentümer

Abstimmung mit zuständigem Anglerverband noch nicht erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

nicht erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt einer Teilfläche des LRT 6430 durch Entnahme von Gehölzen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.10

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Uckermark
Oberhavel

Gemeinde:

Templin
Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ 005/ 66, 67, 65
Vogelsang/ 004/ 34

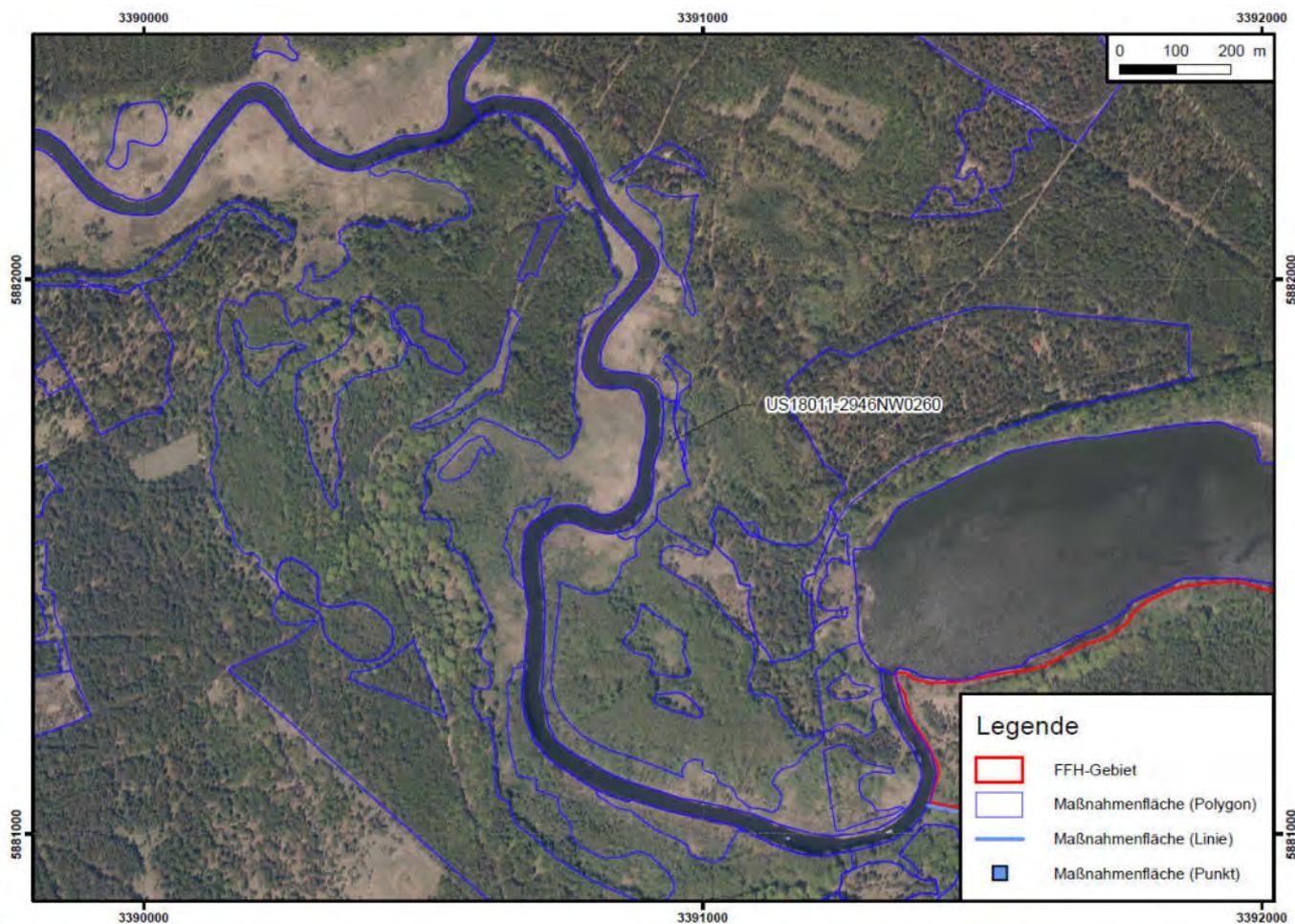
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0260

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des gehölzarmen/ -freien Offenlandcharakters einer feuchten Hochstaudenflur

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6430

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Derzeit sind die Teilflächen des LRT 6430 ungefährdet, dennoch breiten sich auf fast allen Standorten Gehölze aus, deren Entwicklung zu beobachten ist. Wenn die Defizite im Landschaftswasserhaushalt weiter zunehmen, ist mit einer weiteren Gehölzausbreitung zu rechnen, die auf den nährstoffreichen Standorten schnell zu einer vollständigen Verbuschung führen kann. Mittelfristig wird somit ggf. eine partielle Gehölzentnahme erforderlich.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

aktuell besteht kein Maßnahmenbedarf; die Gehölzentwicklung ist jedoch zu beobachten; der Deckungsgrad der Verbuschung sollte deutlich < 50 % sein

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W30 / keine Angabe / 18.06.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: bei Bedarf mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Untere Naturschutzbehörde

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern zur Sicherung ihrer Habitatfunktion

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.4, Kap. 2.3.6

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Templin

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Röddelin/ ohne Angaben, da außerhalb des Schutzgebietes

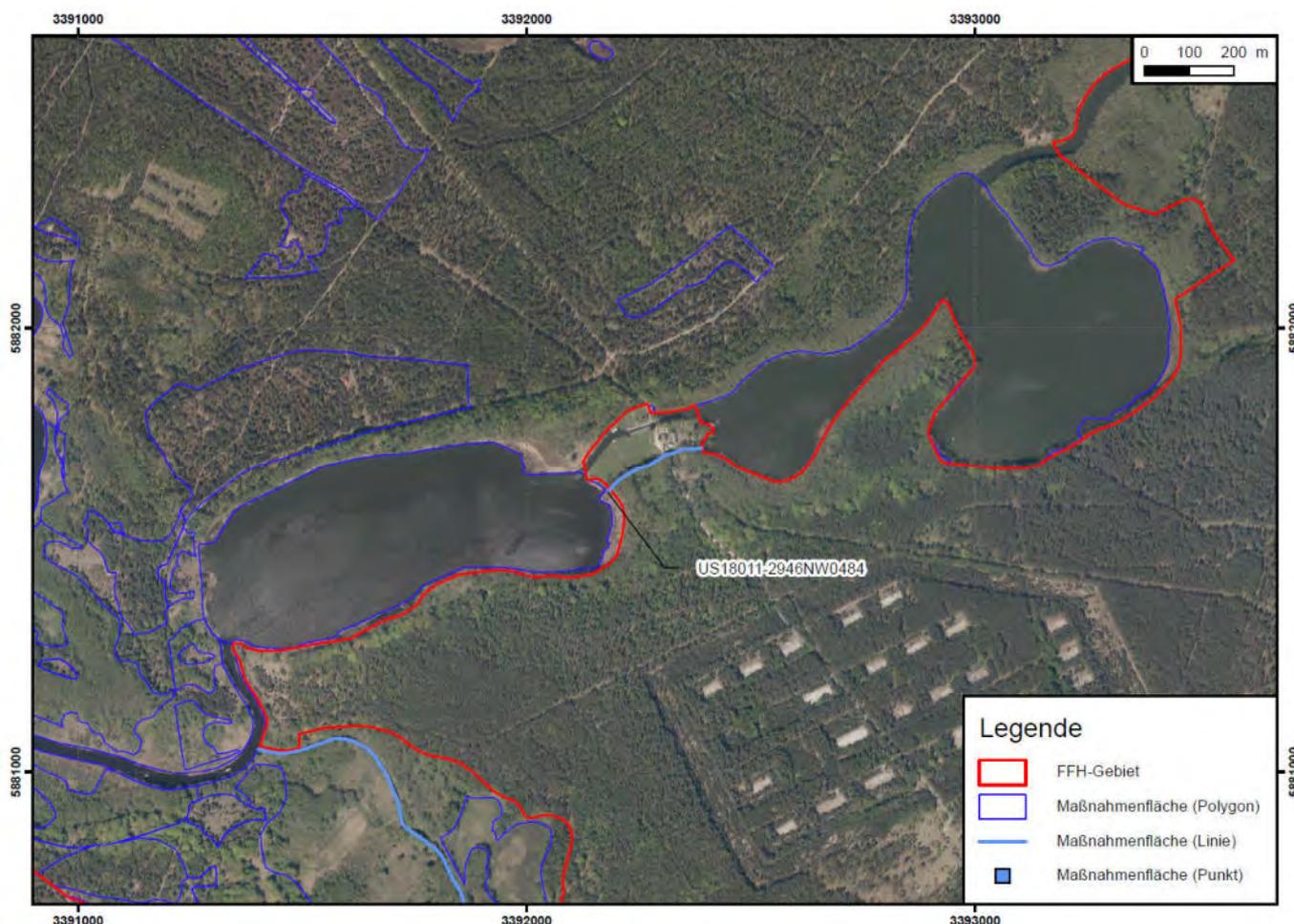
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18011-2946NW0484

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

Kartenausschnitt:



Ziele:

Sicherung des Habitatverbundes von Fließgewässern

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter), Aspius aspius (Rapfen), Cobitis taenia (Steinbeißer), Misgurnus fossilis (Schlammpeitzger), Rhodeus sericeus amarus (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Verbund zwischen den einzelnen Fließgewässerabschnitten bzw. zwischen den Fließgewässern und Seen ist für den Rapfen als Mitteldistanzwanderer von hoher Bedeutung. Diesbezüglich bestehen im Schutzgebiet und hier im Bereich der Havel und des Templiner Gewässers als Lebensraum des Rapfens Defizite, die im Hinblick auf den langfristigen Erhalt der Habitate sowie ihrer Verbesserung beseitigt werden müssen. Im Rahmen des GEK Obere Havel 1/ Wentower Gewässer wurden Maßnahmen zur Wiederherstellung der Fischdurchgängigkeit im Templiner Gewässer am Wehr Kannenburg festgelegt, was im Schutzgebiet den ungehinderten Populationsaustausch auch für viele weitere Arten ermöglicht und zur Verbesserung des aktuellen Zustandes beiträgt.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W52	Einbau einer Fischaufstiegshilfe*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

nachrichtliche Übernahme GEK

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

nachrichtliche Übernahme GEK

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

noch nicht bestimmt

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

zu beteiligen: u.a. u.a. WSV, zuständige Naturschutzbehörde, Anlieger

Finanzierung:

RL naturnahe Unterhaltung/ Entwicklung Fließgewässer Land Brandenburg

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.5

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 003/ 197, 198, 149, 199, 150

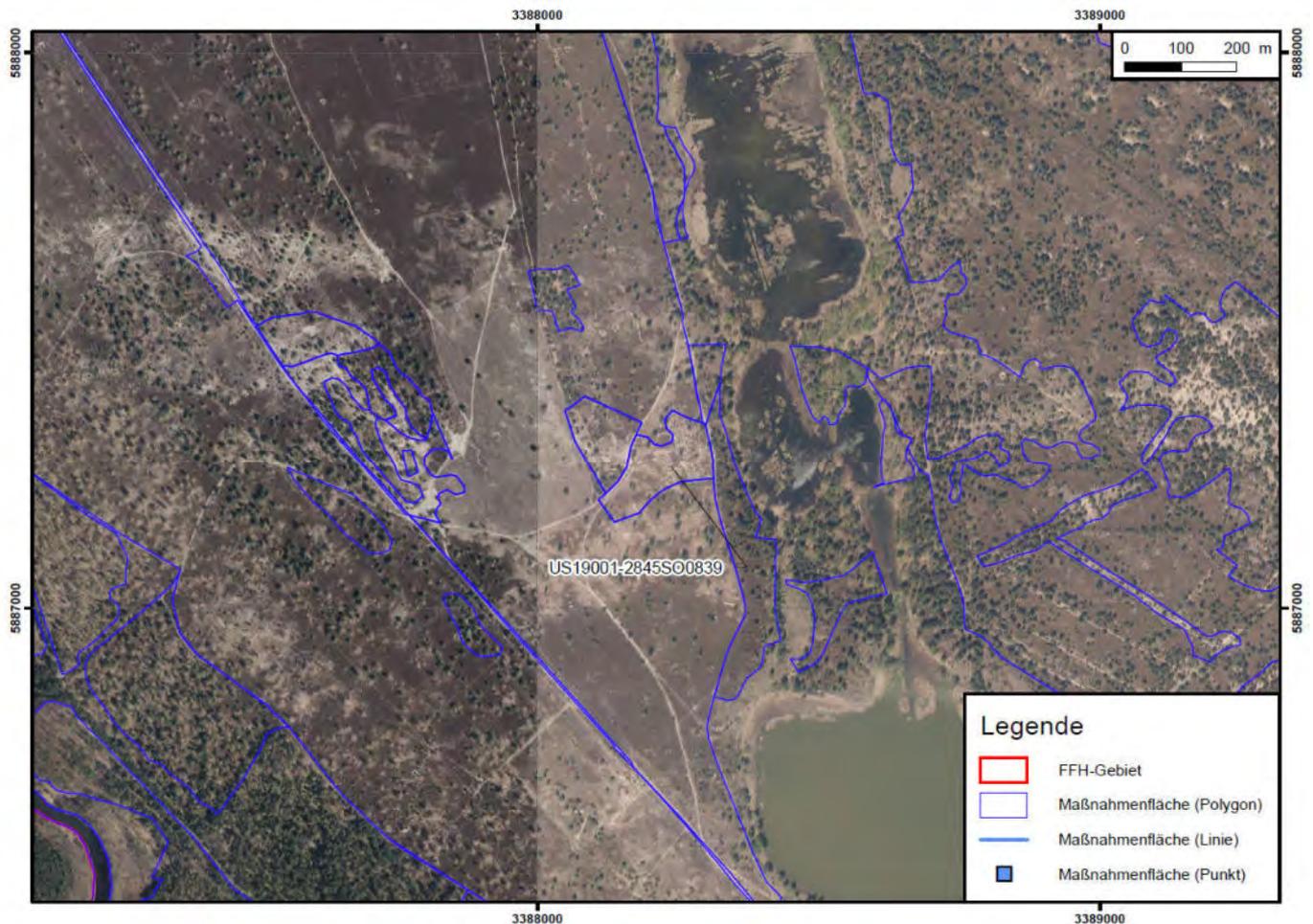
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US19001-2845SO0839

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Voraussetzung für die Sicherung des seltenen LRT im FFH-Gebiet ist der Erhalt großer zusammenhängender vegetationsarmer bis -freier Flächen sowohl auf dem Standort selbst als auch in seiner Umgebung. Nur so hat der Wind genug Angriffsfläche, um das Sandsubstrat umzulagern und das lebensraumtypische Relief zu modellieren. Großflächig ist der LRT 2310 im Bereich der Wüste Beutel verbreitet (und hier eng verzahnt mit Heideflächen (LRT 4030) sowie Dünen mit offenen Grasflächen. Der gesamte Biotopkomplex wird ein- bis zweimal jährlich mit Schafen beweidet, was kontinuierlich fortzusetzen ist. Die Entwicklung des Standortes ist regelmäßig zu beobachten, wenn sich ggf. Gehölze bzw. Land-Reitgras massiv ausbreiten, ist die Pflege kurzzeitig zu intensivieren (durch Beweidung mit hoher Besatzdichte, tiefe Mahd mit Entnahme des Erntegutes und/ oder das partielle Abschopern (Entnahme der Vegetation und eines großen Teils der Rohhumusschicht) bzw. Abplaggen (Entnahme der Vegetation und der gesamten Rohhumusschicht bis zum Mineralboden) von Teilflächen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)*	Nein
O62	Mahd von Heiden	Nein
O63	Abplaggen von Heiden	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O121 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O62 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O63 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 003/ 194

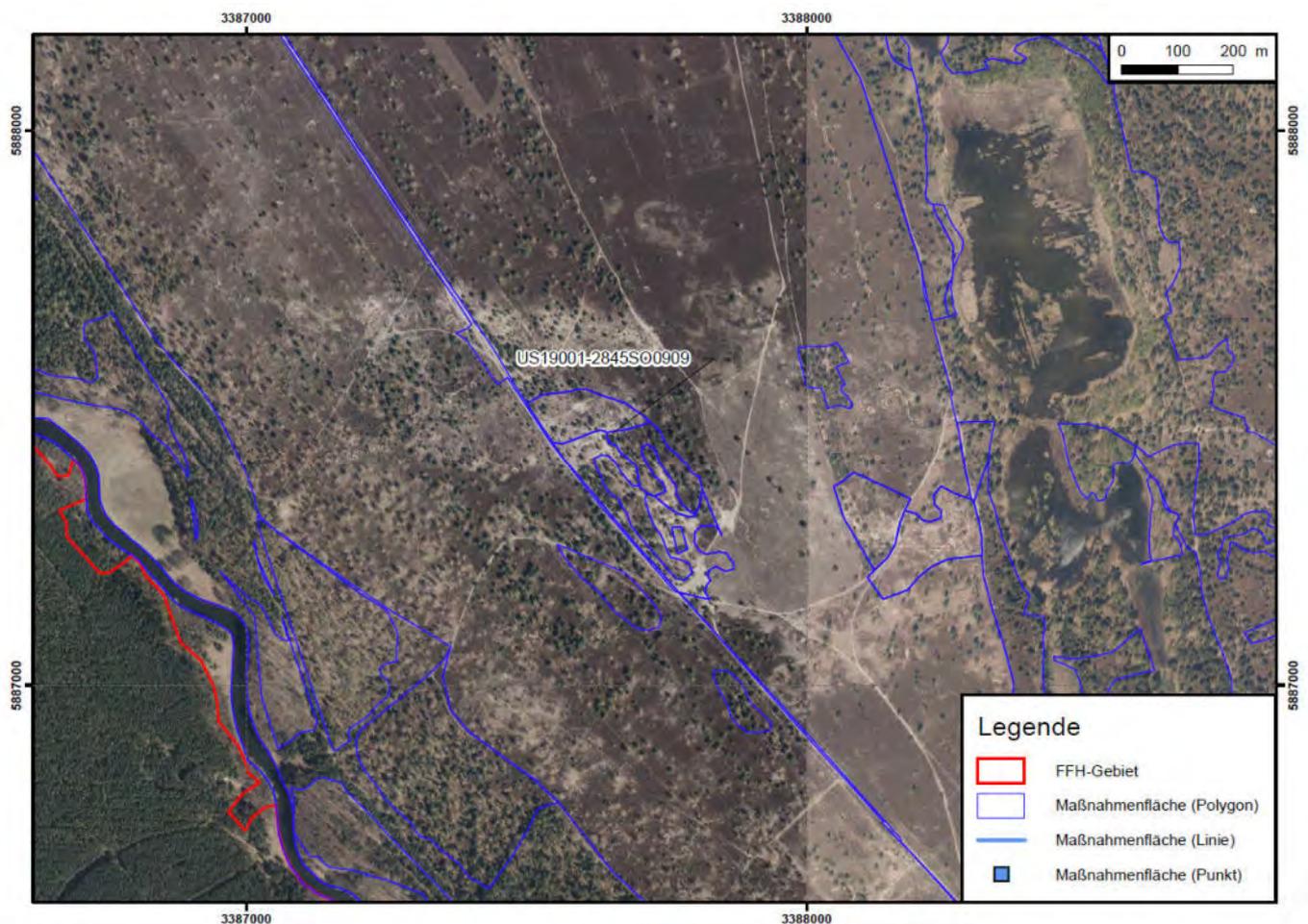
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US19001-2845SO0909

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km):

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Voraussetzung für die Sicherung des seltenen LRT im FFH-Gebiet ist der Erhalt großer zusammenhängender vegetationsarmer bis -freier Flächen sowohl auf dem Standort selbst als auch in seiner Umgebung. Nur so hat der Wind genug Angriffsfläche, um das Sandsubstrat umzulagern und das lebensraumtypische Relief zu modellieren. Großflächig ist der LRT 2310 im Bereich der Wüste Beutel verbreitet (und hier eng verzahnt mit Heideflächen (LRT 4030) sowie Dünen mit offenen Grasflächen. Der gesamte Biotopkomplex wird ein- bis zweimal jährlich mit Schafen beweidet, was kontinuierlich fortzusetzen ist. Die Entwicklung des Standortes ist regelmäßig zu beobachten, wenn sich ggf. Gehölze bzw. Land-Reitgras massiv ausbreiten, ist die Pflege kurzzeitig zu intensivieren (durch Beweidung mit hoher Besatzdichte, tiefe Mahd mit Entnahme des Erntegutes und/ oder das partielle Abschoppeln (Entnahme der Vegetation und eines großen Teils der Rohhumusschicht) bzw. Abplaggen (Entnahme der Vegetation und der gesamten Rohhumusschicht bis zum Mineralboden) von Teilflächen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)*	Nein
O62	Mahd von Heiden	Nein
O63	Abplaggen von Heiden	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O121 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O62 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O63 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 003/ 194

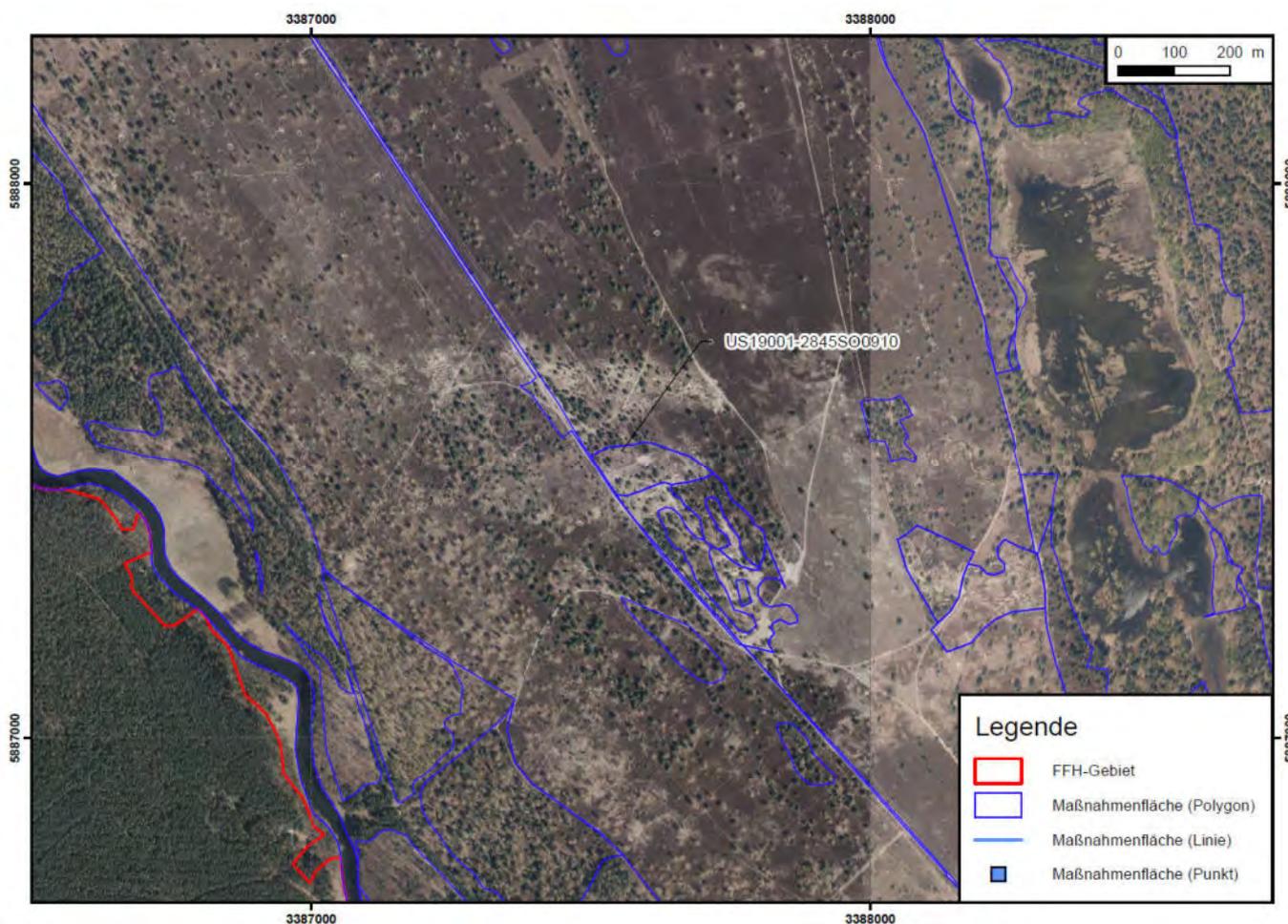
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US19001-2845SO0910

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont:

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 003/ 194

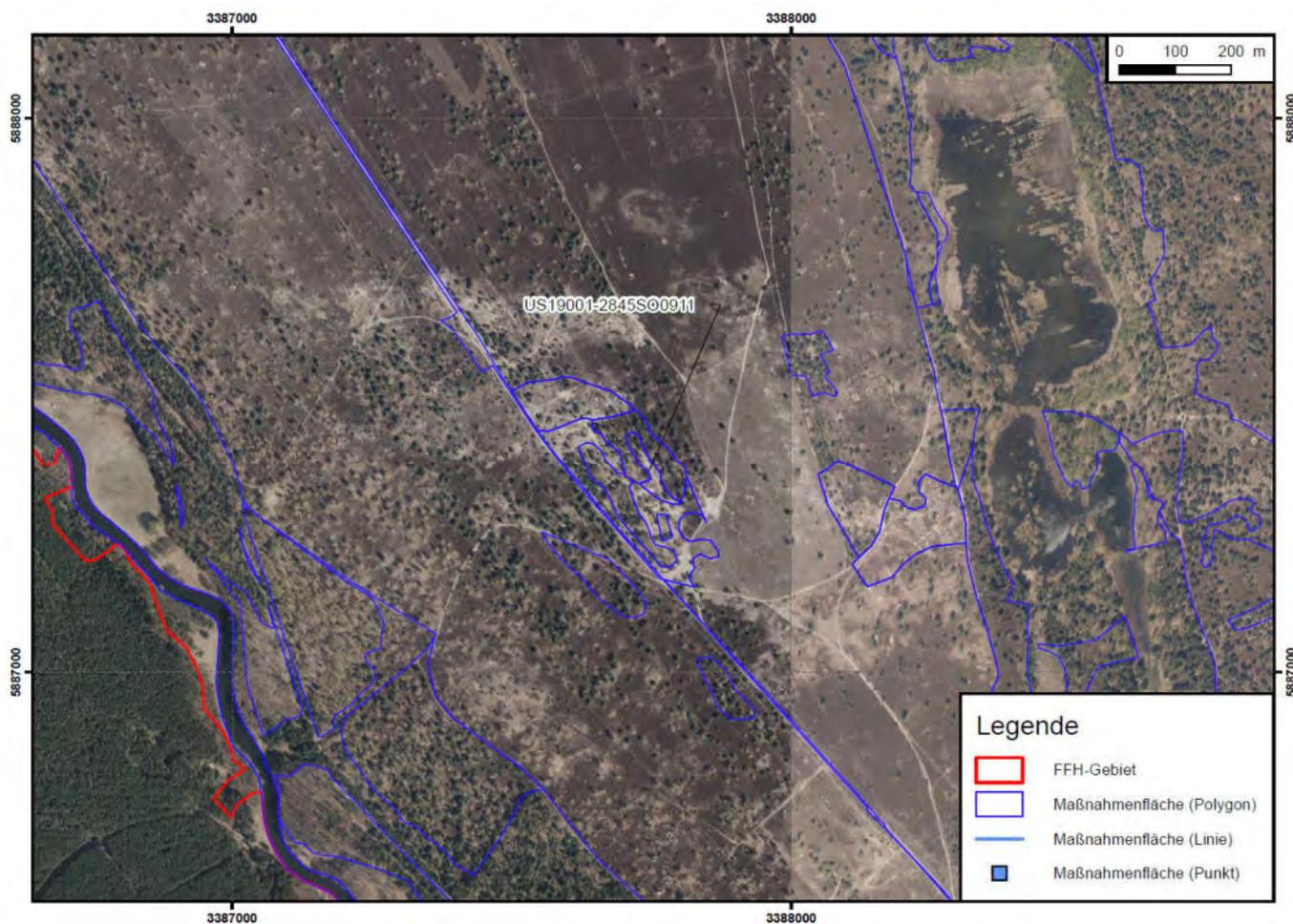
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US19001-2845SO0911

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermarkl

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 003/ 194, 197, 198, 149, 150

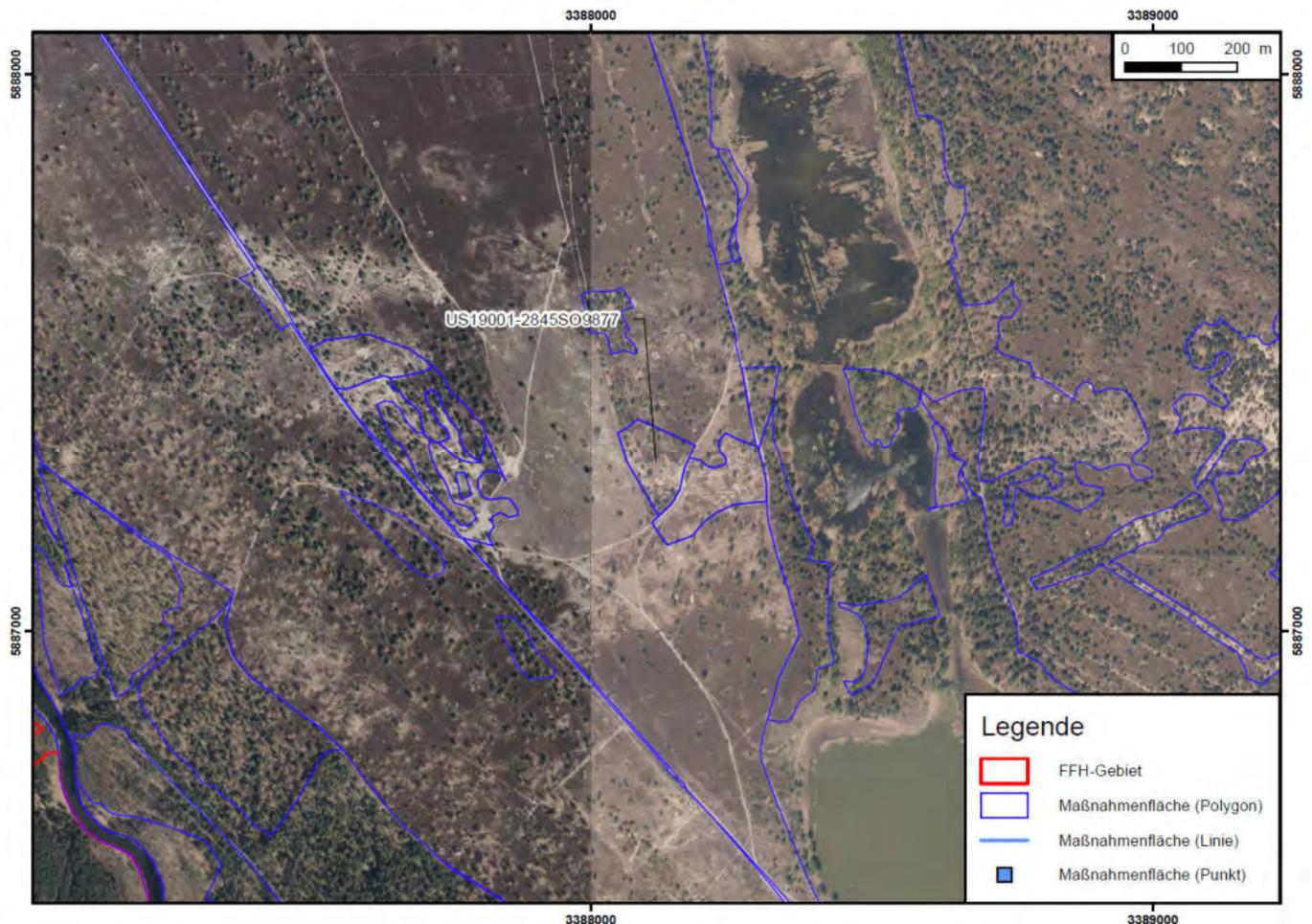
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US19001-2845SO9877

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Kleine Schorfheide-Havel

EU-Nr.: 2846-301

Landesnr.: 145

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung der Binnendünen durch standortangepasste Pflege

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6

Dringlichkeit des Projektes: laufend, kontinuierlich

Landkreis:

Uckermark

Gemeinde:

Lychen

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Tangersdorf/ 003/ 198, 211, 205, 194

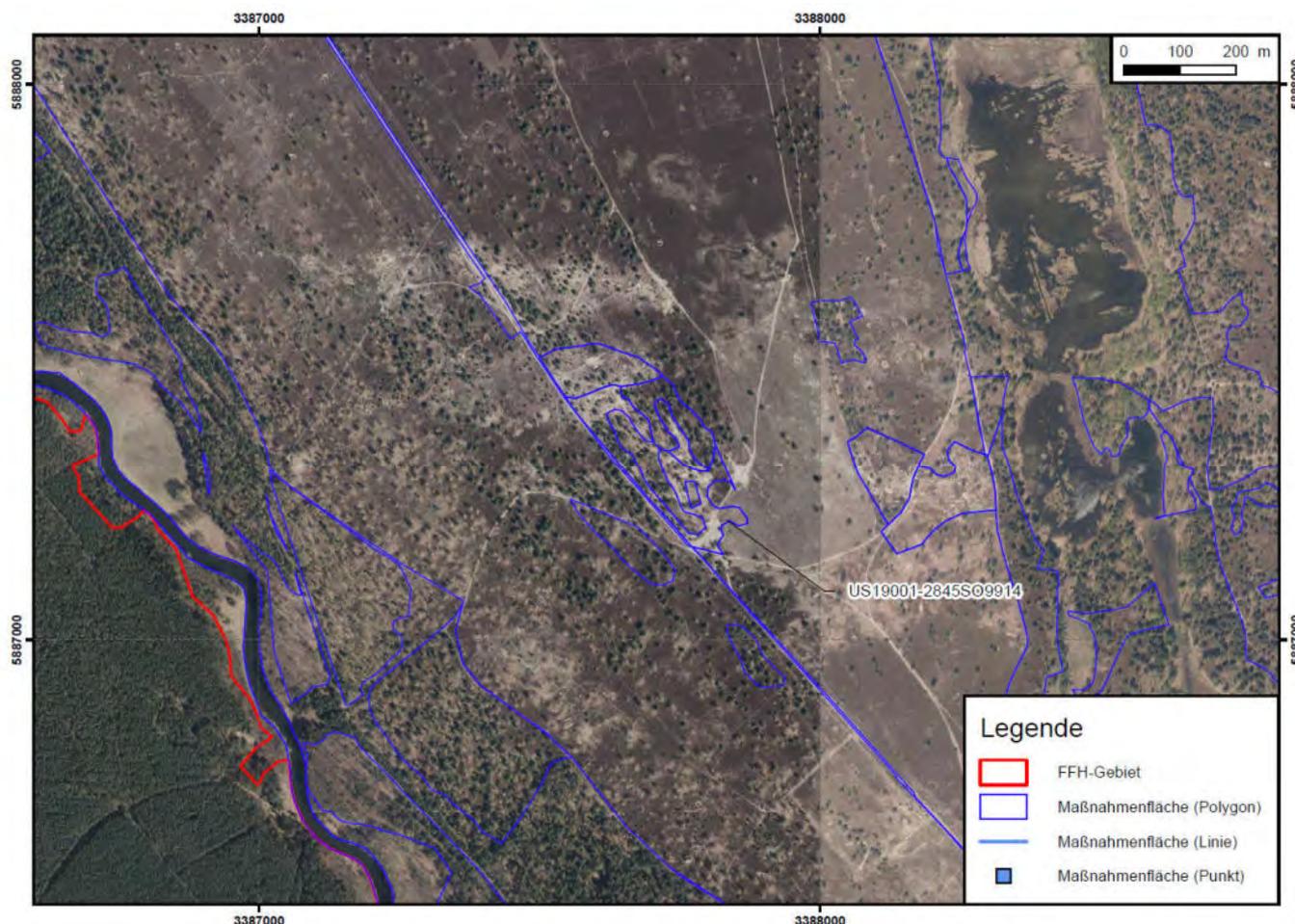
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US19001-2845SO9914

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele:

Erhaltung des Offenlandcharakters und der Nährstoffarmut von Binnendünen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2330

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pflege zum Erhalt des LRT 2330 ist auf die konsequente Offenhaltung der Sandböden ausgerichtet. Dazu zählt in erster Linie die kontinuierliche und nicht zu extensive Beweidung der Dünen mit Schafen/ Ziegen, wie sie bisher praktiziert wird. In größeren Zeitabständen sollte die Pflege durch mechanische Bodenverwundung intensiviert werden, um offene, vegetationsfreie Sandflächen zu schaffen und zu verhindern, dass sich eine geschlossene Grasnarbe bildet und die Beweglichkeit des Substrats eingeschränkt wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	Ja
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

O71 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

O89 / zugestimmt / 15.02.2021 / Eigentümer

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

Zeithorizont: laufend, kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

